

Bericht über die Prüfung
des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024
und des Rechenschaftsberichts für das Haushaltsjahr 2024

Stadt Augustusburg

Marienberger Straße 24

09573 Augustusburg

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Abkürzungsverzeichnis	3
A. Prüfungsauftrag	4
B. Grundsätzliche Feststellungen	5
B.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter	5
B.2 Sonstige Verstöße	6
C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	8
C.1 Gegenstand der Prüfung	8
C.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung	8
D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	11
D.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	11
D.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	11
D.1.2 Jahresabschluss	11
D.1.3 Rechenschaftsbericht	11
D.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses	12
D.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	12
D.2.2 Bewertungsgrundlagen	12
D.2.3 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	13
D.3 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	13
D.3.1 Vermögenslage und Kapitalstruktur	13
D.3.2 Finanzlage	16
D.3.3 Ertragslage	17
D.4 Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft	18
E. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung	21
F. Anlagenverzeichnis	25

Abkürzungsverzeichnis

AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
BS WP/vBP	Satzung der Wirtschaftsprüferkammer über die Rechte und Pflichten bei der Ausübung der Berufe des Wirtschaftsprüfers und des vereidigten Buchprüfers
EWB/PWB	Einzelwertberichtigung/Pauschalwertberichtigung
Euro/TEuro/TEUR	Euro/Tausend Euro
FAG	Finanzausgleichsgesetz
FAQ	Antworten des Sächsischen Staatsministerium des Innern auf häufig gestellte Fragen
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GTA	Ganztagesangebot
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
IDW PS KMU 7	IDW Prüfungsstandard für weniger komplexe Einheiten: Prüfungsurteil, Berichterstattung und Archivierung (09.2022)
IKS	Internes Kontrollsystem
SAKD	Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung
SächsFAG	Sächsisches Finanzausgleichsgesetz
SächsGemO	Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung vom 9. März 2018 zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Juni 2025
SächsKomHVO	Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die kommunale Haushaltswirtschaft vom 10. Dezember 2013, zuletzt geändert mit Verordnung vom 18. März 2022
SächsKomPrüfVO	Sächsische Kommunalprüfungsverordnung vom 25. Oktober 2011, zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. März 2017
SoPo	Sonderposten
VwV KomHSys	Verwaltungsvorschrift Haushaltssystematik Kommunen
WPO	Wirtschaftsprüferordnung

A. Prüfungsauftrag

Unser nachstehend erstatteter Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts der Stadt Augustusburg zum 31. Dezember 2024 ist an die geprüfte Stadt gerichtet.

Herr Jens Schmidt, Bürgermeister der

**Stadt Augustusburg
Marienberger Straße 24
09573 Augustusburg**

(im Folgenden auch "Stadt" genannt)

beauftragte uns am 15. April 2026 mit der Prüfung des vorliegenden Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts zum 31. Dezember 2024 in entsprechender Anwendung des § 104 SächsGemO. Der Prüfungsauftrag wurde durch Beschluss des Stadtrates Augustusburg Nr. StR 11/2026-1404 vom 15. April 2026 legitimiert.

Mit Beschluss StR 03/2024-2702 vom 28. Februar 2024 hat die Stadt auf die Erstellung eines Gesamtab schlusses nach § 88b Abs. 1 SächsGemO verzichtet.

Die Kassenprüfung gemäß § 106 Abs. 1 Nr. 2 SächsGemO haben wir auf der Grundlage einer gesonderten Beauftragung ebenfalls durchgeführt. Die Ergebnisse unserer Prüfung haben wir in einem separaten Bericht dargelegt, auf den wir verweisen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben. Dem uns erteilten Prüfungsauftrag standen keine Ausschlussgründe nach §§ 319, 319b HGB, §§ 49 und 53 WPO sowie §§ 28 ff. BS WP/vBP entgegen.

Wir haben unsere Prüfung - mit Unterbrechungen - in den Monaten August und September 2026 in den Räumen der Stadtverwaltung und in unserer Kanzlei durchgeführt und am 23. September 2026 beendet.

Alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden erteilt. Der Bürgermeister hat uns die Vollständigkeit des Jahresabschlusses und Rechenschaftsberichts am 23. September 2026 schriftlich bestätigt.

Art und Umfang unserer Prüfungshandlungen haben wir in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Über das Ergebnis unserer Prüfungshandlungen erstatten wir den nachfolgenden Bericht.

Unserem Bericht haben wir den geprüften Jahresabschluss, bestehend aus Vermögensrechnung (Anlage 1), Ergebnisrechnung nebst Teilergebnisrechnungen (Anlage 2), Finanzrechnung nebst Teilfinanzrechnungen (Anlage 3) und Anhang (Anlage 4), sowie den geprüften Rechenschaftsbericht (Anlage 5) beigelegt. Der Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers ist in Anlage 6 enthalten.

Wir haben diesen Prüfungsbericht nach IDW PS KMU 7 (09.2022) "IDW Prüfungsstandard für weniger komplexe Einheiten: Prüfungsurteil, Berichterstattung und Archivierung" des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), Düsseldorf erstellt.

Unserem Auftrag liegen die als Anlage 7 beigelegten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2024 zugrunde. Die Höhe unserer Haftung bestimmt sich nach § 323 Abs. 2 HGB. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

B. Grundsätzliche Feststellungen

B.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir nachfolgend in unserer vorangestellten Berichterstattung zur Beurteilung der Lage der Stadt im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht durch den Bürgermeister Stellung.

Die von uns geprüften Unterlagen i.S.v. § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB umfassten jene Unterlagen, die unmittelbar Gegenstand unserer Abschlussprüfung waren, also die Buchführung, den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sowie alle Unterlagen, wie Satzungen, Haushaltsunterlagen, wichtige Verträge, Protokolle und Berichterstattungen an die für die Überwachung Verantwortlichen, die wir im Rahmen unserer Prüfung herangezogen haben.

Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund eigener Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Stadt ab, die wir im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts gewonnen haben. Hierzu gehören vertiefende Erläuterungen und die Angabe von Ursachen zu den einzelnen Entwicklungen sowie eine kritische Würdigung der zugrunde gelegten Annahmen, nicht aber eigene Prognoserechnungen. Unsere Berichtspflicht besteht, soweit uns die geprüften Unterlagen eine Beurteilung erlauben.

Haushaltsjahr und Lage der Stadt

- Das Haushaltsjahr 2024 wurde mit einem Fehlbetrag in Höhe von insgesamt TEuro 294,3 abgeschlossen. Dieser setzt sich aus einem Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis in Höhe von TEuro 143,0 und einem Fehlbetrag im Sonderergebnis von TEuro 151,3 zusammen. Gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsplan waren insbesondere bei den sonstigen ordentlichen Erträgen um TEuro 392,8 höhere Erträge zu verzeichnen. Diese betrafen u. a. mit TEuro 414,7 Erträge aus Zuschreibungen für die Anteile an verbundenen Unternehmen. Dem gegenüber standen Planunterschreitungen bei den Zuweisungen und Umlagen (- TEuro 34,1), Leistungsentgelten (- TEuro 66,4) und Kostenerstattungen (- TEuro 46,1). Auch im Bereich der Personalaufwendungen blieben die Aufwendungen um TEuro 227,3 unter dem fortgeschriebenen Planansatz. Aufgrund der haushaltslosen Zeit wurde der Planansatz des Aufwands für Sach- und Dienstleistungen von TEuro 1.320,6 mit TEuro 1.274,9 in Anspruch genommen. Die Transferaufwendungen lagen mit TEuro 51,3 unter dem geplanten Haushaltsbudget. Hierfür ausschlaggebend war insbesondere die geringere Auslastung des DRK Zuschusses. Infolge höherer Abschreibungen und Forderungsverluste überstiegen die Abschreibungen den fortgeschriebenen Planansatz um TEuro 84,7. Der Planansatz für die Zinsen wurde u. a. aufgrund der Inanspruchnahme von Kassenkrediten um TEuro 27,8 überschritten. Anstelle eines Fehlbetrags von TEuro 649,3 im ordentlichen Ergebnis nach dem fortgeschriebenen Haushaltsplan hat sich infolge von um TEuro 257,3 höheren Erträgen und um TEuro 249,0 niedrigeren Aufwendungen ein Fehlbetrag von TEuro 143,0 ergeben.
- Im Haushaltsjahr 2024 waren außerordentliche Erträge in Höhe von TEuro 102,7 zu verzeichnen, die im Wesentlichen durch die Veräußerung von Grundstücken geprägt sind. Gleichzeitig fielen außerordentliche Aufwendungen von TEuro 254,0 an, so dass sich ein Fehlbetrag im Sonderergebnis von TEuro 151,3 ergab.
- Das Vermögen der Stadt hat sich um TEuro 869,9 reduziert. Dies ist auf die Reduzierung des Anlagevermögens in Höhe von TEuro 654,7 und der liquiden Mittel in Höhe von Euro 409,5 bei gleichzeitigem Anstieg der Forderungen um TEuro 179,8 zurückzuführen. Die bilanzielle Eigenkapitalquote hat sich aufgrund des negativen Jahresergebnisses bei gleichzeitig überproportional gesunkener Bilanzsumme von 60,5 % auf 61,1 % erhöht.
- Aus der Finanzrechnung 2024 ist aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ein Überschuss in Höhe von TEuro 185,4 ersichtlich. Außerdem ergab sich ein Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit in Höhe von TEuro 682,1. Infolge der Aufnahme eines Kredits ergab sich zudem ein Überschuss aus Finanzierungstätigkeit von TEuro 857,1. Die Zahlungsfähigkeit war jederzeit gesichert. Unter Berücksichtigung haushaltsunwirksamer Vorgänge (Mittelabfluss von TEuro 54,5) haben sich die liquiden Mittel um TEuro 409,5 reduziert.

- Die Fördermittelquote ist mit 42,37 % (Vj. 37,50 %) im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und zeigt, dass die Anschaffung bzw. Herstellung von Anlagevermögen zu einem großen Teil durch Zuwendungen Dritter finanziert ist. Als Schlüsselprodukt wurden die Tageseinrichtungen für Kinder festgelegt. Dabei sank im Vergleich zum Vorjahr die Zahl der Kinder von 24 auf 18 in der Krippe und von 60 auf 59 in der Kindertagesstätte. Trotzdem erhöhten sich die Einnahmen aus Elterngeld von TEuro 89,0 in 2023 auf TEuro 90,5 in 2024.

Die oben angeführten Angaben des Bürgermeisters werden in Abschnitt D.3 durch analysierende Darstellungen wesentlicher Aspekte der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ergänzt.

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung halten wir die Darstellung und Beurteilung des Geschäftsverlaufs und der Lage der Stadt durch den Bürgermeister im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht für zutreffend.

Voraussichtliche Entwicklung der Stadt

- Chancen werden in der stetigen Weiterentwicklung der Infrastruktur und der Förderung von lokalen Projekten gesehen und bieten gute Perspektiven. Insbesondere Investitionen in die Sport- und Kulturförderung sowie die Stärkung des ländlichen Raums können langfristig zu einer verbesserten Lebensqualität und einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung beitragen.
- Gleichzeitig werden verschiedene Risiken gesehen. Die demografische Entwicklung mit einer tendenziell alternden Bevölkerung stellt eine Herausforderung für die Zukunftssicherung der Kommune dar. Zudem kann die Abhängigkeit von Fördermitteln und externen Einnahmen die finanzielle Planung erschweren. Wirtschaftliche Unsicherheiten auf Landes- und Bundesebene sowie die Entwicklung der Personal- und Sachkosten, der Baupreise und Finanzierungskosten können die Haushaltslage belasten und Investitionen verzögern.

Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Stadt Augustusburg im Rechenschaftsbericht basiert auf Annahmen, bei denen Beurteilungsspielräume vorhanden sind. Wir halten diese Darstellung für plausibel.

B.2 Sonstige Verstöße

Gemäß § 13 SächsKomPrüfVO haben wir darüber zu berichten, ob wir bei der Durchführung unserer Prüfung Unrichtigkeiten (im Folgenden: falsche Darstellungen aufgrund von Irrtümern), Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften (im Folgenden: falsche Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen) oder schwerwiegende Verstöße von gesetzlichen Vertretern oder von Arbeitnehmern gegen das Gesetz (im Folgenden: sonstige Verstöße) festgestellt haben. Hierzu gehören die Grundsätze ordnungsmäßiger (öffentlicher) Buchführung, Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften für den Jahresabschluss, Angabe- und Erläuterungspflichten im Anhang sowie Vorschriften zur Aufstellung des Rechenschaftsberichts einschließlich der gesetzlichen Bestimmungen der SächsKomHVO.

Eine Berichtspflicht besteht für uns nur dann, wenn wir bei ordnungsmäßiger Durchführung der Abschlussprüfung nach § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB berichtspflichtige falsche Darstellungen oder sonstige Verstöße festgestellt haben. Ergeben sich keine solche Feststellungen wird dementsprechend eine Negativerklärung nicht abgegeben.

Der Jahresabschluss ist gemäß § 88c Abs. 1 SächsGemO innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Der Stadtrat soll nach Durchführung der örtlichen Prüfung und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten den geprüften Jahresabschluss bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres in einer öffentlichen Sitzung feststellen, § 88c Abs. 2 SächsGemO. Infolge der verspäteten Aufstellung und Prüfung der Eröffnungsbilanz und der folgenden Jahresabschlüsse wurde der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 erst im August 2026, und damit verspätet, aufgestellt. Die daraus resultierenden Folgefristen wurden aus diesem Grund ebenfalls nicht eingehalten.

Im Hinblick auf einen kontinuierlichen Abbau der Bearbeitungsrückstände hat die Stadt Augustusburg mit dem Landkreis Mittelsachsen unter dem Datum vom 31. März 2026 eine Ergänzung der Zielvereinbarung zur Feststellung der Jahresabschlüsse 2023 und 2024 geschlossen, mit der sie sich verpflichtet hat, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 bis 30. April 2026 die Feststellung vorzusehen. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 soll bis 30. Juni 2026 aufgestellt und bis 30. September 2026 nach erfolgter Prüfung festgestellt werden. Die Zielvereinbarung konnte geringfügig nicht eingehalten werden.

Darüber hinaus haben wir festgestellt, dass bislang noch nicht alle Vorschriften zum doppelten Rechnungswesen Beachtung finden. Gemäß § 4 SächsKomHVO wurden der Haushaltsplan in produktorientierte Teilhaushalte gegliedert und entsprechende Zuständigkeiten festgelegt. Es wurden jedoch keine Leistungsmengen und Kennzahlen zur Steuerung der Bewirtschaftung hinterlegt und ausgewertet.

Zudem hat die Stadt den Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2024 erst am 9. Juni 2026 und damit verspätet erstellt.

Konsequenzen für unseren Bestätigungsvermerk haben sich daraus nicht ergeben.

C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

C.1 Gegenstand der Prüfung

Im Rahmen des uns erteilten Auftrags haben wir gemäß § 104 SächsGemO die Buchführung und den nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht auf die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 15. April 2026 versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023; dieser wurde mit Stadtratsbeschluss StR 15/2026-0505 vom 6. Mai 2026 unverändert festgestellt.

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, die Inventur, das Inventar, die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern von Vermögensgegenständen, der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Anlage 1 bis 4) und der Rechenschaftsbericht (Anlage 5). Den Jahresabschluss haben wir im Hinblick auf die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und der sie ergänzenden ortsrechtlichen Bestimmungen geprüft. Für die Aufstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO) sowie die sie ergänzenden Verwaltungsvorschriften.

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses haben wir uns auch davon überzeugt, ob der Haushaltsplan eingehalten worden ist und ob bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Verwaltung des Vermögens und der Verbindlichkeiten rechtmäßig, zweckmäßig und wirtschaftlich verfahren wurde.

Der Bürgermeister trägt die Verantwortung für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen und die gegenüber uns als Abschlussprüfer gemachten Angaben. Unsere Aufgabe als Abschlussprüfer ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben unserer Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss oder den Rechenschaftsbericht ergeben.

Eine besondere Prüfung zur Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten im Geld- und Leistungsverkehr (Unterschlagungsprüfung) war nicht Gegenstand der Abschlussprüfung. Im Verlaufe unserer Tätigkeit ergaben sich auch keine Anhaltspunkte, die besondere Untersuchungen in dieser Hinsicht erforderlich gemacht hätten.

C.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung

Art und Umfang der beim vorliegenden Auftrag erforderlichen Prüfungshandlungen haben wir im Rahmen unserer Eigenverantwortlichkeit nach pflichtgemäßem Ermessen bestimmt, das durch gesetzliche Regelungen und Verordnungen, der unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten sowie ggf. erweiternde Bedingungen für den Auftrag und die jeweiligen Berichtspflichten begrenzt wird.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob der Jahresabschluss (unter Einbeziehung der Buchführung) und der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern sind. Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertretung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Prüfungsurteile bildet.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehörte nur insoweit zu den Aufgaben unserer Abschlussprüfung, als sich aus diesen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. Unterschlagungen, sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unserer Abschlussprüfung.

Im Rahmen unseres risikoorientierten Prüfungsvorgehens erarbeiteten wir zunächst eine Prüfungsstrategie. Diese beruhte auf einer Einschätzung des rechtlichen und wirtschaftlichen Umfeldes der Stadt und auf Auskünften des Bürgermeisters und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung über die wesentlichen Ziele und Risiken. Unsere Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassten System- und Funktionstests, analytische Prüfungshandlungen sowie Einzelfallprüfungen. Wir haben unsere aussagebezogenen Prüfungshandlungen an den Ergebnissen unserer Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems ausgerichtet.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sind wir wie folgt vorgegangen: Ausgehend von den externen Faktoren, den Zielen, der Strategie und den Steuerungs- und Überwachungsprozessen haben wir anschließend die Verwaltungsprozesse analysiert. In diesem zweiten Schritt der Prozessanalyse haben wir beurteilt, inwieweit die wesentlichen Geschäftsrisiken, die einen Einfluss auf unser Prüfungsrisiko haben, durch die Gestaltung der Verwaltungsabläufe und der Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen reduziert worden sind. Die Erkenntnisse der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen und der Einzelfallprüfungen berücksichtigt.

Soweit nach unserer Einschätzung wirksame funktionsfähige Kontrollen implementiert waren und damit ausreichende personelle, computergestützte oder mechanische Kontrollen die Richtigkeit der Jahresabschlussaussage sicherstellten, konnten wir unsere aussagebezogenen Prüfungshandlungen im Hinblick auf Einzelfälle insbesondere im Bereich der Routinetransaktionen weitgehend einschränken. Soweit uns eine Ausdehnung der Prüfungshandlungen erforderlich erschien, haben wir neben analytischen Prüfungshandlungen in Form von Plausibilitätsbeurteilungen einzelne Geschäftsvorfälle anhand von Belegen nachvollzogen und auf deren sachgerechte Verbuchung hin überprüft.

In einem individuellen Prüfungsprogramm haben wir die Schwerpunkte unserer Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet.

Die in unserer Prüfungsstrategie identifizierten kritischen Prüfungsziele führten zu folgenden Schwerpunkten unserer Prüfung:

- Fortschreibung des Anlagevermögens und der Sonderposten,
- Bestand und Bewertung der Forderungen,
- Vollständigkeit und Bewertung von Rückstellungen sowie Verbindlichkeiten,
- verursachungsgerechte Erfassung wesentlicher Posten der Ergebnisrechnung,
- Abbildung der tatsächlichen Zahlungsflüsse in der Finanzrechnung,
- Vollständigkeit und Plausibilität der Angaben im Anhang und Rechenschaftsbericht und
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft.

Das Anlagevermögen haben wir insbesondere hinsichtlich der Zu- und Abgänge geprüft. Bei den Zugängen haben wir vor allem die Zulässigkeit der Aktivierung, das Aktivierungsvolumen und die vollständige und zeitgerechte Erfassung aller zu aktivierenden Kosten geprüft. Darüber hinaus haben wir uns von der Richtigkeit der Abschreibungen überzeugt. Die korrespondierende Entwicklung des Sonderpostens für zuwendungsfianzierte Gegenstände des Anlagevermögens haben wir in diesem Zusammenhang ebenfalls geprüft.

Die Finanzanlagen wurden auf eine zutreffende Bewertung mit dem anteiligen Eigenkapital entsprechend § 89 Abs. 5 SächsGemO geprüft.

Die Forderungen haben wir insbesondere auf ihre Vollständigkeit, Werthaltigkeit und auf den richtigen Bilanzausweis geprüft. In diesem Zusammenhang haben wir uns auch von der Angemessenheit und Funktionsfähigkeit des Mahnwesens überzeugt.

Unsere Prüfungstätigkeit richtete sich hinsichtlich der Rückstellungen vor allem auf die vollständige Erfassung aller wesentlichen erkennbaren Risiken der Stadt.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden anhand von Saldenbestätigungen der Kreditinstitute geprüft. Die übrigen Verbindlichkeiten wurden hauptsächlich hinsichtlich der vollständigen und zutreffenden Erfassung sowie der Abwicklung der Zahlungen im Folgejahr überprüft.

Die Prüfung der Erträge und Aufwendungen erfolgte im Wesentlichen durch die Prüfung des IKS sowie durch Verplausibilisierung anhand von Verträgen und sonstigen Aufzeichnungen.

Ein- und Auszahlungen der Finanzrechnung wurden mit der Entwicklung der Vermögensrechnung und der Ergebnisrechnung verprobt.

Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem von uns geprüften Vorjahresabschluss übernommen.

Alle von uns erbetenen, nach pflichtgemäßen Ermessen zur ordnungsmäßigen Durchführung der Prüfung vom Bürgermeister benötigten Aufklärungen und Nachweise wurden erbracht. Der Bürgermeister hat uns die Vollständigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts in der von uns eingeholten Vollständigkeitserklärung am 23. September 2026 schriftlich bestätigt.

D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

D.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

D.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Im Rahmen unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung entsprechen.

Die Aufzeichnungen der Verwaltungsvorfälle der Stadt sind nach unseren Feststellungen vollständig, fortlaufend und zeitgerecht. Der Kontenplan wurde auf der Grundlage der Anlage 3 der VwV KomHSys gegliedert. Soweit im Rahmen unserer Prüfung Buchungsbelege eingesehen wurden, enthalten diese alle zur ordnungsgemäßen Dokumentation erforderlichen Angaben. Die Belegablage ist geordnet, sodass der Zugriff auf die Belege unmittelbar anhand der Angaben in den Konten möglich ist. Die Buchführung entspricht somit für das gesamte Haushaltsjahr in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Anforderungen.

Die Organisation der Buchführung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Verwaltungsvorfälle.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen wurden nach dem Ergebnis unserer Prüfung in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß in der Buchführung, im nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht abgebildet.

Die Rechnungslegung erfolgt durch die Stadtverwaltung unter Verwendung des Programms SASKIA IFR, Version 4.1.73.41980, der SASKIA Informations-Systeme GmbH Chemnitz, für welches zuletzt am 5. Mai 2025 von der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) die Zulassung nach § 87 Abs. 2 SächsGemO zum Einsatz innerhalb des Freistaates Sachsen für die Zeit vom 8. Mai 2025 bis zum 7. Mai 2029 erteilt wurde. Die Inventarverwaltung erfolgt mittels des Programms Archikart.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtsjahr keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Sicherheit der für die Zwecke der IT-gestützten Rechnungslegung verarbeiteten Daten ist gewährleistet.

D.1.2 Jahresabschluss

In dem uns zur Prüfung vorgelegten, nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 wurden in allen wesentlichen Belangen alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet.

Die Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung der Stadt Augustusburg für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sind nach unseren Feststellungen ordnungsmäßig aus der Buchführung und aus den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die einschlägigen Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden dabei ebenso in allen wesentlichen Belangen beachtet wie der Stetigkeitsgrundsatz des § 37 Abs. 1 Nr. 5 SächsKomHVO.

Zur Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben stellen wir fest, dass die Berichterstattung im Anhang durch die gesetzlichen Vertreter vollständig und im gesetzlich vorgeschriebenen Umfang ausgeführt wurde.

D.1.3 Rechenschaftsbericht

Im Rahmen unserer Prüfung zur Gesetzeskonformität des Rechenschaftsberichts haben wir in analoger Anwendung des § 321 Abs. 2 Satz 1 HGB festgestellt, dass der Rechenschaftsbericht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

D.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

D.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Über das Ergebnis unserer Beurteilung, ob und inwieweit die durch den Jahresabschluss vermittelte Gesamtaussage den analog angewandten Anforderungen des § 264 Abs. 2 Satz 1 HGB entspricht, berichten wir nachstehend.

Da sich keine Besonderheiten ergeben haben, stellen wir fest, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt.

D.2.2 Bewertungsgrundlagen

Die Bewertungsgrundlagen in analoger Anwendung des § 321 Abs. 2 Satz 4 erster Satzteil HGB umfassen die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren (Parameter, Annahmen und die Ausübung von Ermessensspielräumen).

Wertbestimmende Faktoren ergeben durch Verknüpfung mit den am Abschlussstichtag vorhandenen Bestandsgrößen von Vermögensgegenständen und Schulden die im Jahresabschluss angesetzten Buchwerte. Parameter sind in der Regel durch Marktpreise oder allgemein akzeptierte Standardwerte objektivierte Faktoren, während Annahmen über künftige Entwicklungen subjektive Faktoren der Wertbestimmung sind, deren Festlegung unter Berücksichtigung der Rechnungslegungsgrundsätze im Ermessen der gesetzlichen Vertretung liegt. Ermessensspielräume beruhen auf unsicheren Erwartungen bei der Bestimmung von Schätzgrößen und den diesen zugrunde gelegten Annahmen. Daraus resultiert bei vielen Posten eine Bandbreite zulässiger Wertansätze.

Im Rahmen der Erläuterung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ist insbesondere die Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten von Bedeutung, weil mit derartigen Entscheidungen der gesetzlichen Vertretung eine Einflussnahme auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses ermöglicht wird.

Der Jahresabschluss der Stadt Augustusburg zum 31. Dezember 2024 ist auf der Grundlage folgender wesentlicher Bewertungsgrundlagen aufgestellt worden, die nachstehend erläutert werden. Wesentliche Bewertungsgrundlagen sind solche, die einzeln oder im Zusammenwirken mit anderen Bewertungsgrundlagen für die Information der Berichtsadressaten von Bedeutung sind, weil sie die Gesamtaussage des Jahresabschlusses wesentlich beeinflussen.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr angewendet, so dass wir auf die Ausführungen im Anhang (Anlage 4) verweisen. Zu den wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen geben wir ergänzend folgende Erläuterungen:

Die Stadt hat von dem Wahlrecht nach § 36 Abs. 8 SächsKomHVO Gebrauch gemacht und einen aktiven Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse gebildet; die Auflösung erfolgt über 10 Jahre. Im Jahr 2024 erfolgten keine Zugänge (Vj. ebenfalls keine Zugänge), es waren ausschließlich Auflösungen von TEuro 18,8 (Vj. TEuro 21,5) zu verzeichnen.

Das Finanzanlagevermögen wurde anhand der Eigenkapitalspiegelbildmethode bewertet. Insgesamt waren im Haushaltsjahr 2024 Zuschreibungen in Höhe von TEuro 414,6 (Vorjahr TEuro 404,4) vorzunehmen, denen außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von TEuro 1,2 (Vorjahr TEuro 2,7) und Abgänge von TEuro 24,0 (Vj. keine Abgänge) gegenüber standen.

Die Forderungen wurden zu Nennwerten angesetzt. Dem Niederstwertprinzip wurde durch notwendige Einzelwertberichtigungen in Höhe von TEuro 66,1 (Vorjahr TEuro 49,1) Rechnung getragen.

D.2.3 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

Berichtspflichtige Tatsachen aus sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses lagen nach dem Ergebnis unserer Prüfungshandlungen im Prüfungszeitraum nicht vor.

D.3 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

D.3.1 Vermögenslage und Kapitalstruktur

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31. Dezember 2024 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31. Dezember 2023 gegenübergestellt (Anlage 1).

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem mittel- und kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. mittel- und kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

Vermögenslage und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus den folgenden Zusammenstellungen der Bilanzzahlen in TEuro für die beiden Abschlussstichtage 31. Dezember 2024 und 31. Dezember 2023.

VERMÖGENSSTRUKTUR	Bilanz zum 31.12.2024		Bilanz zum 31.12.2023		Veränderung	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Langfristig gebundenes Vermögen						
Anlagevermögen						
Immaterielle Vermögensgegenstände	7,3	0,0	9,0	0,0	-1,7	-18,9
Sonderposten für Investitionszuschüsse	106,7	0,3	125,5	0,3	-18,8	-15,0
Sachanlagen	27.284,9	66,3	28.308,5	67,4	-1.023,6	-3,6
Finanzanlagen	12.502,9	30,4	12.113,5	28,8	389,4	3,2
	<u>39.901,8</u>	<u>97,0</u>	<u>40.556,5</u>	<u>96,5</u>	<u>-654,7</u>	<u>-1,6</u>
Umlaufvermögen						
Forderungen	2,6	0,0	199,4	0,5	-196,8	-98,7
	<u>39.904,4</u>	<u>97,0</u>	<u>40.755,9</u>	<u>97,0</u>	<u>-851,5</u>	<u>-2,1</u>
Mittel-/kurzfristig gebundenes Vermögen						
Umlaufvermögen						
Vorräte	54,8	0,1	40,8	0,1	14,0	34,3
Forderungen	859,9	2,1	483,4	1,2	376,5	77,9
	<u>914,7</u>	<u>2,2</u>	<u>524,2</u>	<u>1,3</u>	<u>390,5</u>	<u>74,5</u>
Liquide Mittel	317,1	0,8	726,6	1,7	-409,5	-56,4
Rechnungsabgrenzungsposten	6,4	0,0	5,8	0,0	0,6	10,3
	<u>1.238,2</u>	<u>3,0</u>	<u>1.256,6</u>	<u>3,0</u>	<u>-18,4</u>	<u>-1,5</u>
Gesamtvermögen	<u>41.142,6</u>	<u>100,0</u>	<u>42.012,5</u>	<u>100,0</u>	<u>-869,9</u>	<u>-2,1</u>

Das Gesamtvermögen ist gegenüber dem Vorjahr um TEuro 869,9 (-2,1%) auf TEuro 41.142,6 gesunken. Ursächlich waren im Wesentlichen das gesunkene Sachanlagevermögen und der Rückgang der liquiden Mittel, der nicht durch die gestiegenen Forderungen kompensiert werden konnte.

Im Haushaltsjahr 2024 wurden Investitionen in das Sachanlagevermögen von TEuro 372,5 getätigt, denen planmäßige Abschreibungen und Anlagenabgängen von TEuro 1.396,1 gegenüberstanden. Investitionen erfolgten insbesondere in den Breitbandausbau (TEuro 73,4) und ein Unimog-Fahrzeug (TEuro 36,9). Die Jahnkampfbahn (Zugänge in 2024 von TEuro 140,9) und die Schönthalbrücke (Zugänge in 2024 von TEuro 32,4) wurden im Jahr 2024 fertiggestellt. Bei den unter den Finanzanlagen ausgewiesenen Anteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen standen Zuschreibungen von TEuro 414,6 außerplanmäßigen Abschreibungen von TEuro 1,2 gegenüber. Die Ausleihungen verminderten sich aufgrund von Tilgungen um TEuro 24,0.

Die Reduzierung der liquiden Mittel ist auf den Zahlungsmittelüberschuss von TEuro 305,9 sowie auf die Tilgung (TEuro 934,1) und Neuaufnahme (TEuro 218,7) von Kassenkrediten zurückzuführen. Der Anstieg der Forderungen ist auf zugesagte, aber noch nicht ausgezahlte Fördermittel zurückzuführen.

KAPITALSTRUKTUR	Bilanz zum 31.12.2024		Bilanz zum 31.12.2023		Veränderung	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Langfristig verfügbares Kapital						
Kapitalposition						
Basiskapital	23.103,1	56,2	23.103,1	55,0	0,0	0,0
Rücklagen	2.031,6	4,9	2.325,9	5,5	-294,3	-12,7
	25.134,7	61,1	25.429,0	60,5	-294,3	-1,2
Sonderposten						
- für empfangene Investitionszuw.	11.601,5	28,2	10.667,4	25,4	934,1	8,8
	11.601,5	28,2	10.667,4	25,4	934,1	8,8
Fremdkapital						
Rückstellungen	969,1	2,4	983,5	2,3	-14,4	-1,5
Verb. aus Kreditaufnahmen	2.242,6	5,5	2.100,8	5,0	141,8	6,7
übrige Verbindlichkeiten	4,4	0,0	3,8	0,0	0,6	15,8
	3.216,1	7,9	3.088,1	7,3	128,0	4,1
	39.952,3	97,2	39.184,5	93,2	767,8	2,0
Mittel-/kurzfristig verfügbares Kapital						
Fremdkapital						
Rückstellungen	24,0	0,1	594,6	1,4	-570,6	-96,0
Verbindlichkeiten						
- ggü. Kreditinstituten	91,9	0,2	91,9	0,2	0,0	0,0
- aus Lieferungen und Leistungen	255,9	0,6	397,2	0,9	-141,3	-35,6
- aus Transferleistungen	142,9	0,3	68,7	0,2	74,2	108,0
- sonstige	675,6	1,6	1.675,6	4,1	-1.000,0	-59,7
	1.190,3	2,8	2.828,0	6,8	-1.637,7	-57,9
Gesamtkapital	41.142,6	100,0	42.012,5	100,0	-869,9	-2,1

Im Haushaltsjahr 2024 wurde ein Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis von TEuro 143,0 und ein Fehlbetrag im Sonderergebnis von TEuro 151,3 erwirtschaftet, welche mit den Rücklagen verrechnet wurden.

Im Sonderposten für Investitionszuschüsse waren Zugänge insbesondere im Zusammenhang mit der Jahnkampfbahn und der Schönthalbrücke von TEuro 3.149,4 zu verzeichnen, denen planmäßige und außerplanmäßige Auflösungen und Abgänge von TEuro 2.215,3 gegenüberstanden.

Die langfristigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen eine Rückstellungen für rückständigen Grunderwerb im Umfang von TEuro 929,7. Der Rückgang der kurzfristigen Rückstellungen begründet sich in der Rückabwicklung des Grundstücksgeschäfts im Zusammenhang mit einem Flurstück ("Nettofeld") in Höhe von TEuro 565,2.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen haben sich insbesondere infolge der Neuaufnahme eines Darlehens erhöht. In den sonstigen Verbindlichkeiten sind mit TEuro 547,2 (Vj. TEuro 1.525,4) Fördermittel enthalten, für die bei zweckentsprechender Verwendung nicht mit einer Rückzahlung zu rechnen ist. Das langfristig gebundene Vermögen ist erst unter Berücksichtigung des langfristigen Fremdkapitals fristenkongruent finanziert.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur stellt sich in Kennzahlen wie folgt dar:

	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020
Infrastrukturquote	in %	in %	in %	in %	in %
<u>Infrastrukturvermögen x 100</u>					
Bilanzsumme	25,2	22,7	22,6	22,6	24,6
Anlagendeckungsgrad 1					
<u>Kapitalposition x 100</u>					
Anlagevermögen	63,0	62,7	64,3	64,9	65,2
Anlagendeckungsgrad 2					
<u>(Kapitalposition + Sonderposten) x 100</u>					
Anlagevermögen	92,1	89,0	91,7	93,3	94,5
Anlagendeckungsgrad 3					
<u>(Kapitalposition + Sonderposten + langfristiges Fremdkapital) x 100</u>					
Anlagevermögen	100,1	96,6	100,1	102,2	101,0
Eigenkapitalquote 1					
<u>Kapitalposition x 100</u>					
Bilanzsumme	61,1	60,5	60,8	60,1	60,1
Eigenkapitalquote 2					
<u>(Kapitalposition + Sonderposten) x 100</u>					
Bilanzsumme	89,3	85,9	86,6	86,4	87,1
Effektivverschuldung	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Gesamtes Fremdkapital	4.406,4	5.916,1	5.723,2	5.877,2	5.433,8
./. liquide Mittel	-317,1	-726,6	-356,4	-1.426,9	-796,7
./. kurzfristige Forderungen	<u>-860,0</u>	<u>-483,4</u>	<u>-1.660,8</u>	<u>-450,6</u>	<u>-1.350,7</u>
= effektive Verschuldung	3.229,3	4.706,1	3.706,0	3.999,7	3.286,4

D.3.2 Finanzlage

Hinsichtlich der Finanzlage verweisen wir auf die in Anlage 3 beigefügte Finanzrechnung.

D.3.3 Ertragslage

Die Ertragslage kann der als Anlage 2 beigefügten Ergebnisrechnung entnommen werden.

	01.01. bis 31.12.2024		01.01. bis 31.12.2023		Veränderung	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Steuern und ähnliche Abgaben	3.538,8	40,5	3.514,7	41,3	24,1	0,7
Zuweisungen und Umlagen nach Arten	3.649,0	41,8	3.499,7	41,2	149,3	4,3
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	300,4	3,4	285,3	3,4	15,1	5,3
privatrechtliche Leistungsentgelte	281,8	3,2	281,4	3,3	0,4	0,1
Kostenerstattungen und -umlagen	231,0	2,6	246,3	2,9	-15,3	-6,2
Zinsen und sonstige Finanzerträge	183,2	2,1	171,4	2,0	11,8	6,9
akt. Eigenleistungen	13,7	0,2	-14,3	-0,2	28,0	-195,8
sonstige ordentliche Erträge	532,0	6,2	515,8	6,1	16,2	3,1
ordentliche Erträge	8.729,9	100,0	8.500,3	100,0	229,6	2,7
Personalaufwand	2.854,2	32,7	2.785,0	32,8	69,2	2,5
Sach- und Dienstleistungen	1.274,9	14,6	1.122,3	13,2	152,6	13,6
Abschreibungen	1.250,8	14,3	1.150,3	13,5	100,5	8,7
Zinsen und Finanzaufwendungen	57,9	0,7	50,5	0,6	7,4	14,7
Transferaufwendungen	2.825,3	32,4	3.114,3	36,6	-289,0	-9,3
sonstige ordentliche Aufwendungen	609,8	7,0	615,7	7,2	-5,9	-1,0
ordentliche Aufwendungen	8.872,9	101,7	8.838,1	103,9	34,8	0,4
ordentliches Ergebnis	-143,0	-1,7	-337,8	-3,9	194,8	57,7
Außerordentliche Erträge	102,7	1,2	331,8	3,9	-229,1	-69,0
Außerordentliche Aufwendungen	254,0	2,9	570,9	6,7	-316,9	-55,5
Sonderergebnis	-151,3	-1,7	-239,1	-2,8	87,8	-36,7
Gesamtergebnis	-294,3	-3,4	-576,9	-6,7	282,6	-49,0

Der Anstieg der ordentlichen Erträge resultiert bei den Steuern und sonstigen Abgaben insbesondere aus um TEuro 80,4 höheren Erträgen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, denen um TEuro 60,8 niedrigere Gewerbesteuererträge gegenüber standen. Die Erhöhung der Zuweisungen und Umlagen begründet sich insbesondere in einer um TEuro 104,4 höheren allgemeinen Schlüsselzuweisung.

Die ordentlichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um TEuro 34,8 gestiegen. Dabei standen u. a. gestiegene Sach- und Dienstleistungen (+ TEuro 152,6) und erhöhte Aufwendungen für Abschreibungen und Forderungsverluste (+ TEuro 100,5) niedrigeren Transferaufwendungen (- TEuro 289,0), insbesondere aufgrund der geringeren Kreisumlage (- TEuro 59,6) sowie geringeren Zuschüssen für den Bereich Innenstadt (- TEuro 164,7) und des DRK (- TEuro 52,0) gegenüber.

Insgesamt schloss das Haushaltsjahr 2024 mit einem Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis von TEuro 143,0 ab, der mit den Rücklagen verrechnet wurde.

Im Sonderergebnis waren Erträge aus der Veräußerung von Vermögengegenständen (TEuro 83,9) und von Grundstücken in Höhe von TEuro 11,4 zu verzeichnen, denen insbesondere Aufwendungen für die Beseitigung von kontaminiertem Öl in Erdmannsdorf von TEuro 125,1 sowie außerplanmäßige Abschreibungen von TEuro 125,3 gegenüberstanden.

D.4 Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Gemäß § 104 Abs. 1 Nr. 3 SächsGemO ist im Rahmen der Jahresabschlussprüfung auch zu prüfen, ob der Haushaltsplan eingehalten ist und bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Verwaltung des Vermögens und der Verbindlichkeiten rechtmäßig, zweckmäßig und wirtschaftlich verfahren wurde.

Zustandekommen der Haushaltssatzung 2024:

ortsübliche Bekanntmachung des Entwurfs der Haushaltssatzung	2. Februar 2024
durch Aushang und im Augustusburger Stadtanzeiger	
Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung	22. März bis 3. April 2024
Beschluss der Haushaltssatzung	16. April 2024
Anzeige beim Landratsamt Mittelsachsen	18. April 2024
Bescheid des Landratsamts Mittelsachsen	16. Mai 2024
Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung sowie	
der Auslegung der Haushaltssatzung im Augustusburger Stadtanzeiger	24. Mai 2024
Öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung vom	3. -10. Juni 2024

§ 76 Abs. 2 SächsGemO verlangt, dass die Haushaltssatzung der Rechtsaufsichtsbehörde spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres vorgelegt werden soll. Die Anzeige erfolgte verspätet.

Die Gliederung des Vorberichts entspricht der verbindlichen Vorgabe des § 6 SächsKomHVO.

Bis zum Ablauf der Auslegung der Haushaltssatzung (10. Juni 2024) galten die Bestimmungen über die vorläufige Haushaltsführung gemäß § 78 SächsGemO. Danach darf die Stadt nur Aufwendungen verursachen und Auszahlungen tätigen, zu deren Leistung sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind, Abgaben vorläufig nach den Sätzen des Vorjahres erheben und Kredite umschulden. Im Rahmen unserer stichprobenartigen Prüfung haben wir keine Verstöße gegen die Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung festgestellt.

Planfortschreibung und Nachtragssatzung:

Die Haushaltsansätze des Ergebnis- und Finanzhaushaltes stimmen mit den Angaben im Jahresabschluss überein.

Gemäß § 77 Abs. 2 SächsGemO ist u.a. unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

- sich zeigt, dass im Ergebnishaushalt beim Gesamtergebnis ein erheblicher Fehlbetrag entsteht oder ein veranschlagter Fehlbetrag sich erheblich vergrößert und sich dies nicht durch andere Maßnahmen vermeiden lässt,
- bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen und -auszahlungen des Haushaltsplanes erheblichen Umfang geleistet werden müssen,
- Auszahlungen im Finanzhaushalt für bisher nicht veranschlagte Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen, ausgenommen sind Auszahlungen auf übertragene Haushaltsermächtigungen, oder
- Bedienstete eingestellt, angestellt, befördert oder höhergruppiert werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

Als Folge der Haushaltswahrheit ist eine Nachtragssatzung auch für Mehraufwendungen oder -auszahlungen in erheblichem Umfang zu erlassen, wenn Deckungsmittel zur Verfügung stehen.

Die Stadt Augustusburg hat für das Haushaltsjahr 2024 keine Nachtragssatzung erstellt. Uns sind im Rahmen unserer Prüfung keine Tatsachen bekannt geworden, die eine Nachtragssatzung erfordert hätten.

Zwischenbericht:

Gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO hat der Bürgermeister den Stadtrat und die Rechtsaufsichtsbehörde in der Mitte des Haushaltsjahres schriftlich über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan, insbesondere bei der Entwicklung der Erträge und Aufwendungen, der Einzahlungen und Auszahlungen, der Inanspruchnahme von Kreditermächtigungen, dem Schuldenstand der Stadt und über die von der Stadt übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften zu unterrichten. Soweit die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes besteht, ist dieser Berichtspflicht in vierteljährlichen Abständen nachzukommen.

Der Bürgermeister hat in Zusammenarbeit mit der Kämmerei in der Stadtratssitzung vom 3. September 2024 den Stadtrat und mit E-Mail vom 9. September 2024 die Rechtsaufsichtsbehörde über die o. g. Inhalte zum 30. Juni 2024 informiert.

Ergebnis- und Finanzhaushalt / Ergebnis- und Finanzrechnung:

Die in der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung ausgewiesenen Planansätze des Haushaltsjahres 2024 stimmen mit dem beschlossenen Haushalt überein. Im Rahmen der Überprüfung der Legitimation des fortgeschriebenen Ansatzes war für die Ergebnisrechnung 2024 festzustellen, dass das Ergebnis im fortgeschriebenen Ansatz einen um TEuro 355,0 niedrigeren Fehlbetrag aufweist als der ursprüngliche Planansatz. Die Planfortschreibungen sind ordnungsgemäß legitimiert.

Der in der Finanzrechnung ausgewiesene um TEuro 200,8 niedrigere fortgeschriebene Ansatz des Zahlungsmittelsaldos aus laufender Verwaltungstätigkeit ist in Höhe von TEuro 196,6 auf die Planfortschreibungen des Ergebnishaushalts zurückzuführen. Der in der Finanzrechnung ausgewiesene um TEuro 530,8 niedrigere fortgeschriebene Ansatz der Investitionstätigkeit ist in vollem Umfang anhand der Mittelübertragungen aus dem Haushalt des Vorjahres nach § 21 SächsKomHVO legitimiert; diese stimmen mit der Übersicht der Mittelübertragungen im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 überein. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben.

Bildung von Teilplänen/Teilrechnungen:

Für die Steuerung der Haushaltswirtschaft nach dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit werden durch den Gesetzgeber verschiedene Instrumente (Budgetierung, Produktbeschreibung, Ziele, Kennzahlen usw.) bereitgestellt. Diese werden überwiegend im § 4 SächsKomHVO geregelt und haben auch Auswirkungen auf den Jahresabschluss.

Als wichtigste Voraussetzung gilt zunächst die sachgerechte Bildung von Teilplänen/Teilrechnungen im Sinne einer zweckmäßigen Bewirtschaftung und wirkungsvollen Steuerung. Davon ausgehend sind die Teilpläne als Bewirtschaftungseinheiten zu verstehen und deren Bewirtschaftung nach § 28 SächsKomHVO zu regeln. Haushaltsansätze dürfen erst in Anspruch genommen werden, wenn die Aufgabenerfüllung dies erfordert. Die Inanspruchnahme von Aufwendungen und Auszahlungen ist zu überwachen. Die noch zur Verfügung stehenden Ansätze sollen stets erkennbar sein.

Jeder Teilhaushalt muss mindestens aus einer Bewirtschaftungseinheit bestehen. Gemäß § 4 Abs. 2 SächsKomHVO können durch Vermerk mehrere Teilhaushalte bzw. Aufgabenbereiche mit sachlichem Zusammenhang zu einem Budget zusammengefasst werden. Produktgruppen sind zu benennen. Zusätzlich sollen gemäß § 4 Abs. 2 SächsKomHVO Schlüsselprodukte sowie deren Leistungsziele und Kennzahlen zur Zielerreichung dargestellt werden.

Die Stadt Augustusburg hat sechs Teilhaushalte entsprechend der Verwaltungsstruktur gebildet und Verantwortlichkeiten festgelegt. Dies sind die Teilhaushalte (1) Zentrale Verwaltung, (2) Schule, Kultur und Wissenschaft, (3) Soziales und Jugend, (4) Gesundheit und Sport, (5) Gestaltung der Umwelt und (6) Allgemeine Finanzwirtschaft. Entsprechende Teilpläne und Teilrechnungen werden erstellt.

In den Teilhaushalten wurden Produkte gebildet. Entsprechend der Produktbereiche hat die Stadt insgesamt 14 Budgets definiert und hierfür die Verantwortlichkeiten festgelegt.

Als Schlüsselprodukte gemäß § 4 Abs. 2 SächsKomHVO wurden folgende Produkte festgelegt: Kindertagesstätte "Buddelflink" und Steuern, allgemeine Zuweisungen sowie allgemeine Umlagen. Für die Schlüsselprodukte wurden im Haushaltsjahr 2024 weder eine Produktbeschreibung entwickelt noch Kennzahlen im Sinne einer produktorientierten Steuerung hinterlegt.

Darüber hinaus sind entsprechend § 14 SächsKomHVO die internen Leistungsbeziehungen mit Hilfe einer Kosten- und Leistungsrechnung darzustellen und zu steuern. Wir empfehlen die Ausgestaltung und Implementierung einer Kosten- und Leistungsrechnung; dies sollte den örtlichen Bedürfnissen entsprechend in einer Dienstanweisung geregelt werden.

Bewirtschaftung des Haushalts / Kassenwesen

Die Bewirtschaftung des Haushalts ergab keine Auffälligkeiten. Für die Bewirtschaftung sind im Vorbericht zum Haushaltsplan einige Regelungen enthalten. Zukünftig sollte eine Dienstanweisung erstellt werden, die die Bewirtschaftungsbefugnisse der Haushaltsansätze bzw. Budgets regelt.

Es liegt eine allgemeine Dienstanweisung zur Organisation und Aufgabenwahrnehmung der Kasse vom 25. April 2017 vor, welche zuletzt am 10. November 2020 aktualisiert wurde.

Es wurden unvermutete Kassenprüfungen gemäß §§ 15 ff. SächsKomPrüfVO im Haushaltsjahr 2024 im Zusammenhang mit den Kassenprüfungen für die Jahre 2018 und 2019 am 20. März und 4. September 2024 durchgeführt.

Beteiligungsbericht nach § 99 Abs. 2 SächsGemO

Nach § 99 Abs. 2 SächsGemO ist dem Stadtrat jeweils bis zum 31. Dezember des dem Berichtsjahr folgenden Jahres ein Bericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts mit den dort genannten Mindestinhalten vorzulegen, an denen die Stadt unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Dem Bericht sind als Anlage die entsprechenden Angaben für die Zweckverbände, deren Mitglied die Stadt ist, sowie deren Beteiligungsberichte beizufügen. Die Stadt hat den Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2024 erst am 9. Juni 2026 und damit verspätet erstellt.

Kalkulationen

Die Gebührenkalkulationen sind zum Teil veraltet. Betroffen sind bspw. die Archivgebührenordnung (aus 2000), die Satzung über die Benutzung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Augustusburg (aus 2003), die Sportstättenatzung (aus 2003), die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Stadt Augustusburg (aus 2004) sowie die Verwaltungskostensatzung (aus 2004). Eine Nachkalkulation von Gebühren ist gemäß § 10 Abs. 2 SächsKAG spätestens nach 5 Jahren erforderlich. Sämtliche Satzungen sind hinsichtlich etwaiger Überarbeitungserfordernisse zu überprüfen und anzupassen.

E. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir am 23. September 2026 dem als Anlagen 1 bis 4 beigefügten Jahresabschluss der Stadt Augustusburg, zum 31. Dezember 2024 und dem als Anlage 5 beigefügten Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2024 den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt, der von uns an dieser Stelle wiedergegeben wird:

"BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Stadt Augustusburg

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadt Augustusburg – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Rechenschaftsbericht der Stadt Augustusburg für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des § 88 SächsGemO in Verbindung mit der SächsKomHVO des Freistaates Sachsen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stadt Augustusburg zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024.
- vermittelt der beigefügte Rechenschaftsbericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Rechenschaftsbericht in Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts geführt hat.

Grundlage für das Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 104 SächsGemO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen gesetzlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Rechenschaftsbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des § 88 SächsGemO in Verbindung mit der SächsKomHVO in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Stadt vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um

die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Sicherung der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts, der in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der SächsGemO in Verbindung mit der SächsKomHVO entspricht, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt, in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der SächsGemO des Freistaates Sachsen zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Rechenschaftsbericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Rechenschaftsbericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 104 SächsGemO unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht, aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Rechenschaftsberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Stadt Augustusburg bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Stadt die stetige Aufgabenerfüllung nicht sicherstellen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Rechenschaftsberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Stadt
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Rechenschaftsbericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen."

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem IDW Prüfungsstandard für weniger komplexe Einheiten: Prüfungsurteil, Berichterstattung und Archivierung (IDW PS KMU 7 (09.2022)).

Die Verwendung des vorstehend wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts setzt unsere vorherige Zustimmung voraus.

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) erfordert unsere erneute Stellungnahme, soweit dabei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird. Wir weisen diesbezüglich auf § 328 HGB hin.



B & P GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dresden, 23. September 2026



Stephanie Oberhauser
Wirtschaftsprüferin



Rico Hitzing
Wirtschaftsprüfer

F. Anlagenverzeichnis

	<u>Anlage</u>
Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2024	1
Ergebnisrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024	2
Finanzrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024	3
Anhang zum 31. Dezember 2024	4
Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2024	5
Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	6
Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7

BILANZ

zum 31. Dezember 2024

Stadt Augustusburg

AKTIVA

PASSIVA

	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro		31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro
1. Anlagevermögen			1. Kapitalposition		
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	7.282,74	9.052,20	a) Basiskapital	23.103.068,76	23.103.068,76
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	106.675,53	125.496,40	- darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Abs. 3 Satz 4 SächsGemO nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	7.697.743,29	7.697.743,29
c) Sachanlagevermögen			b) Rücklagen		
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	2.077.426,35	2.051.219,99	aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.871.440,73	2.014.423,57
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	12.605.963,84	10.799.802,63	bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	<u>160.146,37</u>	<u>311.461,58</u>
cc) Infrastrukturvermögen	10.368.323,28	9.543.465,15		2.031.587,10	2.325.885,15
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	302.079,65	316.076,58	2. Sonderposten		
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	13,00	13,00	a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	11.601.547,75	10.667.429,11
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.023.454,42	1.024.998,01	3. Rückstellungen		
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	142.302,61	165.396,71	h) Rückstellungen für vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	993.086,68	1.012.935,59
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>765.370,25</u>	<u>4.407.480,17</u>	i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	<u>0,00</u>	<u>565.154,70</u>
	27.284.933,40	28.308.452,24		993.086,68	1.578.090,29
d) Finanzanlagevermögen			4. Verbindlichkeiten		
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	5.698.225,66	5.551.078,62	b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	2.334.500,43	2.192.738,64
bb) Beteiligungen	6.573.870,32	6.307.593,75	d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	259.402,36	397.163,66
dd) Ausleihungen	<u>230.845,86</u>	<u>254.845,86</u>	e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	143.808,22	68.665,98
	12.502.941,84	12.113.518,23	f) Sonstige Verbindlichkeiten	<u>675.622,36</u>	<u>1.679.495,19</u>
2. Umlaufvermögen				3.413.333,37	4.338.063,47
a) Vorräte	54.757,07	40.829,60			
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	740.261,37	470.395,58			
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	122.292,10	212.440,55			
d) Liquide Mittel	317.072,61	726.553,10			
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	6.407,00	5.798,88			
	<u> </u>	<u> </u>		<u> </u>	<u> </u>
	41.142.623,66	42.012.536,78		41.142.623,66	42.012.536,78
	<u> </u>	<u> </u>		<u> </u>	<u> </u>

Übertragungen vom HHJ2024 auf das HHJ2025					
Produkt	Konto (Auszahlung)	Bezeichnung	Auszahlungen	Einzahlung	Eigenmittel
Übertragungen im konsumtiven Bereich (EHH)					
11.16.01.01	443120	Datenschutzbeauftragte - Konzepterstellung (konnte in 2024 nicht umgesetzt werden)	20.000,00 €		20.000,00 €
11.13.01.00	443140	Einführung USt kam nicht - Gelder werden für JA-Prüfung genutzt	40.000,00 €		40.000,00 €
57.50.01.00	427135	TI - Werbungskosten - Umsetzung Internetauftritt	13.800,00 €		13.800,00 €
11.13.02.17	445510	Instandhaltung GmbH verwaltete Grundsätze	13.500,00 €		13.500,00 €
11.13.02.01	421110	Rathaus Heizkessel	11.000,00 €		11.000,00 €
12.60.01.01	426130	Dienst- und Schutzkleidung FFA	5.500,00 €		5.500,00 €
12.60.01.02	426130	Dienst- und Schutzkleidung FFE Mittel aus 2023			- €
11.13.02.00	424100	Aufwendungen Bewirtschaftung eigene Grundstücke	10.000,00 €		10.000,00 €
54.10.02.00	422100	Bereitstellung öffentliche Beleuchtung	7.000,00 €		7.000,00 €
11.13.02.00	424100	noch nicht umgesetzte Baumpflegemaßnahmen	5.000,00 €		5.000,00 €
51.11.01.00	443170	INSEK	20.000,00 €		20.000,00 €
		Übertragungen Gesamtsumme	145.800,00 €	- €	145.800,00 €

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24			
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	3.514.652,40	3.527.000	3.527.000,00	3.538.773,98	11.773,98
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	455.227,71	456.200	456.200,00	454.528,13	-1.671,87
	Gewerbsteuer	1.124.478,36	1.150.000	1.150.000,00	1.063.698,00	-86.302,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.746.162,08	1.702.400	1.702.400,00	1.828.552,49	126.152,49
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	179.949,25	203.400	203.400,00	177.538,67	-25.861,33
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	3.499.743,03	3.657.384	3.683.155,52	3.649.015,95	-34.139,57
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.586.404,00	1.717.900	1.717.900,00	1.690.757,00	-27.143,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	1.796,80	1.800	1.800,00	1.798,00	-2,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	567.853,45	571.190	571.190,00	584.212,60	13.022,60
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	287.710,21	351.000	365.505,62	300.352,24	-65.153,38
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	278.980,14	277.509	283.069,45	281.810,69	-1.258,76
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	246.274,11	277.180	277.180,00	231.034,59	-46.145,41
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	171.408,00	197.500	197.500,00	183.176,06	-14.323,94
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-14.288,12	0	0,00	13.719,47	13.719,47
9	+ sonstige ordentliche Erträge	515.784,00	134.300	139.215,00	532.038,23	392.823,23
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	8.500.263,77	8.421.873	8.472.625,59	8.729.921,21	257.295,62
11	Personalaufwendungen	2.784.970,90	3.082.414	3.081.505,72	2.854.232,50	-227.273,22
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.122.306,76	1.186.443	1.320.635,16	1.274.867,19	-45.767,97
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.152.446,62	1.170.824	1.166.100,00	1.250.790,69	84.690,69
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	50.464,98	30.100	30.100,00	57.861,31	27.761,31
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	3.112.152,36	2.832.515	2.876.615,69	2.825.352,55	-51.263,14
	darunter : Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	21.558,66	0	0,00	18.820,87	18.820,87
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	615.697,48	572.749	646.931,02	609.799,81	-37.131,21
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	8.838.039,10	8.875.045	9.121.887,59	8.872.904,05	-248.983,54
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-337.775,33	-453.172	-649.262,00	-142.982,84	506.279,16
20	außerordentliche Erträge	331.844,17	10.000	12.227,20	102.660,68	90.433,48
21	außerordentliche Aufwendungen	570.955,74	10.000	12.227,20	253.975,89	241.748,69
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	-239.111,57	0	0,00	-151.315,21	-151.315,21
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)	-576.886,90	-453.172	-649.262,00	-294.298,05	354.963,95
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	460.570	460.570,00	0,00	-460.570,00
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]	-576.886,90	7.398	-188.692,00	-294.298,05	-105.606,05

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

		Betrag in EUR
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	0,00
1	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
2	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00
2	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
3	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	142.982,84
4	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	151.315,21
5	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00
6	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Druckparameter:

HH-Jahr: 2024 Listennr.: 3 Bezeichnung: Ergebnisrechnung Buchungsperiode für VKZ Vorjahr: 1 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr: 13 Budgetperiode: 1 Budgetperiode: 12 Buchungsperiode für VKZ: 1 Buchungsperiode für VKZ: 13
, Positionsnachweis, Ausweis Nullpositionen, mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C3705031')

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 .J. Spalte 3)
			EUR				
		1	2	3	4	5	
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	264.667,02	210.620,00	212.070,00	276.020,99	63.950,99	
	314100 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Land	5.150,00	0,00	1.450,00	3.197,40	1.747,40	
	314700 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Private Unternehmen	826,77	1.000,00	1.000,00	101,98	-898,02	
	316100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	173.050,74	159.250,00	159.250,00	157.303,20	-1.946,80	
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	85.639,51	50.370,00	50.370,00	115.418,41	65.048,41	
	aufgelöste Sonderposten	258.690,25	209.620,00	209.620,00	272.721,61	63.101,61	
	316100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	173.050,74	159.250,00	159.250,00	157.303,20	-1.946,80	
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	85.639,51	50.370,00	50.370,00	115.418,41	65.048,41	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	109.193,88	134.600,00	148.472,66	117.194,07	-31.278,59	
	331100 - Verwaltungsgebühren	88.814,79	86.300,00	100.172,66	101.585,60	1.412,94	
	332100 - Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	9.285,54	10.700,00	10.700,00	5.644,77	-5.055,23	
	332110 - Betriebskostenvorauszahlungen GmbH verwaltete Grundstücke	0,00	23.700,00	23.700,00	0,00	-23.700,00	
	332120 - Betriebskosten Vorjahre	0,00	500,00	500,00	0,00	-500,00	
	332130 - Duschmarken	778,00	2.500,00	2.500,00	302,00	-2.198,00	
	332150 - Parkgebühren via Kartenzahlung	468,50	900,00	900,00	540,50	-359,50	
	332151 - Parkgebühren via Kartenzahlung Talstation	9.847,05	10.000,00	10.000,00	9.121,20	-878,80	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	192.968,17	179.809,00	185.012,09	196.829,91	11.817,82	
	332010 - Betriebskostenvorauszahlung	1.635,98	900,00	1.757,22	1.757,22	0,00	
	341100 - Mieten u. Pachten	33.859,07	38.000,00	38.000,00	34.392,81	-3.607,19	
	341110 - Mieten Geschäftsgrundstücke/Räume/Garagen	26.377,55	29.100,00	29.100,00	27.510,16	-1.589,84	
	341120 - Einzeleinnahmen für komm. Räume	155,00	500,00	500,00	50,00	-450,00	
	341130 - Mieten u. Pachten für sonstiges	9.929,67	9.939,00	12.489,71	11.989,71	-500,00	
	341131 - Pacht Seniorenhaus gGmbH	13.800,00	13.800,00	13.800,00	13.800,00	0,00	
	341140 - Mieteinnahmen GmbH verwaltete Grundstücke	61.916,26	69.920,00	69.920,00	58.943,45	-10.976,55	
	341145 - Abrechnung Vorjahre GmbH verwaltete Grundstücke	36.562,28	7.200,00	7.200,00	38.225,76	31.025,76	
	342100 - Erträge aus Verkauf	123,71	200,00	200,00	84,80	-115,20	
	346100 - Sonstige Privat -rechtliche Leistungsentgelte	8.608,65	10.250,00	12.045,16	10.076,00	-1.969,16	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	203.442,36	217.680,00	217.680,00	216.506,95	-1.173,05	
	348000 - Erträge aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Bund	0,00	14.000,00	14.000,00	12.906,38	-1.093,62	
	348210 - Verwaltungskostenumlage Leubsdorf	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	0,00	
	348700 - Erträge aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Private Unternehmen	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	0,00	
	348800 - Erträge aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Übrige Bereich	1.642,36	1.880,00	1.880,00	1.800,57	-79,43	
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.883,06	1.500,00	1.500,00	1.499,66	-0,34	
	361500 - Zinserträge Verbundene Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	1.646,06	1.500,00	1.500,00	1.499,66	-0,34	

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 .J. Spalte 3)
			EUR				
		1	2	3	4	5	
	369100 - Sonstige Finanzerträge	237,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-14.288,12	0,00	0,00	13.719,47	13.719,47	
	372100 - Bestandsveränderungen	-14.288,12	0,00	0,00	13.719,47	13.719,47	
9	+ sonstige ordentliche Erträge	4.647,24	15.300,00	20.215,00	18.075,27	-2.139,73	
	356100 - Bußgelder	2.060,00	3.000,00	7.915,00	7.915,00	0,00	
	356220 - Mahngebühren	4.060,96	3.000,00	3.000,00	4.483,00	1.483,00	
	356230 - Säumnisse	1.999,00	2.500,00	2.500,00	1.675,00	-825,00	
	356240 - Vollstreckungsgebühren	200,00	0,00	0,00	200,00	200,00	
	356241 - Vollstreckungsankündigung	264,00	0,00	0,00	720,00	720,00	
	356245 - Stundungszinsen	0,00	0,00	0,00	23,00	23,00	
	356260 - Rücklastgebühren	76,82	150,00	150,00	81,64	-68,36	
	356265 - Verzugszinsen	-0,08	50,00	50,00	1,23	-48,77	
	356280 - Nachzahlungszinsen Gwst.	-4.285,00	6.500,00	6.500,00	2.753,00	-3.747,00	
	356299 - Sonstige Nebenforderungen	62,00	100,00	100,00	145,24	45,24	
	358100 - Erträge aus Zuschreibungen	199,54	0,00	0,00	44,16	44,16	
	358311 - Ertrag aus Aufhebung Niederschlagung	10,00	0,00	0,00	34,00	34,00	
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	762.513,61	759.509,00	784.949,75	839.846,32	54.896,57	
11	Personalaufwendungen	1.441.870,13	1.736.144,00	1.736.144,00	1.560.223,79	-175.920,21	
	401100 - Dienstaufwendungen für Beamte	43.985,67	76.580,00	76.580,00	68.241,92	-8.338,08	
	401200 - Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	1.051.556,35	1.208.270,00	1.208.270,00	1.105.633,31	-102.636,69	
	401210 - Leistungsorientierten Entgeld §18 TVöD	0,00	35.374,00	35.374,00	0,00	-35.374,00	
	401900 - Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	11.005,72	12.480,00	12.480,00	13.146,85	666,85	
	402100 - Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	86.493,91	100.400,00	100.400,00	95.064,36	-5.335,64	
	402200 - Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	40.795,80	49.880,00	49.880,00	46.281,59	-3.598,41	
	403100 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beamte	0,00	0,00	0,00	1.082,32	1.082,32	
	403200 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	201.048,67	240.460,00	240.460,00	220.558,26	-19.901,74	
	403900 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	2.850,76	3.500,00	3.500,00	3.649,20	149,20	
	404100 - Beihilfen u. Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.133,25	9.200,00	9.200,00	6.565,98	-2.634,02	
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	739.020,46	783.526,00	859.095,79	775.447,71	-83.648,08	
	421100 - Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	0,00	0,00	27,66	27,66	0,00	
	421110 - Instandhaltung eigener Grundstücke und baulicher Anlagen	123.493,27	167.370,00	202.742,26	103.022,27	-99.719,99	
	421111 - Instandhaltung Turnhalle	216,40	3.000,00	3.000,00	202,30	-2.797,70	
	421120 - Instandhaltung fremder Grundstücke und baulicher Anlagen	0,00	500,00	500,00	0,00	-500,00	
	422100 - Aufwen.f.Unterhalt.sonst.unbewe.u.bew.Infrastrver. Wege, Brücken,Wasserb.,Spielplätze, s. unb. Gst.	5.246,24	4.700,00	5.703,36	5.878,73	175,37	

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 .J. Spalte 3)
			EUR				
			1	2	3	4	5
	423100 - Aufwendungen für Mieten u. Pachten		3.481,00	4.300,00	4.300,00	2.327,28	-1.972,72
	423200 - Leasingaufwendungen, sofern kein Finanzierungsleasing		64.295,69	61.470,00	61.108,39	62.959,04	1.850,65
	424100 - Aufwendungen zur Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		23.710,48	25.000,00	30.000,00	13.937,23	-16.062,77
	424110 - Heizung Brennstoffe		60.356,82	74.700,00	79.369,46	104.331,48	24.962,02
	424111 - Heizung und Brennstoffe Turnhalle		3.204,99	6.900,00	6.900,00	4.290,16	-2.609,84
	424120 - Energie		75.457,21	70.090,00	69.348,30	83.204,44	13.856,14
	424130 - Wasser/Abwasser		30.212,88	29.410,00	29.024,27	30.352,69	1.328,42
	424140 - Abgaben und Versicherungen		18.910,59	16.411,00	16.967,29	21.394,86	4.427,57
	424141 - Abgaben Versicherung Turnhalle		901,71	790,00	233,71	0,00	-233,71
	424150 - Grundsteuer		5.798,48	6.000,00	6.000,00	8.241,05	2.241,05
	424170 - Reinigung/Entsorgung		119.242,87	102.315,00	109.028,96	126.753,73	17.724,77
	424171 - Reinigung Turnhalle		9.126,42	8.800,00	8.800,00	9.208,19	408,19
	424180 - Sonstigen (Wartung/Schornsteinfeger ,etc.)		0,00	100,00	100,00	0,00	-100,00
	424200 - Mietnebenkosten/Betriebskosten		41,92	0,00	0,00	0,00	0,00
	425110 - Unterhaltung und Instandsetzung Fahrzeuge		31.760,45	31.300,00	32.686,82	28.357,82	-4.329,00
	425130 - Kraftstoff		18.909,57	20.350,00	18.337,98	16.312,99	-2.024,99
	425300 - Aufw. f. Erwerb bewegl. Gegenstände d. AV mit AHK,abzügl. darin enthaltene Vst., bis AHK 800,-€		24.192,60	21.800,00	22.602,57	12.903,83	-9.698,74
	425400 - Aufwendungen für die Unterhaltung des immateriellen Vermögens		357,00	420,00	420,00	732,00	312,00
	425500 - Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens		35.382,68	38.100,00	38.100,00	39.560,83	1.460,83
	426100 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte		0,00	1.500,00	1.257,52	439,49	-818,03
	426110 - Aus-und Fortbildung inkl.Reisekosten		16.085,78	18.850,00	17.647,02	20.338,06	2.691,04
	426130 - Dienst- und Schutzkleidung		11.082,62	13.300,00	31.960,07	17.560,18	-14.399,89
	427100 - Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen		9.707,86	9.450,00	10.720,48	8.970,36	-1.750,12
	427105 - Aufw. für Repräsentation und Ehrungen		4.662,66	8.100,00	4.991,38	3.880,90	-1.110,48
	428100 - Aufwendungen für Vorräte		1.413,92	2.500,00	2.500,00	1.460,82	-1.039,18
	429100 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		41.768,35	36.000,00	44.718,29	48.799,32	4.081,03
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis		599.300,72	578.554,00	578.554,00	684.172,72	105.618,72
	471100 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen		420.427,17	403.730,00	403.730,00	391.242,89	-12.487,11
	471110 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen ab 2018		159.478,80	174.824,00	174.824,00	250.490,71	75.666,71
	472111 - Aufwand aus Niederschlagung		17.442,20	0,00	0,00	3.920,46	3.920,46
	472112 - Aufwand aus AdV		0,00	0,00	0,00	101,00	101,00
	472113 - Aufwand aus Erlass		0,00	0,00	0,00	652,50	652,50
	472120 - Forderungsverlust		1.952,55	0,00	0,00	37.765,16	37.765,16
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		3,50	100,00	100,00	380,38	280,38

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 .J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	459900 - Sonstige Finanzaufwendungen	3,50	100,00	100,00	380,38	280,38
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	9.217,00	8.820,00	8.820,00	6.633,49	-2.186,51
	431800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereiche	4.799,91	3.880,00	3.880,00	2.208,14	-1.671,86
	431811 - Zuschuss OT Augustusburg	2.086,20	2.040,00	2.040,00	2.039,87	-0,13
	431812 - Zuschuss OT Erdmannsdorf	1.684,07	2.120,00	2.120,00	1.707,42	-412,58
	431813 - Zuschuss OT Grünberg	525,33	460,00	460,00	628,08	168,08
	431814 - Zuschuss OT Hennersdorf	121,49	320,00	320,00	49,98	-270,02
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	453.136,90	470.999,00	545.747,27	487.791,48	-57.955,79
	442100 - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	43.876,46	40.320,00	41.770,00	38.275,29	-3.494,71
	442110 - Aufwendungen für Lohnausfall bei Einsätzen und Lehrgängen	3.342,90	6.900,00	5.873,17	212,77	-5.660,40
	442120 - Aufwendungen für Beihilfen und Reihenuntersuchungen	2.265,83	2.300,00	2.300,00	1.526,43	-773,57
	442200 - Leiharbeitskräfte	8.567,35	0,00	0,00	47.589,02	47.589,02
	442300 - Datenverarbeitung Augustusburg	63.466,98	79.770,00	75.647,81	78.429,37	2.781,56
	442310 - Datenverarbeitung Leubsdorf	1.462,55	1.750,00	1.750,00	1.289,55	-460,45
	442320 - EDV- Standleitung- Kurierdienst	3.696,92	3.200,00	3.200,00	4.130,36	930,36
	442900 - Verfügungsmittel	1.734,23	3.000,00	3.000,00	1.953,92	-1.046,08
	442910 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	11.724,95	35.790,00	35.790,00	31.357,63	-4.432,37
	442920 - Vermischte Ausgaben	7.059,81	21.000,00	21.000,00	39.252,69	18.252,69
	443100 - Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften	18.643,36	13.750,00	14.231,65	13.923,01	-308,64
	443110 - Post-und Fernmeldegebühren	18.213,59	21.830,00	21.830,00	19.814,22	-2.015,78
	443120 - Gerichts-und Sachverständigenkosten	107.778,88	49.500,00	52.871,73	29.744,66	-23.127,07
	443130 - Reisekosten	767,96	1.650,00	1.650,00	1.193,49	-456,51
	443140 - Sonstiges	12.161,46	32.105,00	80.835,80	23.023,79	-57.812,01
	443160 - Gebühren Zahlungsverkehr	2.582,49	2.650,00	2.650,00	2.834,83	184,83
	444100 - Steuern, Versicherungen u. Schadensfälle	54.960,06	56.800,00	56.800,00	55.554,70	-1.245,30
	445200 - Erstattungen f.Aufw.v.Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit Gemeinden/Verbände	13.090,58	680,00	23.120,24	12.598,24	-10.522,00
	445510 - Reparatur/Instandsetzung GmbH verwaltete Grundstücke	10.650,96	40.000,00	18.657,77	4.951,69	-13.706,08
	445520 - nicht umlegbare Betriebskosten GmbH verwaltete Grundstücke	603,49	4.850,00	4.850,00	2.368,17	-2.481,83
	445530 - Kosten Geldverkehr GmbH verwaltete Grundstücke	307,05	320,00	320,00	317,61	-2,39
	445540 - Verwaltungskosten GmbH verwaltete Grundstücke	8.737,44	8.790,00	8.790,00	8.737,44	-52,56
	445550 - Betriebskosten GmbH verwaltete Grundstücke	42.070,91	31.200,00	55.075,29	55.075,29	0,00
	448200 - Säumniszuschläge	0,00	0,00	0,00	3,50	3,50
	449100 - Weitere sonstige Aufwendungen	15.370,69	12.744,00	13.633,81	13.633,81	0,00

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	449110 - Gebühren Paypal, Sofortüberweisungen,iZettle etc.	0,00	100,00	100,00	0,00	-100,00
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	3.242.548,71	3.578.143,00	3.728.461,06	3.514.649,57	-213.811,49
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-2.480.035,10	-2.818.634,00	-2.943.511,31	-2.674.803,25	268.708,06
20	außerordentliche Erträge	326.682,17	8.000,00	8.000,00	15.425,57	7.425,57
	501100 - Spenden	0,00	0,00	0,00	3.810,00	3.810,00
	501999 - Ertrag aus Bagatellbereinigung	3,55	0,00	0,00	-0,43	-0,43
	502100 - Erträge aus Abgang von Vermögen	73.131,62	0,00	0,00	0,00	0,00
	502900 - Sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0,00	0,00	200,00	200,00
	506100 - Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken u. Gebäuden	246.147,00	8.000,00	8.000,00	11.416,00	3.416,00
	506200 - Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen (AHK mehr als 150 EUR)	7.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	außerordentliche Aufwendungen	555.755,03	8.000,00	8.000,00	127.702,07	119.702,07
	511100 - Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen und ähnlichen Ereignissen	0,00	0,00	0,00	125.063,69	125.063,69
	511106 - Aufwendungen für Ukrainehilfen	255,70	0,00	0,00	358,30	358,30
	511900 - Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	513900 - Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	0,00	0,00	0,00	2.277,08	2.277,08
	516100 - Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken u. Gebäuden	555.498,33	8.000,00	8.000,00	0,00	-8.000,00
	516200 - Aufwendungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	1,00	0,00	0,00	3,00	3,00
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	-229.072,86	0,00	0,00	-112.276,50	-112.276,50
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)	-2.709.107,96	-2.818.634,00	-2.943.511,31	-2.787.079,75	156.431,56
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]	-2.709.107,96	-2.818.634,00	-2.943.511,31	-2.787.079,75	156.431,56

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH	THH2	Teilhaushalt 2 Schule, Kultur und Wissenschaft				
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 .J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	29.987,81	15.120,00	19.910,83	27.510,60	7.599,77
	314100 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Land	5.198,60	1.080,00	2.397,57	2.812,87	415,30
	314120 - Zuschuss "Teilhaberpaket"	129,00	500,00	500,00	0,00	-500,00
	314130 - Zuweisung Ganztagsangebote	13.445,74	10.000,00	13.473,26	13.473,26	0,00
	314140 - Zuweisung nach Inklusionszuweisungsverordnung	170,00	240,00	240,00	180,00	-60,00
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	11.044,47	3.300,00	3.300,00	11.044,47	7.744,47
	aufgelöste Sonderposten	11.044,47	3.300,00	3.300,00	11.044,47	7.744,47
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	11.044,47	3.300,00	3.300,00	11.044,47	7.744,47
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	54.367,34	57.600,00	57.730,00	54.173,00	-3.557,00
	341110 - Mieten Geschäftsgrundstücke/Räume/Garagen	54.000,00	57.600,00	57.600,00	54.000,00	-3.600,00
	342100 - Erträge aus Verkauf	367,34	0,00	0,00	43,00	43,00
	346100 - Sonstige Privat -rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	130,00	130,00	0,00
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	84.355,15	72.720,00	77.640,83	81.683,60	4.042,77
11	Personalaufwendungen	51.798,42	54.820,00	54.820,00	55.783,70	963,70
	401200 - Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	42.118,94	44.090,00	44.090,00	44.853,80	763,80
	402200 - Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.601,24	1.780,00	1.780,00	1.798,65	18,65
	403200 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	8.078,24	8.950,00	8.950,00	9.131,25	181,25
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.917,94	48.050,00	55.271,07	111.904,32	56.633,25
	423200 - Leasingaufwendungen, sofern kein Finanzierungsleasing	1.192,81	0,00	0,00	3.542,52	3.542,52
	424170 - Reinigung/Entsorgung	3.035,97	3.000,00	2.416,56	1.568,79	-847,77
	425300 - Aufw. f. Erwerb bewegl. Gegenstände d. AV mit AHK,abzügl. darin enthaltene Vst., bis AHK 800,-€	2.375,46	3.600,00	1.058,84	15.911,13	14.852,29
	425400 - Aufwendungen für die Unterhaltung des immateriellen Vermögens	2.049,83	1.800,00	5.094,64	5.094,64	0,00
	425500 - Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	8.692,94	8.500,00	7.453,73	7.453,73	0,00
	426110 - Aus-und Fortbildung inkl.Reisekosten	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	427100 - Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	5.831,55	8.550,00	8.757,06	11.122,47	2.365,41
	427115 - Lehr- und Unterrichtsmittel, Verbrauchsmittel	12.441,64	12.000,00	16.516,98	16.513,48	-3,50
	427120 - Ganztagsangebot	13.840,31	10.000,00	13.473,26	15.059,18	1.585,92
	427130 - Erwerb und Unterhaltung von Büchern und Zeitschriften	457,43	500,00	500,00	313,60	-186,40
	427140 - Aufwendungen eigener Veranstaltungen	0,00	0,00	0,00	35.000,00	35.000,00
	427610 - Aufwendungen für inklusiven Unterricht (InklZuwVO)	0,00	0,00	0,00	324,78	324,78
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	15.868,38	4.380,00	4.380,00	15.607,00	11.227,00
	471100 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen	401,50	140,00	140,00	139,12	-0,88
	471110 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen ab 2018	15.466,88	4.240,00	4.240,00	15.466,88	11.226,88
	472111 - Aufwand aus Niederschlagung	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00

Teil-HH		THH2		Teilhaushalt 2 Schule, Kultur und Wissenschaft		
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen 431230 - Zuschuss "Teilhhaberpaket" 431800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereiche	25.767,99 129,00 25.638,99	5.500,00 500,00 5.000,00	30.500,00 500,00 30.000,00	29.640,00 0,00 29.640,00	-860,00 -500,00 -360,00
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen 442101 - Aufwendungen für Weiterleitung Zuwendung (Kulturland22, Simul+) 442910 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten 443100 - Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften 443110 - Post- und Fernmeldegebühren 443140 - Sonstiges	69.519,57 60.000,00 3.559,64 2.785,21 1.250,34 1.924,38	12.260,00 0,00 4.630,00 4.500,00 1.300,00 1.830,00	9.959,76 0,00 4.630,00 2.199,76 1.300,00 1.830,00	8.889,61 0,00 3.763,64 1.936,36 1.033,33 2.156,28	-1.070,15 0,00 -866,36 -263,40 -266,67 326,28
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	212.872,30	125.010,00	154.930,83	221.824,63	66.893,80
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-128.517,15	-52.290,00	-77.290,00	-140.141,03	-62.851,03
20	außerordentliche Erträge 506200 - Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen (AHK mehr als 150 EUR)	1,00 1,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)	-128.516,15	-52.290,00	-77.290,00	-140.141,03	-62.851,03
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]	-128.516,15	-52.290,00	-77.290,00	-140.141,03	-62.851,03

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH3		Teilhaushalt 3 Soziales und Jugend		
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 .J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	913.218,00	899.500,00	919.030,69	1.020.324,31	101.293,62
	314100 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Land	846.474,96	829.000,00	848.100,69	948.059,94	99.959,25
	314200 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Gemeinden/Verbände	20.145,20	0,00	0,00	16.975,63	16.975,63
	314220 - Gemeindeanteil von andern Gemeinden	46.546,04	70.000,00	70.000,00	53.454,86	-16.545,14
	314700 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Private Unternehmen	0,00	500,00	930,00	0,00	-930,00
	314800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich	-691,35	0,00	0,00	1.204,12	1.204,12
	316100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	161,83	0,00	0,00	0,00	0,00
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	581,32	0,00	0,00	629,76	629,76
	aufgelöste Sonderposten	743,15	0,00	0,00	629,76	629,76
	316100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	161,83	0,00	0,00	0,00	0,00
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	581,32	0,00	0,00	629,76	629,76
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	168.266,48	205.000,00	205.000,00	171.662,67	-33.337,33
	332100 - Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	168.266,48	205.000,00	205.000,00	171.662,67	-33.337,33
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.510,61	45.000,00	45.000,00	0,00	-45.000,00
	348400 - Erträge aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen gesetzliche Sozialversicherung	15.510,61	0,00	0,00	0,00	0,00
	348800 - Erträge aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Übrige Bereich	0,00	45.000,00	45.000,00	0,00	-45.000,00
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	1.096.995,09	1.149.500,00	1.169.030,69	1.191.986,98	22.956,29
11	Personalaufwendungen	1.196.435,21	1.192.950,00	1.192.041,72	1.138.578,33	-53.463,39
	401200 - Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	967.271,88	964.810,00	963.901,72	912.013,52	-51.888,20
	401900 - Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	3.497,00	3.497,00
	402200 - Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	38.581,12	38.740,00	38.740,00	40.337,01	1.597,01
	403200 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	185.220,21	189.400,00	189.400,00	181.834,44	-7.565,56
	403900 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	896,36	896,36
	404100 - Beihilfen u. Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	5.362,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.643,34	61.565,00	60.710,33	54.843,88	-5.866,45
	423100 - Aufwendungen für Mieten u. Pachten	33.862,56	33.865,00	33.865,00	33.862,56	-2,44
	423201 - Leasingaufwendungen (Jobrad)	0,00	0,00	908,28	1.198,42	290,14
	424170 - Reinigung/Entsorgung	2.553,93	2.500,00	2.360,12	2.458,13	98,01
	424200 - Mietnebenkosten/Betriebskosten	2.630,86	4.000,00	4.000,00	3.295,34	-704,66
	425300 - Aufw. f. Erwerb bewegl. Gegenstände d. AV mit AHK,abzügl. darin enthaltene Vst., bis AHK 800,-€	6.920,97	12.500,00	11.775,45	8.664,72	-3.110,73
	425400 - Aufwendungen für die Unterhaltung des immateriellen Vermögens	1,69	0,00	0,00	0,00	0,00
	425500 - Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.629,15	4.100,00	2.884,44	1.856,01	-1.028,43
	426110 - Aus-und Fortbildung inkl.Reisekosten	2.332,99	3.000,00	3.328,75	2.560,68	-768,07
	427100 - Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	426,05	500,00	488,29	227,98	-260,31

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH3		Teilhaushalt 3 Soziales und Jugend		
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	428100 - Aufwendungen für Vorräte	285,14	1.100,00	1.100,00	720,04	-379,96
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	3.894,42	1.250,00	1.250,00	3.662,14	2.412,14
	471100 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen	771,32	450,00	450,00	448,10	-1,90
	471110 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen ab 2018	2.952,10	800,00	800,00	3.214,04	2.414,04
	472111 - Aufwand aus Niederschlagung	171,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	907.940,89	909.693,00	928.793,69	860.473,78	-68.319,91
	431210 - Landeszuschuss an andere Gemeinden	9.066,25	10.000,00	13.921,90	14.785,66	863,76
	431220 - Gemeindeanteil an ander Gemeinden	141.390,32	115.000,00	130.178,79	143.823,58	13.644,79
	431800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereiche	6.000,00	0,00	0,00	3.030,00	3.030,00
	431815 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke (Tagesmutter)	44.569,22	44.000,00	44.000,00	43.931,68	-68,32
	431816 - Zuschuss DRK	706.915,10	740.693,00	740.693,00	654.902,86	-85.790,14
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	60.918,74	23.850,00	25.532,95	61.908,97	36.376,02
	442200 - Leiharbeitskräfte	47.862,10	10.000,00	10.000,00	44.240,04	34.240,04
	443100 - Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften	1.553,08	1.350,00	1.825,84	1.825,84	0,00
	443110 - Post-und Fernmeldegebühren	909,22	1.000,00	1.000,00	1.017,98	17,98
	443130 - Reisekosten	48,00	0,00	0,00	48,00	48,00
	443150 - Lehrmittel, Beschäftigungsmaterial, u.ä.	6.411,46	6.000,00	7.287,11	7.287,11	0,00
	445800 - Erstattungen f.Aufw.v.Dritten a.lfd.Verwaltungstätigkeit Übr.Bereiche (zB Bundesfreiwilligendienst)	4.134,88	5.500,00	5.420,00	7.490,00	2.070,00
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	2.219.832,60	2.189.308,00	2.208.328,69	2.119.467,10	-88.861,59
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-1.122.837,51	-1.039.808,00	-1.039.298,00	-927.480,12	111.817,88
20	außerordentliche Erträge	5.160,00	2.000,00	4.227,20	3.240,00	-987,20
	501900 - Sonstige außergewöhnliche Erträge	5.160,00	2.000,00	4.227,20	3.240,00	-987,20
21	außerordentliche Aufwendungen	6.024,00	2.000,00	4.227,20	3.267,20	-960,00
	51190000 - Auszahlung Asyl	6.024,00	2.000,00	4.227,20	3.267,20	-960,00
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	-864,00	0,00	0,00	-27,20	-27,20
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)	-1.123.701,51	-1.039.808,00	-1.039.298,00	-927.507,32	111.790,68
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]	-1.123.701,51	-1.039.808,00	-1.039.298,00	-927.507,32	111.790,68

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH4		Teilhaushalt 4 Gesundheit und Sport		
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen 431800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereiche	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00
		10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 .J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	635.028,03	610.244,00	610.244,00	563.963,68	-46.280,32
	314001 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Bund (Maßnahme)	264.779,50	189.972,00	189.972,00	189.972,00	0,00
	314100 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Land	141.514,32	144.802,00	144.802,00	141.371,14	-3.430,86
	314800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich	0,00	0,00	0,00	1.445,15	1.445,15
	316100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	193.615,53	194.100,00	194.100,00	187.991,28	-6.108,72
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	35.118,68	81.370,00	81.370,00	43.184,11	-38.185,89
	aufgelöste Sonderposten	228.734,21	275.470,00	275.470,00	231.175,39	-44.294,61
	316100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	193.615,53	194.100,00	194.100,00	187.991,28	-6.108,72
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	35.118,68	81.370,00	81.370,00	43.184,11	-38.185,89
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.249,85	11.400,00	12.032,96	11.495,50	-537,46
	332100 - Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	4.183,85	3.900,00	4.532,96	4.760,00	227,04
	336100 - Kurtaxe	6.066,00	7.500,00	7.500,00	6.735,50	-764,50
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	31.644,63	40.100,00	40.327,36	30.807,78	-9.519,58
	341110 - Mieten Geschäftsgrundstücke/Räume/Garagen	300,00	150,00	150,00	80,00	-70,00
	342100 - Erträge aus Verkauf	14.460,84	20.450,00	20.450,00	12.827,65	-7.622,35
	342110 - Verkaufsprovision	0,00	100,00	100,00	0,00	-100,00
	342120 - Erträge Pauschalangebote	14.870,30	15.000,00	15.000,00	11.229,60	-3.770,40
	346100 - Sonstige Privat-rechtliche Leistungsentgelte	2.013,49	4.400,00	4.627,36	6.670,53	2.043,17
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.321,14	14.500,00	14.500,00	14.527,64	27,64
	348100 - Erträge aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Land	0,00	0,00	0,00	45,50	45,50
	348700 - Erträge aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Private Unternehmen	1.523,68	2.500,00	2.500,00	7.374,89	4.874,89
	348800 - Erträge aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Übrige Bereich	25.797,46	12.000,00	12.000,00	7.107,25	-4.892,75
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	169.524,94	196.000,00	196.000,00	181.676,40	-14.323,60
	365100 - Erträge aus Gewinnanteilen aus Verbundenen Unternehmen u. Beteiligungen	169.524,94	196.000,00	196.000,00	181.676,40	-14.323,60
9	+ sonstige ordentliche Erträge	106.559,11	119.000,00	119.000,00	99.300,44	-19.699,56
	351100 - Konzessionsabgaben	106.559,11	119.000,00	119.000,00	99.300,44	-19.699,56
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	980.327,70	991.244,00	992.104,32	901.771,44	-90.332,88
11	Personalaufwendungen	94.867,14	98.500,00	98.500,00	99.646,68	1.146,68
	401200 - Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	71.215,36	73.650,00	73.650,00	74.859,34	1.209,34
	401900 - Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	5.967,77	5.780,00	5.780,00	5.497,58	-282,42
	402200 - Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.566,51	2.960,00	2.960,00	2.997,08	37,08
	403200 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	13.514,88	14.500,00	14.500,00	14.767,72	267,72
	403900 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	1.602,62	1.610,00	1.610,00	1.524,96	-85,04
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	282.725,02	293.302,00	345.557,97	332.671,28	-12.886,69

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 .J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	421110 - Instandhaltung eigener Grundstücke und baulicher Anlagen	22.686,59	48.185,00	59.185,00	19.186,01	-39.998,99
	422100 - Aufw.en.f.Unterhalt.sonst.unbew.u.bew.Infrastver. Wege, Brücken,Wasserb.,Spielplätze, s. unb. Gst.	113.037,36	99.347,00	121.522,36	162.868,39	41.346,03
	423100 - Aufwendungen für Mieten u. Pachten	2.923,50	3.220,00	3.220,00	2.201,50	-1.018,50
	424100 - Aufwendungen zur Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	10.054,37	11.500,00	12.176,93	9.676,93	-2.500,00
	424130 - Wasser/Abwasser	856,27	1.300,00	1.300,00	913,62	-386,38
	425300 - Aufw. f. Erwerb bewegl. Gegenstände d. AV mit AHK,abzügl. darin enthaltene Vst., bis AHK 800,-€	296,99	1.000,00	1.000,00	1.340,41	340,41
	425400 - Aufwendungen für die Unterhaltung des immateriellen Vermögens	8.364,27	7.500,00	7.322,10	7.138,57	-183,53
	425500 - Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.317,34	250,00	1.332,72	1.132,44	-200,28
	426110 - Aus-und Fortbildung inkl.Reisekosten	104,58	300,00	300,00	209,48	-90,52
	427100 - Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	3.436,95	4.800,00	4.402,24	4.136,38	-265,86
	427110 - Betriebsstrom Straßenbeleuchtung	80.803,11	75.000,00	75.000,00	86.652,71	11.652,71
	427125 - Kauf von Sachen zur Weiterveräußerung (Müllsäcke; Schulmilch)	1.470,43	3.000,00	3.000,00	2.602,25	-397,75
	427135 - Werbungskosten	2.506,74	3.000,00	19.208,64	5.366,60	-13.842,04
	428100 - Aufwendungen für Vorräte	12.080,33	12.000,00	13.687,98	13.479,98	-208,00
	429100 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	1.103,73	1.103,73
	429101 - Aufwendungen Eigenanteil LEADER	13.868,97	12.900,00	12.900,00	7.438,16	-5.461,84
	429108 - Aufwendungen Pauschalangebote	8.917,22	10.000,00	10.000,00	7.224,12	-2.775,88
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	514.659,97	586.640,00	581.916,00	520.722,71	-61.193,29
	471100 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen	459.553,36	473.900,00	469.176,00	449.252,51	-19.923,49
	471110 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen ab 2018	55.073,75	112.740,00	112.740,00	71.470,20	-41.269,80
	472111 - Aufwand aus Niederschlagung	32,86	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	524.477,82	311.002,00	311.002,00	343.144,04	32.142,04
	431300 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Zweckverbände u. dergleichen	66.105,83	49.000,00	49.000,00	52.178,19	3.178,19
	431803 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereiche (Maßnahme) Innenstadt	436.813,33	262.002,00	262.002,00	272.144,98	10.142,98
	471200 - Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen (bis 31.12.2017)	9.009,99	0,00	0,00	6.272,20	6.272,20
	471210 - Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen (ab 01.01.2018)	12.548,67	0,00	0,00	12.548,67	12.548,67
	darunter : Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	21.558,66	0,00	0,00	18.820,87	18.820,87
	471200 - Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen (bis 31.12.2017)	9.009,99	0,00	0,00	6.272,20	6.272,20
	471210 - Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen (ab 01.01.2018)	12.548,67	0,00	0,00	12.548,67	12.548,67
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	32.122,27	65.640,00	65.691,04	51.209,75	-14.481,29
	442100 - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	792,73	1.100,00	1.100,00	678,90	-421,10
	442910 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	4.154,84	4.600,00	4.600,00	4.966,50	366,50
	443110 - Post-und Fernmeldegebühren	1.472,44	1.680,00	1.680,00	963,04	-716,96

Teil-HH		THH5	Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt			
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	443120 - Gerichts-und Sachverständigenkosten	10.053,02	17.500,00	17.500,00	24.182,71	6.682,71
	443140 - Sonstiges	102,21	0,00	51,04	51,04	0,00
	443170 - Aufwendungen INSEK	0,00	25.000,00	25.000,00	5.000,00	-20.000,00
	444100 - Steuern, Versicherungen u. Schadensfälle	14.849,09	15.700,00	15.700,00	14.849,09	-850,91
	449105 - Weitere sonstige Aufwendungen im Zusammenhang mit simul+	479,88	0,00	0,00	190,92	190,92
	449110 - Gebühren Paypal, Sofortüberweisungen,iZettle etc.	218,06	60,00	60,00	327,55	267,55
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	1.448.852,22	1.355.084,00	1.402.667,01	1.347.394,46	-55.272,55
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-468.524,52	-363.840,00	-410.562,69	-445.623,02	-35.060,33
20	außerordentliche Erträge	1,00	0,00	0,00	83.995,11	83.995,11
	501100 - Spenden	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00
	502100 - Erträge aus Abgang von Vermögen	1,00	0,00	0,00	83.895,11	83.895,11
21	außerordentliche Aufwendungen	9.176,71	0,00	0,00	123.006,62	123.006,62
	513900 - Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	6.906,11	0,00	0,00	123.006,62	123.006,62
	513910 - Wertberichtigung Corona-Forderung (Gewerbesteuer)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	516100 - Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken u. Gebäuden	2.268,60	0,00	0,00	0,00	0,00
	516200 - Aufwendungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	-9.175,71	0,00	0,00	-39.011,51	-39.011,51
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)	-477.700,23	-363.840,00	-410.562,69	-484.634,53	-74.071,84
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]	-477.700,23	-363.840,00	-410.562,69	-484.634,53	-74.071,84

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH6		Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft		
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	3.514.652,40	3.527.000,00	3.527.000,00	3.538.773,98	11.773,98
	301100 - Grundsteuer A	13.102,36	13.200,00	13.200,00	13.112,58	-87,42
	301200 - Grundsteuer B	442.125,35	443.000,00	443.000,00	441.415,55	-1.584,45
	301300 - Gewerbesteuer	1.124.478,36	1.150.000,00	1.150.000,00	1.063.698,00	-86.302,00
	302100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.746.162,08	1.702.400,00	1.702.400,00	1.828.552,49	126.152,49
	302200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	179.949,25	203.400,00	203.400,00	177.538,67	-25.861,33
	303200 - Hundesteuer	8.835,00	15.000,00	15.000,00	14.456,69	-543,31
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	455.227,71	456.200,00	456.200,00	454.528,13	-1.671,87
	301100 - Grundsteuer A	13.102,36	13.200,00	13.200,00	13.112,58	-87,42
	301200 - Grundsteuer B	442.125,35	443.000,00	443.000,00	441.415,55	-1.584,45
	Gewerbesteuer	1.124.478,36	1.150.000,00	1.150.000,00	1.063.698,00	-86.302,00
	301300 - Gewerbesteuer	1.124.478,36	1.150.000,00	1.150.000,00	1.063.698,00	-86.302,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.746.162,08	1.702.400,00	1.702.400,00	1.828.552,49	126.152,49
	302100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.746.162,08	1.702.400,00	1.702.400,00	1.828.552,49	126.152,49
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	179.949,25	203.400,00	203.400,00	177.538,67	-25.861,33
	302200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	179.949,25	203.400,00	203.400,00	177.538,67	-25.861,33
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.652.499,52	1.921.900,00	1.921.900,00	1.756.853,72	-165.046,28
	311100 - Allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.586.404,00	1.717.900,00	1.717.900,00	1.690.757,00	-27.143,00
	311200 - Investive Schlüsselzuweisungen	0,00	119.400,00	119.400,00	0,00	-119.400,00
	313190 - Zuweisung übertragene Aufgaben	1.796,80	1.800,00	1.800,00	1.798,00	-2,00
	316100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	64.298,72	0,00	0,00	64.298,72	64.298,72
	316101 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	64.300,00	64.300,00	0,00	-64.300,00
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	0,00	18.500,00	18.500,00	0,00	-18.500,00
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.586.404,00	1.717.900,00	1.717.900,00	1.690.757,00	-27.143,00
	311100 - Allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.586.404,00	1.717.900,00	1.717.900,00	1.690.757,00	-27.143,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	1.796,80	1.800,00	1.800,00	1.798,00	-2,00
	313190 - Zuweisung übertragene Aufgaben	1.796,80	1.800,00	1.800,00	1.798,00	-2,00
	aufgelöste Sonderposten	64.298,72	82.800,00	82.800,00	64.298,72	-18.501,28
	316100 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	64.298,72	0,00	0,00	64.298,72	64.298,72
	316101 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	64.300,00	64.300,00	0,00	-64.300,00
	316110 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen ab 2018	0,00	18.500,00	18.500,00	0,00	-18.500,00
9	+ sonstige ordentliche Erträge	404.577,65	0,00	0,00	414.662,52	414.662,52
	358100 - Erträge aus Zuschreibungen	404.201,81	0,00	0,00	414.662,52	414.662,52
	358311 - Ertrag aus Aufhebung Niederschlagung	375,84	0,00	0,00	0,00	0,00

Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Teil-HH		THH6	Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft			
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	5.571.729,57	5.448.900,00	5.448.900,00	5.710.290,22	261.390,22
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	8.598,70	0,00	0,00	16.501,69	16.501,69
	472111 - Aufwand aus Niederschlagung	1.481,68	0,00	0,00	5.518,78	5.518,78
	472112 - Aufwand aus AdV	4.443,00	0,00	0,00	9.744,00	9.744,00
	472900 - Abschreibungen auf sonstiges Finanzvermögen	2.674,02	0,00	0,00	1.238,91	1.238,91
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	50.461,48	30.000,00	30.000,00	57.480,93	27.480,93
	451700 - Zinsaufwendungen Kreditinstitute	50.461,48	30.000,00	30.000,00	57.480,93	27.480,93
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.634.748,66	1.587.500,00	1.587.500,00	1.575.461,24	-12.038,76
	434100 - Gewerbesteuerumlage	94.228,66	100.600,00	100.600,00	94.531,24	-6.068,76
	437210 - Kreisumlage	1.540.520,00	1.486.900,00	1.486.900,00	1.480.930,00	-5.970,00
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	1.693.808,84	1.617.500,00	1.617.500,00	1.649.443,86	31.943,86
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	3.877.920,73	3.831.400,00	3.831.400,00	4.060.846,36	229.446,36
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)	3.877.920,73	3.831.400,00	3.831.400,00	4.060.846,36	229.446,36
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	460.570,00	460.570,00	0,00	-460.570,00
	830003 - Betrag der Verrechn. Fehlbetrages im ordentl. Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß §72 Abs. 3 Satz 3	0,00	460.570,00	460.570,00	0,00	-460.570,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]	3.877.920,73	4.291.970,00	4.291.970,00	4.060.846,36	-231.123,64
	830013 - Fehlbetrag, der mit der Rücklage des ordentl. Ergebnisses verrechnet wird	337.775,33	0,00	0,00	142.982,84	142.982,84
	830014 - Fehlbetrag, der mit der Rücklage des Sonderergebnisses verrechnet wird	239.111,57	0,00	0,00	151.315,21	151.315,21

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Druckparameter:

HH-Jahr: 2024 Listennr.: 3 Bezeichnung: Ergebnisrechnung Buchungsperiode für VKZ Vorjahr: 1 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ: 1 bis: 13 Budgetperiode: 1 bis: 12 Produkthierarchie: TH
Bezeichnung: THH- Auskunft Ebene: 1 Bezeichnung: Teil-HH
, Kontennachweis mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C3705010')

Finanzrechnung Planvergleich zu § 49 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24			
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	3.561.327,61	3.527.000	3.527.000,00	3.540.676,28	13.676,28
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	454.222,52	456.200	456.200,00	450.247,33	-5.952,67
	Gewerbsteuer	1.077.191,04	1.150.000	1.150.000,00	1.080.230,14	-69.769,86
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.841.941,05	1.702.400	1.702.400,00	1.819.501,71	117.101,71
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	179.250,50	203.400	203.400,00	176.310,21	-27.089,79
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	3.319.728,33	3.086.194	3.111.965,52	3.048.702,32	-63.263,20
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.586.404,00	1.717.900	1.717.900,00	1.690.757,00	-27.143,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	1.796,80	1.800	1.800,00	1.798,00	-2,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	288.448,88	351.000	365.505,62	299.191,17	-66.314,45
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	200.548,14	277.509	283.069,45	379.722,29	96.652,84
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	420.805,14	277.180	277.180,00	318.440,21	41.260,21
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	177.131,55	199.500	201.727,20	187.555,63	-14.171,57
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	138.601,39	134.300	139.215,00	120.159,49	-19.055,51
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 1 bis 8)	8.106.591,04	7.852.683	7.905.662,79	7.894.447,39	-11.215,40
10	Personalauszahlungen	2.786.965,51	3.082.414	3.081.505,72	2.842.642,95	-238.862,77
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.053.040,92	1.186.443	1.320.635,16	1.165.177,34	-155.457,82
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	54.542,08	32.100	34.327,20	152.309,50	117.982,30
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.116.139,93	2.832.515	2.876.615,69	2.811.197,11	-65.418,58
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	637.179,68	572.749	646.931,02	737.741,80	90.810,78
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 10 bis 15)	7.647.868,12	7.706.221	7.960.014,79	7.709.068,70	-250.946,09
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./. Nummer 16)	458.722,92	146.462	-54.352,00	185.378,69	239.730,69
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	739.343,87	249.188	780.538,00	364.409,40	-416.128,60
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	246.147,00	8.000	8.000,00	0,00	-8.000,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	7.400,00	0	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	992.890,87	257.188	788.538,00	364.409,40	-424.128,60

Finanzrechnung Planvergleich zu § 49 SächsKomHVO
Haushaltsjahr 2024

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24			
		EUR				
		1	2	3	4	5
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	7.000,90	7.000,90
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	276,00	15.000	15.000,00	602.362,17	587.362,17
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.305.477,31	835.921	835.921,00	374.186,41	-461.734,59
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	61.116,76	130.791	131.301,00	62.933,63	-68.367,37
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	224.521	224.521,00	0,00	-224.521,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummer 26 bis 32)	1.366.870,07	1.206.233	1.206.743,00	1.046.483,11	-160.259,89
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./. Nummer 33)	-373.979,20	-949.045	-418.205,00	-682.073,71	-263.868,71
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Nummer 17 + 34)	84.743,72	-802.583	-472.557,00	-496.695,02	-24.138,02
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	949.000	949.000,00	949.000,00	0,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	103.173,12	107.000	107.000,00	91.900,00	-15.100,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0	0,00		
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung		0	0,00		
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummer 36 + 37) ./. (Nummer 38 + 39)]	-103.173,12	842.000	842.000,00	857.100,00	15.100,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummer 35 + 40)	-18.429,40	39.417	369.443,00	360.404,98	-9.038,02
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	24.000,00	24.000	24.000,00	24.000,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	-7.581,44			-43.850,05	
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	12.974,71			34.697,21	
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) ./. (Nummer 43 + 45)]	3.443,85			-54.547,26	
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 46)	-14.985,55			305.857,72	
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		531.350	531.350,00		
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		196.600	196.600,00		
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) ./. (Nummer 43) + (Nummer 48) ./. (Nummer 49)]		398.167	728.193,00		
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	934.072,78	0	0,00	218.734,57	218.734,57
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	548.944,41	0	0,00	934.072,78	934.072,78

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) ./. (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) ./. (Nummer 52)]	370.142,82	398.167	728.193,00	-409.480,49	
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	356.410,28	726.553,10	726.553,10	726.553,10	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00			0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	726.553,10	1.124.720,10	1.454.746,10	317.072,61	
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00			0,00	
	nachrichtlich: Betrag der Auszahl. für die ordentl. Kredittilg. und des Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnli. Rechtsgeschäften einschli. der als Invest.auszahl. veranschlagten Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnli. Rechtsgeschäften	0,00	109.000	109.000,00	0,00	-109.000,00
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeinde-ordnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Einzahlungen und Auszahlungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden!

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Druckparameter:

HH-Jahr: 2024 Listennr.: 4 Bezeichnung: Finanzrechnung Buchungsperiode für VKZ Vorjahr: 1 Buchungsperiode für VKZ Vorjahr: 13 Budgetperiode: 1 Budgetperiode: 12 Buchungsperiode für VKZ: 1
Buchungsperiode für VKZ: 13 Startseite: 1
, Positionsnachweis, Ausweis Nullpositionen, mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C3705031')

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewerbsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	5.633,00	1.000,00	2.450,00	7.453,15	5.003,15
	614100 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Land	5.150,00	0,00	1.450,00	3.197,40	1.747,40
	614700 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Private Unternehmen	483,00	1.000,00	1.000,00	445,75	-554,25
	614800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich	0,00	0,00	0,00	3.810,00	3.810,00
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	111.959,78	134.600,00	148.472,66	116.360,27	-32.112,39
	631100 - Verwaltungsgebühren	88.461,91	86.300,00	100.172,66	101.039,90	867,24
	632100 - Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	12.574,30	10.700,00	10.700,00	5.049,27	-5.650,73
	632110 - Betriebskostenvorauszahlungen GmbH verwaltete Grundstücke	0,00	23.700,00	23.700,00	0,00	-23.700,00
	632120 - Betriebskosten Vorjahre	195,92	500,00	500,00	0,00	-500,00
	632130 - Duschmarken	778,00	2.500,00	2.500,00	302,00	-2.198,00
	632150 - Parkgebühren via Kartenzahlung	439,00	900,00	900,00	531,50	-368,50
	632151 - Parkgebühren via Kartenzahlung Talstation	9.510,65	10.000,00	10.000,00	9.437,60	-562,40
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	94.398,47	179.809,00	185.012,09	294.836,05	109.823,96
	632010 - Betriebskostenvorauszahlung	1.635,98	900,00	1.757,22	1.757,22	0,00
	641100 - Mieten u. Pachten	34.072,45	38.000,00	38.000,00	33.966,23	-4.033,77
	641110 - Mieten Geschäftsgrundstücke/Räume/Garagen	25.982,59	29.100,00	29.100,00	28.296,25	-803,75
	641120 - Einzeleinnahmen für komm. Räume	155,00	500,00	500,00	50,00	-450,00
	641130 - Mieten u. Pachten für sonstiges	10.505,33	9.939,00	12.489,71	11.332,89	-1.156,82
	641131 - Pacht Seniorenhaus gGmbH	13.800,00	13.800,00	13.800,00	13.800,00	0,00
	641140 - Mieteinnahmen GmbH verwaltete Grundstücke	0,00	69.920,00	69.920,00	122.001,59	52.081,59
	641145 - Abrechnung Vorjahre GmbH verwaltete Grundstücke	0,00	7.200,00	7.200,00	12.005,58	4.805,58
	641150 - Erhaltene Anzahlungen Betriebskosten	0,00	0,00	0,00	64.195,32	64.195,32
	642100 - Einzahlungen aus dem Verkauf	123,71	200,00	200,00	65,60	-134,40
	646100 - Sonstige Privat-rechtliche Leistungsentgelte	8.123,41	10.250,00	12.045,16	7.365,37	-4.679,79
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	205.707,86	217.680,00	217.680,00	216.356,74	-1.323,26

Folgeseite:

Folgeseite: 2

Teil-HH		THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
			EUR				
			1	2	3	4	5
		648000 - Einzahlungen aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Bund	2.688,85	14.000,00	14.000,00	12.906,38	-1.093,62
		648210 - Verwaltungskostenumlage Leubsdorf	199.992,00	200.000,00	200.000,00	200.008,00	8,00
		648700 - Einzahlungen aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Private Unternehmen	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	0,00
		648800 - Einzahlungen aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Übrige Bereich	1.227,01	1.880,00	1.880,00	1.642,36	-237,64
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		1.886,61	1.500,00	1.500,00	1.599,23	99,23
		661500 - Zinseinzahlungen Verbundene Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	1.646,06	1.500,00	1.500,00	1.499,66	-0,34
		669100 - Sonstige Finanzeinzahlungen	237,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		669103 - Sonstige periodenfremde Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00
		669199 - Ertrag aus Bagatelbereinigung	3,55	0,00	0,00	-0,43	-0,43
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		11.074,56	15.300,00	20.215,00	10.931,16	-9.283,84
		656100 - Bußgelder	1.835,00	3.000,00	7.915,00	7.080,53	-834,47
		656220 - Mahngebühren	4.015,36	3.000,00	3.000,00	4.471,18	1.471,18
		656221 - Mahnkosten	0,00	0,00	0,00	30,00	30,00
		656230 - Säumnisse	2.568,98	2.500,00	2.500,00	2.249,50	-250,50
		656240 - Vollstreckungsgebühren	150,00	0,00	0,00	200,00	200,00
		656241 - Vollstreckungsankündigung	208,00	0,00	0,00	384,00	384,00
		656245 - Stundungszinsen	0,00	0,00	0,00	23,00	23,00
		656260 - Rücklastgebühren	58,08	150,00	150,00	77,08	-72,92
		656265 - Verzugszinsen	0,95	50,00	50,00	15,88	-34,12
		656280 - Nachzahlungszinsen Gwst.	2.831,03	6.500,00	6.500,00	-4.402,50	-10.902,50
		656299 - Sonstige Nebenforderungen	-592,84	100,00	100,00	802,49	702,49
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 1 bis 8)		430.660,28	549.889,00	575.329,75	647.536,60	72.206,85
10	Personalauszahlungen		1.446.237,05	1.736.144,00	1.736.144,00	1.556.172,10	-179.971,90
		701100 - Dienstaussahlungen für Beamte	48.037,36	76.580,00	76.580,00	64.190,23	-12.389,77
		701200 - Dienstaussahlungen für tariflich Beschäftigte	1.051.556,35	1.208.270,00	1.208.270,00	1.105.633,31	-102.636,69
		701210 - Leistungsorientierten Entgelt §18 TVöD	0,00	35.374,00	35.374,00	0,00	-35.374,00
		701900 - Dienstaussahlungen für sonstige Beschäftigte	11.005,72	12.480,00	12.480,00	13.146,85	666,85
		702100 - Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	86.809,14	100.400,00	100.400,00	95.064,36	-5.335,64
		702200 - Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	40.795,80	49.880,00	49.880,00	46.281,59	-3.598,41
		703100 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beamte	0,00	0,00	0,00	1.082,32	1.082,32
		703200 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	201.048,67	240.460,00	240.460,00	220.558,26	-19.901,74
		703900 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	2.850,76	3.500,00	3.500,00	3.649,20	149,20
		704100 - Beihilfen u. Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.133,25	9.200,00	9.200,00	6.565,98	-2.634,02
11	+ Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 3

Teil-HH		THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V.01-12.ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
			EUR				
			1	2	3	4	5
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		698.135,89	783.526,00	859.095,79	739.313,54	-119.782,25
	721100 - Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		0,00	0,00	27,66	27,66	0,00
	721110 - Instandhaltung eigener Grundstücke und baulicher Anlagen		121.725,75	167.370,00	202.742,26	102.409,76	-100.332,50
	721111 - Instandhaltung Turnhalle		371,10	3.000,00	3.000,00	202,30	-2.797,70
	721120 - Instandhaltung fremder Grundstücke und baulicher Anlagen		0,00	500,00	500,00	0,00	-500,00
	722100 - Aufw.en f.Unterhalt.sonst.unbew.u.bew.Infrastrev: Wege, Brücken,Wasserb.,Spielplätze, s.unb.Gst.		6.417,16	4.700,00	5.703,36	6.139,94	436,58
	723100 - Mieten u. Pachten		3.481,00	4.300,00	4.300,00	2.286,34	-2.013,66
	723200 - Leasingauszahlungen, sofern kein Finanzierungsleasing		64.402,19	61.470,00	61.108,39	60.705,07	-403,32
	724100 - Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		20.604,49	25.000,00	30.000,00	15.119,29	-14.880,71
	724110 - Heizung Brennstoffe		39.791,20	74.700,00	79.369,46	90.277,65	10.908,19
	724111 - Heizung und Brennstoffe Turnhalle		3.491,98	6.900,00	6.900,00	5.634,99	-1.265,01
	724120 - Energie		69.646,77	70.090,00	69.348,30	85.852,96	16.504,66
	724130 - Wasser/Abwasser		28.779,80	29.410,00	29.024,27	30.453,40	1.429,13
	724140 - Abgaben und Versicherungen		19.096,76	16.411,00	16.967,29	21.208,69	4.241,40
	724141 - Abgeben Versicherung Turnhalle		901,71	790,00	233,71	0,00	-233,71
	724150 - Grundsteuer		0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	-6.000,00
	724170 - Reinigung/Entsorgung		116.798,63	102.315,00	109.028,96	126.225,12	17.196,16
	724171 - Reinigung Turnhalle		9.126,42	8.800,00	8.800,00	8.470,84	-329,16
	724180 - Sonstigen (Wartung/Schornsteinfeger ,etc.)		0,00	100,00	100,00	0,00	-100,00
	724200 - Mietnebenkosten/Betriebskosten		47,73	0,00	0,00	41,92	41,92
	725110 - Unterhaltung und Instandsetzung		31.597,00	31.300,00	32.686,82	24.872,23	-7.814,59
	725130 - Kraftstoff		18.751,90	20.350,00	18.337,98	17.239,77	-1.098,21
	725300 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenständen		24.292,06	21.800,00	22.602,57	10.384,62	-12.217,95
	725400 - Unterhaltung des immateriellen Vermögens		357,00	420,00	420,00	732,00	312,00
	725500 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausstattungsgegenständen		36.733,22	38.100,00	38.100,00	38.882,03	782,03
	726100 - Besondere Auszahlungen für Beschäftigte		0,00	1.500,00	1.257,52	0,00	-1.257,52
	726110 - Aus- und Fortbildung inkl.Reisekosten		16.250,98	18.850,00	17.647,02	19.918,01	2.270,99
	726130 - Dienst- und Schutzkleidung		9.794,61	13.300,00	31.960,07	12.767,05	-19.193,02
	727100 - Besondere Verwaltungs- u. Betriebsauszahlungen		9.649,51	9.450,00	10.720,48	5.014,87	-5.705,61
	727105 - Aufw. für Repräsentation und Ehrungen		4.728,16	8.100,00	4.991,38	4.397,40	-593,98
	728100 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		1.386,16	2.500,00	2.500,00	1.157,96	-1.342,04
	729100 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen		39.912,60	36.000,00	44.718,29	48.891,67	4.173,38
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		259,20	100,00	100,00	90.871,28	90.771,28
	759900 - Sonstige Finanzauszahlungen		3,50	100,00	100,00	380,38	280,38

Folgeseite: 4

Teil-HH		THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
			EUR				
			1	2	3	4	5
		759901 - Spenden	255,70	0,00	0,00	358,30	358,30
		759907 - Auszahlung im Zusammenhang mit Katastrophen und ähnlichen Ereignissen	0,00	0,00	0,00	90.132,60	90.132,60
14	+	Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.786,84	8.820,00	8.820,00	6.606,39	-2.213,61
		731800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich	4.889,75	3.880,00	3.880,00	2.300,04	-1.579,96
		731811 - Zuschuss OT Augustusburg	2.386,20	2.040,00	2.040,00	2.039,87	-0,13
		731812 - Zuschuss OT Erdmannsdorf	1.864,07	2.120,00	2.120,00	1.588,42	-531,58
		731813 - Zuschuss OT Grünberg	525,33	460,00	460,00	628,08	168,08
		731814 - Zuschuss OT Hennersdorf	121,49	320,00	320,00	49,98	-270,02
15	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	361.230,30	470.999,00	545.747,27	612.674,05	66.926,78
		742100 - Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeit	43.857,28	40.320,00	41.770,00	36.306,10	-5.463,90
		742110 - Auszahlung für Lohnausfall bei Einsätzen und Lehrgängen	3.880,03	6.900,00	5.873,17	228,70	-5.644,47
		742120 - Auszahlungen für Beihilfen und Reihenuntersuchungen	2.265,83	2.300,00	2.300,00	1.526,43	-773,57
		742200 - Leiharbeitskräfte	8.567,35	0,00	0,00	47.589,02	47.589,02
		742300 - Datenverarbeitung Augustusburg	61.031,35	79.770,00	75.647,81	75.700,25	52,44
		742310 - Datenverarbeitung Leubsdorf	1.479,92	1.750,00	1.750,00	1.135,24	-614,76
		742320 - EDV- Standleitung- Kurierdienst	3.661,66	3.200,00	3.200,00	4.035,73	835,73
		742900 - Verfügungsmittel	1.389,23	3.000,00	3.000,00	2.298,92	-701,08
		742910 - Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	23.486,95	35.790,00	35.790,00	32.629,32	-3.160,68
		742920 - Vermischte Ausgaben	12.072,23	21.000,00	21.000,00	31.973,08	10.973,08
		743100 - Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften	18.327,29	13.750,00	14.231,65	14.458,45	226,80
		743110 - Post- und Fernmeldegebühren	18.144,77	21.830,00	21.830,00	19.469,33	-2.360,67
		743120 - Gerichts- und Sachverständigenkosten	60.797,48	49.500,00	52.871,73	112.702,05	59.830,32
		743130 - Reisekosten	787,16	1.650,00	1.650,00	972,09	-677,91
		743140 - Sonstiges	12.405,91	32.105,00	80.835,80	39.962,84	-40.872,96
		743160 - Gebühren Zahlungsverkehr	2.443,63	2.650,00	2.650,00	2.800,72	150,72
		744100 - Steuern, Versicherungen u. Schadensfälle	53.915,67	56.800,00	56.800,00	55.060,16	-1.739,84
		745200 - Entstellungen für Auszahlungen von Dritten a. lfd. Verwaltungstätigkeit Gemeinden/Verbände	5.965,06	680,00	23.120,24	8.479,37	-14.640,87
		745510 - Reparatur/Instandsetzung GmbH verwaltete Grundstücke	0,00	40.000,00	18.657,77	10.255,12	-8.402,65
		745520 - nicht umlegbare Betriebskosten GmbH verwaltete Grundstücke	0,00	4.850,00	4.850,00	2.851,66	-1.998,34
		745530 - Kosten Geldverkehr GmbH verwaltete Grundstücke	0,00	320,00	320,00	542,65	222,65
		745540 - Verwaltungskosten GmbH verwaltete Grundstücke	5.824,96	8.790,00	8.790,00	10.921,80	2.131,80
		745550 - Betriebskosten GmbH verwaltete Grundstücke	6.540,46	31.200,00	55.075,29	87.203,76	32.128,47
		748200 - Skummiszuschläge	0,00	0,00	0,00	3,50	3,50
		749100 - Weitere sonstige Aufwendungen	14.386,08	12.744,00	13.633,81	13.567,76	-66,05

Folgeseite: 5

Teil-HH	THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 23	Planansatz¹ des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	749110 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Gebühren Paypal, Zettle, Sofortüberweisungen etc.	0,00	100,00	100,00	0,00	-100,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 10 bis 15)	2.515.649,28	2.999.589,00	3.149.907,06	3.005.637,36	-144.269,70
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 J. Nummer 16)	-2.084.989,00	-2.449.700,00	-2.574.577,31	-2.358.100,76	216.476,55
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 681100 - Investitionszweck inkl. Vorauszahl. u. Beihilfen z. Schuldentilg. Spenden m. inv. Zweck Land 681190 - Sonstige Investitionszuwendungen vom Land 681700 - Investitionszweck inkl. Vorauszahl. u. Beihilfen z. Schuldentilg. Spenden m. inv. Zweck Private Unternehmen	581.816,83 569.610,73 9.600,00 2.606,10	131.605,00 0,00 131.605,00 0,00	131.605,00 0,00 131.605,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	-131.605,00 0,00 -131.605,00 0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen 682100 - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken u. Gebäuden	246.147,00 246.147,00	8.000,00 8.000,00	8.000,00 8.000,00	0,00 0,00	-8.000,00 -8.000,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen 683200 - Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen AHK weniger als 150 EUR	7.400,00 7.400,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	835.363,83	139.605,00	139.605,00	0,00	-139.605,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen 783100 - Ausz.f. Erwerb bewegl. Gegenstände d. AV mit AHK, abzügl. darin enthaltene Vst., von >150€ <= 1000€	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	7.000,90 7.000,90	7.000,90 7.000,90
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen 782100 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	276,00 276,00	15.000,00 15.000,00	15.000,00 15.000,00	602.362,17 602.362,17	587.362,17 587.362,17
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen 785110 - Auszahlungen für Hochbau 785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen	1.027.622,97 978.666,14 48.956,83	386.000,00 386.000,00 0,00	386.000,00 386.000,00 0,00	142.156,93 142.156,93 0,00	-243.843,07 -243.843,07 0,00
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen 783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	12.450,94 12.450,94	65.800,00 65.800,00	65.800,00 65.800,00	55.991,27 55.991,27	-9.808,73 -9.808,73
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummer 26 bis 32) nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	1.040.349,91 0,00	466.800,00 0,00	466.800,00 0,00	807.511,27 0,00	340.711,27 0,00

Folgeseite: 6

Teil-HH	THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 23	Planansatz¹ des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 J. Nummer 33)	-204.986,08	-327.195,00	-327.195,00	-807.511,27	-480.316,27
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Nummer 17 + 34)	-2.289.975,08	-2.776.895,00	-2.901.772,31	-3.165.612,03	-263.839,72
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummer 36 + 37) J. (Nummer 38 + 39)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummer 35 + 40)	-2.289.975,08	-2.776.895,00	-2.901.772,31	-3.165.612,03	-263.839,72
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern 671143 - Verwahr. manueller Schwebeposten 671160 - EZ Durchlaufende Gelder (sonstiges)	-28.797,12 -30.194,12 1.397,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	-69.399,89 -70.077,39 677,50	-69.399,89 -70.077,39 677,50
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern 771143 - Verwahr. manueller Schwebeposten 771160 - AZ Durchlaufende Gelder (sonstiges)	-3.089,29 -3.174,29 85,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	829,50 794,50 35,00	829,50 794,50 35,00
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) J. (Nummer 43 + 45)]	-25.707,83	0,00	0,00	-70.229,39	-70.229,39
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 46)	-2.315.682,91	-2.776.895,00	-2.901.772,31	-3.235.841,42	-334.069,11
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) J. (Nummer 43) + (Nummer 48) J. (Nummer 49)]	-2.315.682,91	-2.776.895,00	-2.901.772,31	-3.235.841,42	-334.069,11
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten 693715 - Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung mit einer LZ bis 1 Jahr	934.072,78 934.072,78	0,00 0,00	0,00 0,00	218.734,57 218.734,57	218.734,57 218.734,57
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten 793715 - Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung LZ bis 1 Jahr	548.944,41 548.944,41	0,00 0,00	0,00 0,00	934.072,78 934.072,78	934.072,78 934.072,78
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) J. (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) J. (Nummer 52)]	-1.930.554,54	-2.776.895,00	-2.901.772,31	-3.951.179,63	-1.049.407,32
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 7

Teil-HH	THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	-1.930.554,54	-2.776.895,00	-2.901.772,31	-3.951.179,63	-1.049.407,32
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der Auszahl. für die ordentl. Kredittilg. und des Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnll. Rechtsgeschäften einschli. der als Invest.auszahl. veranschlagten Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnll. Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeinde-ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teil-HH	THH2	Teilhaushalt 2 Schule, Kultur und Wissenschaft				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	178.943,34	11.820,00	16.610,83	14.625,26	-1.985,57
	614100 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Land	5.198,60	1.080,00	2.397,57	972,00	-1.425,57
	614120 - Zuschuss "Teilhhaberpaket"	129,00	500,00	500,00	0,00	-500,00
	614130 - Zuweisung Ganztagsangebote	13.445,74	10.000,00	13.473,26	13.473,26	0,00
	614140 - Zuweisung nach Inklusionszuweisungsverordnung	170,00	240,00	240,00	180,00	-60,00
	614803 - Zuwendung für Weiterleitung (Kulturland22, Simul+)	160.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	54.367,34	57.600,00	57.730,00	54.173,00	-3.557,00
	641110 - Mieten Geschäftsräume/Räume/Garagen	54.000,00	57.600,00	57.600,00	54.000,00	-3.600,00
	642100 - Einzahlungen aus dem Verkauf	367,34	0,00	0,00	43,00	43,00
	646100 - Sonstige Privat-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	130,00	130,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 1 bis 8)	233.310,68	69.420,00	74.340,83	68.798,26	-5.542,57
10	Personalauszahlungen	51.798,42	54.820,00	54.820,00	55.783,70	963,70
	701200 - Dienstaussahlungen für tariflich Beschäftigte	42.118,94	44.090,00	44.090,00	44.853,80	763,80
	702200 - Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.601,24	1.780,00	1.780,00	1.798,65	18,65
	703200 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	8.078,24	8.950,00	8.950,00	9.131,25	181,25
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.929,20	48.050,00	55.271,07	108.827,03	53.555,96
	723200 - Leasingauszahlungen, sofern kein Finanzierungsleasing	1.192,81	0,00	0,00	3.837,73	3.837,73
	724170 - Reinigung/Entsorgung	2.864,68	3.000,00	2.416,56	1.720,09	-696,47
	725300 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	2.267,51	3.600,00	1.058,84	14.419,58	13.360,74
	725400 - Unterhaltung des immateriellen Vermögens	2.045,83	1.800,00	5.094,64	5.080,64	-14,00

Teil-HH		THH2	Teilhaushalt 2 Schule, Kultur und Wissenschaft				
Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
			EUR				
			1	2	3	4	5
		725500 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	8.680,98	8.500,00	7.453,73	7.465,69	11,96
		726110 - Aus- und Fortbildung inkl.Reisekosten	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
		727100 - Besondere Verwaltungs- u. Betriebsauszahlungen	5.845,55	8.550,00	8.757,06	9.497,52	740,46
		727115 - Lehr- und Unterrichtsmittel, Verbrauchsmittel	11.901,64	12.000,00	16.516,98	16.717,68	200,70
		727120 - Ganztagsangebot	13.672,77	10.000,00	13.473,26	14.449,72	976,46
		727130 - Erwerb und Unterhaltung von Büchern und Zeitschriften	457,43	500,00	500,00	313,60	-186,40
		727140 - Auszahlungen eigener Veranstaltungen	0,00	0,00	0,00	35.000,00	35.000,00
		727610 - Auszahlungen für inklusiven Unterricht (InklZuWVO)	0,00	0,00	0,00	324,78	324,78
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		25.269,00	5.500,00	30.500,00	29.338,99	-1.161,01
		731230 - Zuschuss "Teilhaherpaket"	129,00	500,00	500,00	0,00	-500,00
		731800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich	25.140,00	5.000,00	30.000,00	29.338,99	-661,01
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		69.439,02	12.260,00	9.959,76	9.500,40	-459,36
		742100 - Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeit	263,05	0,00	0,00	0,00	0,00
		742101 - Auszahlungen für Weiterleitung Zuwendung (Kulturland22, Simul+)	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		742910 - Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	3.523,64	4.630,00	4.630,00	3.793,64	-836,36
		743100 - Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften	2.756,71	4.500,00	2.199,76	1.964,86	-234,90
		743110 - Post- und Fernmeldegebühren	1.081,62	1.300,00	1.300,00	1.195,39	-104,61
		743140 - Sonstiges	1.814,00	1.830,00	1.830,00	2.546,51	716,51
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 10 bis 15)		195.435,64	120.630,00	150.550,83	203.450,12	52.899,29
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 J. Nummer 16)		37.875,04	-51.210,00	-76.210,00	-134.651,86	-58.441,86
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 10

Teil-HH		THH2	Teilhaushalt 2 Schule, Kultur und Wissenschaft				
Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
			EUR				
			1	2	3	4	5
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	17.000,00	17.000,00	1.663,62	-15.336,38
	783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	17.000,00	17.000,00	1.663,62	-15.336,38
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummer 26 bis 32)		0,00	17.000,00	17.000,00	1.663,62	-15.336,38
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 J. Nummer 33)		0,00	-17.000,00	-17.000,00	-1.663,62	15.336,38
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34)		37.875,04	-68.210,00	-93.210,00	-136.315,48	-43.105,48
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummer 36 + 37) J. (Nummer 38 + 39)]		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummer 35 + 40)		37.875,04	-68.210,00	-93.210,00	-136.315,48	-43.105,48
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) J. (Nummer 43 + 45)]		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 46)		37.875,04	-68.210,00	-93.210,00	-136.315,48	-43.105,48
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) J. (Nummer 43) + (Nummer 48) J. (Nummer 49)]		37.875,04	-68.210,00	-93.210,00	-136.315,48	-43.105,48
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 11

Teil-HH		THH2		Teilhaushalt 2 Schule, Kultur und Wissenschaft		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) ./ (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) ./ (Nummer 52)]	37.875,04	-68.210,00	-93.210,00	-136.315,48	-43.105,48
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	37.875,04	-68.210,00	-93.210,00	-136.315,48	-43.105,48
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der Auszahl. für die ordentl. Kreditlign. und des Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnli. Rechtsgeschäften einschli. der als Invest.auszahl. veranschlagten Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnli. Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeinde-ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 12

Teil-HH		THH3		Teilhaushalt 3 Soziales und Jugend		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewerbsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	930.540,00	899.500,00	919.030,69	1.001.180,62	82.149,93
	614100 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Land	850.536,37	829.000,00	848.100,69	949.541,15	101.440,46
	614200 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Gemeinden/Verbände	26.419,65	0,00	0,00	19.827,28	19.827,28
	614220 - Gemeindeanteil von andern Gemeinden	53.583,61	70.000,00	70.000,00	30.608,07	-39.391,93
	614700 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Private Unternehmen	0,00	500,00	930,00	0,00	-930,00
	614800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich	0,37	0,00	0,00	1.204,12	1.204,12
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	167.645,25	205.000,00	205.000,00	172.671,90
632100 - Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte		167.645,25	205.000,00	205.000,00	172.671,90	-32.328,10
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	193.018,41	45.000,00	45.000,00	84.184,90	39.184,90
	648400 - Einzahlungen aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen gesetzliche Sozialversicherung	15.510,61	0,00	0,00	0,00	0,00
	648800 - Einzahlungen aus Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Übrige Bereich	177.507,80	45.000,00	45.000,00	84.184,90	39.184,90
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.720,00	2.000,00	4.227,20	4.280,00	52,80
	669104 - Einzahlungen Asyl	5.720,00	2.000,00	4.227,20	4.280,00	52,80
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 1 bis 8)	1.296.923,66	1.151.500,00	1.173.257,89	1.262.317,42	89.059,53
10	Personalauszahlungen	1.196.564,02	1.192.950,00	1.192.041,72	1.138.578,33	-53.463,39
	701200 - Dienstaussahlungen für tariflich Beschäftigte	967.271,88	964.810,00	963.901,72	912.013,52	-51.888,20
	701900 - Dienstaussahlungen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	3.497,00	3.497,00
	702200 - Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	38.581,12	38.740,00	38.740,00	40.337,01	1.597,01
	703200 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	185.349,02	189.400,00	189.400,00	181.834,44	-7.565,56
	703900 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	896,36	896,36
	704100 - Beihilfen u. Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	5.362,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.146,68	61.565,00	60.710,33	57.558,86	-3.151,47

Folgeseite: 13

Teil-HH		THH3	Teilhaushalt 3 Soziales und Jugend			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz' des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	723100 - Mieten u. Pachten	33.862,56	33.865,00	33.865,00	36.684,44	2.819,44
	723201 - Leasingauszahlungen (Jobrad)	0,00	0,00	908,28	1.198,42	290,14
	724170 - Reinigung/Entsorgung	2.569,73	2.500,00	2.360,12	2.497,67	137,55
	724200 - Mietnebenkosten/Betriebskosten	2.253,40	4.000,00	4.000,00	3.972,80	-27,20
	725300 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	7.732,57	12.500,00	11.775,45	7.967,42	-3.808,03
	725400 - Unterhaltung des immateriellen Vermögens	1,69	0,00	0,00	0,00	0,00
	725500 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	1.629,15	4.100,00	2.884,44	1.856,01	-1.028,43
	726110 - Aus- und Fortbildung inkl.Reisekosten	2.194,39	3.000,00	3.328,75	2.434,08	-894,67
	727100 - Besondere Verwaltungs- u. Betriebsauszahlungen	618,05	500,00	488,29	227,98	-260,31
	728100 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	285,14	1.100,00	1.100,00	720,04	-379,96
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.775,00	2.000,00	4.227,20	6.067,20	1.840,00
	759908 - Auszahlung Asyl	3.775,00	2.000,00	4.227,20	6.067,20	1.840,00
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	978.542,88	909.693,00	928.793,69	920.588,48	-8.205,21
	731210 - Landeszuschuss an andere Gemeinden	5.688,25	10.000,00	13.921,90	15.284,53	1.362,63
	731220 - Gemeindeanteil an ander Gemeinden	130.332,81	115.000,00	130.178,79	118.725,15	-11.453,64
	731800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich	6.000,00	0,00	0,00	2.030,00	2.030,00
	731815 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke (Tagesmutter)	45.421,82	44.000,00	44.000,00	43.855,80	-144,20
	731816 - Zuschuss DRK	791.100,00	740.693,00	740.693,00	740.693,00	0,00
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.992,55	23.850,00	25.532,95	69.154,46	43.621,51
	742200 - Leiharbeitskräfte	40.704,54	10.000,00	10.000,00	51.397,60	41.397,60
	743100 - Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften	1.553,08	1.350,00	1.825,84	1.808,18	-17,66
	743110 - Post- und Fernmeldegebühren	902,97	1.000,00	1.000,00	1.012,85	12,85
	743130 - Reisekosten	48,00	0,00	0,00	48,00	48,00
	743150 - Leihmittel, Beschäftigungsmaterial, u.ä.	6.274,08	6.000,00	7.287,11	7.397,83	110,72
	745800 - Erstattungen für Auszahlungen von Dritten a. lfd. Verwaltungstätigkeit Übrige Bereiche	2.509,88	5.500,00	5.420,00	7.490,00	2.070,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 10 bis 15)	2.282.021,13	2.190.058,00	2.211.305,89	2.191.947,33	-19.358,56
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 J. Nummer 16)	-985.097,47	-1.038.558,00	-1.038.048,00	-929.629,91	108.418,09
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	2.191,40	2.191,40
	681800 - Investitionszuwendungen vom übrigen Bereich	0,00	0,00	0,00	2.191,40	2.191,40
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 14

Teil-HH		THH3		Teilhaushalt 3 Soziales und Jugend		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,UA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	EUR		
		1	2	3	4	5
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	0,00	0,00	0,00	2.191,40	2.191,40
26	+ Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen 783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	2.071,10 2.071,10	1.200,00 1.200,00	1.710,00 1.710,00	2.971,40 2.971,40	1.261,40 1.261,40
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen 781800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an Übrige Bereiche	0,00 0,00	224.521,00 224.521,00	224.521,00 224.521,00	0,00 0,00	-224.521,00 -224.521,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummer 26 bis 32)	2.071,10	225.721,00	226.231,00	2.971,40	-223.259,60
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 J. Nummer 33)	-2.071,10	-225.721,00	-226.231,00	-780,00	225.451,00
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf (Nummer 17 + 34)	-987.168,57	-1.264.279,00	-1.264.279,00	-930.409,91	333.869,09
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummer 36 + 37) ./.(Nummer 38 + 39)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummer 35 + 40)	-987.168,57	-1.264.279,00	-1.264.279,00	-930.409,91	333.869,09
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 15

Teil-HH	THH3	Teilhaushalt 3 Soziales und Jugend				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) J. (Nummer 43 + 45)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 46)	-987.168,57	-1.264.279,00	-1.264.279,00	-930.409,91	333.869,09
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) J. (Nummer 43) + (Nummer 48) J. (Nummer 49)]	-987.168,57	-1.264.279,00	-1.264.279,00	-930.409,91	333.869,09
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) J. (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) J. (Nummer 52)]	-987.168,57	-1.264.279,00	-1.264.279,00	-930.409,91	333.869,09
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	-987.168,57	-1.264.279,00	-1.264.279,00	-930.409,91	333.869,09
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der Auszahl. für die ordentl. Kredittilg. und des Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften einschli. der als Invest.auszahl. veranschlagten Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeinde-ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 16

Teil-HH	THH4	Teilhaushalt 4 Gesundheit und Sport				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 1 bis 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00
	731800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 10 bis 15)	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 J. Nummer 16)	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 17

Teil-HH		THH4		Teilhaushalt 4 Gesundheit und Sport		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz' des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	EUR		
		1	2	3	4	5
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummer 26 bis 32)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 J. Nummer 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf (Nummer 17 + 34)	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummer 36 + 37) J. (Nummer 38 + 39)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummer 35 + 40)	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) J. (Nummer 43 + 45)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 46)	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 18

Teil-HH		THH4		Teilhaushalt 4 Gesundheit und Sport		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,UA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) J. (Nummer 43) + (Nummer 48) J. (Nummer 49)]	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) J. (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) J. (Nummer 52)]	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der Auszahl. für die ordentl. Kredittilg. und des Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften einschl. der als Invest.auszahl. veranschlagten Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeinde-ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 19

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewerbsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	506.126,19	334.774,00	334.774,00	332.888,29	-1.885,71
	614001 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Bund (Maßnahme)	325.885,00	189.972,00	189.972,00	189.972,00	0,00
	614100 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Land	157.349,11	144.802,00	144.802,00	141.371,14	-3.430,86
	614112 - Fördermittel für Konzept "Breitband"	22.892,08	0,00	0,00	0,00	0,00
	614800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich	0,00	0,00	0,00	1.545,15	1.545,15
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	8.843,85	11.400,00	12.032,96	10.159,00	-1.873,96
	632100 - Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	4.313,85	3.900,00	4.532,96	4.447,50	-85,46
	636100 - Kurtaxe	4.530,00	7.500,00	7.500,00	5.711,50	-1.788,50
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	51.782,33	40.100,00	40.327,36	30.713,24	-9.614,12
	641110 - Mieten Geschäftsgrundstücke/Räume/Garagen	300,00	150,00	150,00	80,00	-70,00
	642100 - Einzahlungen aus dem Verkauf	34.631,40	20.450,00	20.450,00	13.434,84	-7.015,16
	642110 - Einzahlungen Provision	0,00	100,00	100,00	0,00	-100,00
	642120 - Einzahlungen Pauschalangebote	14.870,30	15.000,00	15.000,00	10.938,60	-4.061,40
	646100 - Sonstige Privat-rechtliche Leistungsentgelte	1.980,63	4.400,00	4.627,36	6.259,80	1.632,44
6	+ Kostenersatzungen und Kostenumlagen	22.078,87	14.500,00	14.500,00	17.898,57	3.398,57
	648100 - Einzahlungen aus Kostenersatzungen u. Kostenumlagen Land	0,00	0,00	0,00	45,50	45,50
	648700 - Einzahlungen aus Kostenersatzungen u. Kostenumlagen Private Unternehmen	3.357,65	2.500,00	2.500,00	3.662,58	1.162,58
	648800 - Einzahlungen aus Kostenersatzungen u. Kostenumlagen Übrige Bereich	18.721,22	12.000,00	12.000,00	14.190,49	2.190,49
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	169.524,94	196.000,00	196.000,00	181.676,40	-14.323,60
	665100 - Gewinnanteile aus Verbundene Unternehmen u. Beteiligungen	169.524,94	196.000,00	196.000,00	181.676,40	-14.323,60
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	127.526,83	119.000,00	119.000,00	109.228,33	-9.771,67
	651100 - Konzessionsabgaben	127.526,83	119.000,00	119.000,00	109.228,33	-9.771,67
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 1 bis 8)	885.883,01	715.774,00	716.634,32	682.563,83	-34.070,49
10	Personalauszahlungen	94.867,14	98.500,00	98.500,00	99.646,68	1.146,68
	701200 - Dienstaussahlungen für tariflich Beschäftigte	71.215,36	73.650,00	73.650,00	74.859,34	1.209,34

Folgeseite: 20

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	701900 - Dienstaussahlungen für sonstige Beschäftigte	5.967,77	5.780,00	5.780,00	5.497,58	-282,42
	702200 - Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.566,51	2.960,00	2.960,00	2.997,08	37,08
	703200 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	13.514,88	14.500,00	14.500,00	14.767,72	267,72
	703900 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	1.602,62	1.610,00	1.610,00	1.524,96	-85,04
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	255.911,76	293.302,00	345.557,97	259.477,91	-86.080,06
	721110 - Instandhaltung eigener Grundstücke und baulicher Anlagen	22.215,35	48.185,00	59.185,00	18.467,25	-40.717,75
	722100 - Aufw. f. Unterhalt, sonst. unbew. u. bew. Infrastr. v. Wege, Brücken, Wasserb., Spielplätze, s. unb. GSt.	109.602,29	99.347,00	121.522,36	65.347,46	-56.174,90
	723100 - Mieten u. Pachten	2.923,50	3.220,00	3.220,00	2.201,50	-1.018,50
	724100 - Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	10.054,37	11.500,00	12.176,93	7.241,00	-4.935,93
	724130 - Wasser/Abwasser	809,93	1.300,00	1.300,00	556,27	-743,73
	725300 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenständen	296,99	1.000,00	1.000,00	1.340,41	340,41
	725400 - Unterhaltung des immateriellen Vermögens	7.067,17	7.500,00	7.322,10	8.435,67	1.113,57
	725500 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausstattungsgegenständen	1.508,99	250,00	1.332,72	1.132,44	-200,28
	726110 - Aus- und Fortbildung inkl. Reisekosten	104,58	300,00	300,00	114,68	-185,32
	727100 - Besondere Verwaltungs- u. Betriebsauszahlungen	961,36	4.800,00	4.402,24	5.312,62	910,38
	727110 - Betriebsstrom Straßenbeleuchtung	56.329,47	75.000,00	75.000,00	110.437,60	35.437,60
	727125 - Kauf von Sachen zur Weiterveräußerung (Müllsäcke; Schulumlich)	1.626,16	3.000,00	3.000,00	2.554,15	-445,85
	727135 - Werbungskosten	2.506,74	3.000,00	19.208,64	5.366,60	-13.842,04
	728100 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	18.585,27	12.000,00	13.687,98	13.546,83	-141,15
	729101 - Auszahlungen Eigenanteil LEADER	13.868,97	12.900,00	12.900,00	7.438,16	-5.461,84
	729108 - Auszahlungen Pauschalangebote	7.450,62	10.000,00	10.000,00	9.985,27	-14,73
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	450.928,43	311.002,00	311.002,00	276.806,47	-34.195,53
	731300 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Zweckverbände u. dergleichen	66.105,83	49.000,00	49.000,00	38.855,47	-10.144,53
	731803 - Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Übrige Bereich (Maßnahme) Innenstadt	384.822,60	262.002,00	262.002,00	237.951,00	-24.051,00
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.517,81	65.640,00	65.691,04	46.412,89	-19.278,15
	742100 - Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeit	1.271,63	1.100,00	1.100,00	0,00	-1.100,00
	742910 - Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	4.174,10	4.600,00	4.600,00	4.604,07	4,07
	743110 - Post- und Fernmeldegebühren	1.586,59	1.680,00	1.680,00	959,95	-720,05
	743120 - Gerichts- und Sachverständigenkosten	6.386,01	17.500,00	17.500,00	20.400,60	2.900,60
	743140 - Sonstiges	92,06	0,00	51,04	61,19	10,15
	743170 - Aufwendungen INSEK	0,00	25.000,00	25.000,00	5.000,00	-20.000,00
	744100 - Steuern, Versicherungen u. Schadensfälle	14.849,09	15.700,00	15.700,00	14.849,09	-850,91

Folgeseite: 21

Teil-HH		THH5	Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt				
Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,UA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
			EUR				
			1	2	3	4	5
	745500 - Entlastungen f. Auszahlungen v. Dritten a.f.d. Verwaltungstätigkeit Verb. Unt. Beteilig. u. Sonderverm.		125.486,73	0,00	0,00	0,00	0,00
	749105 - Weitere sonstige Auszahlungen im Zusammenhang mit simul+		479,88	0,00	0,00	239,94	239,94
	749110 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Gebühren Paypal, iZettle, Sofortüberweisungen etc.		191,72	60,00	60,00	298,05	238,05
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 10 bis 15)		956.225,14	768.444,00	820.751,01	682.343,95	-138.407,06
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 9 J. Nummer 16)		-70.342,13	-52.670,00	-104.116,69	219,88	104.336,57
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		157.527,04	117.583,00	648.933,00	244.679,00	-404.254,00
	681000 - Investitionszweck inkl. Vorauszahlg. u. Beihilfen z. Schuldentilg. Spenden m. inv. Zweck Bund		0,00	0,00	250.000,00	0,00	-250.000,00
	681100 - Investitionszweck inkl. Vorauszahlg. u. Beihilfen z. Schuldentilg. Spenden m. inv. Zweck Land		0,00	0,00	201.550,00	155.845,10	-45.704,90
	681190 - Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		157.527,04	117.583,00	197.383,00	88.833,90	-108.549,10
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)		157.527,04	117.583,00	648.933,00	244.679,00	-404.254,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen		277.854,34	449.921,00	449.921,00	232.029,48	-217.891,52
	785110 - Auszahlungen für Hochbau		146.175,71	55.000,00	55.000,00	78.482,12	23.482,12
	785120 - Auszahlungen für Tiefbau		39.321,59	224.921,00	224.921,00	52.485,56	-172.435,44
	785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen		92.357,04	170.000,00	170.000,00	101.061,80	-68.938,20
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		46.594,72	46.791,00	46.791,00	2.307,34	-44.483,66
	783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		46.594,72	46.791,00	46.791,00	2.307,34	-44.483,66
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummer 26 bis 32)		324.449,06	496.712,00	496.712,00	234.336,82	-262.375,18
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 J. Nummer 33)		-166.922,02	-379.129,00	152.221,00	10.342,18	-141.878,82

Folgeseite: 22

Teil-HH		THH5	Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt				
Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,UA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
			01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
			EUR				
			1	2	3	4	5
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34)		-237.264,15	-431.799,00	48.104,31	10.562,06	-37.542,25
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummer 36 + 37) J. (Nummer 38 + 39)]		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummer 35 + 40)		-237.264,15	-431.799,00	48.104,31	10.562,06	-37.542,25
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern		21.186,75	0,00	0,00	25.595,00	25.595,00
	671106 - EZ Abrechnungskonto-Karten Veranstaltung		21.186,75	0,00	0,00	25.595,00	25.595,00
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern		16.064,00	0,00	0,00	33.867,71	33.867,71
	771106 - AZ Abrechnungskonto-Karten Veranstaltungen		16.064,00	0,00	0,00	33.867,71	33.867,71
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) J. (Nummer 43 + 45)]		5.122,75	0,00	0,00	-8.272,71	-8.272,71
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 46)		-232.141,40	-431.799,00	48.104,31	2.289,35	-45.814,96
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) J. (Nummer 43) + (Nummer 48) J. (Nummer 49)]		-232.141,40	-431.799,00	48.104,31	2.289,35	-45.814,96
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) J. (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) J. (Nummer 52)]		-232.141,40	-431.799,00	48.104,31	2.289,35	-45.814,96
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)		-232.141,40	-431.799,00	48.104,31	2.289,35	-45.814,96
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 23

Teil-HH		THH5	Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
	nachrichtlich: Betrag der Auszahl. für die ordentl. Kredittilg. und des Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften einschli. der als Invest.auszahl. veranschlagten Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeinde-ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 24

Teil-HH		THH6	Telhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft			
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	3.561.327,61	3.527.000,00	3.527.000,00	3.540.676,28	13.676,28
	601100 - Grundsteuer A	13.151,80	13.200,00	13.200,00	12.995,08	-204,92
	601200 - Grundsteuer B	441.070,72	443.000,00	443.000,00	437.252,25	-5.747,75
	601300 - Gewerbesteuer	1.077.191,04	1.150.000,00	1.150.000,00	1.080.230,14	-69.769,86
	602100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.841.941,05	1.702.400,00	1.702.400,00	1.819.501,71	117.101,71
	602200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	179.250,50	203.400,00	203.400,00	176.310,21	-27.089,79
	603200 - Hundesteuer	8.722,50	15.000,00	15.000,00	14.386,89	-613,11
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	454.222,52	456.200,00	456.200,00	450.247,33	-5.952,67
	601100 - Grundsteuer A	13.151,80	13.200,00	13.200,00	12.995,08	-204,92
	601200 - Grundsteuer B	441.070,72	443.000,00	443.000,00	437.252,25	-5.747,75
	Gewerbesteuer	1.077.191,04	1.150.000,00	1.150.000,00	1.080.230,14	-69.769,86
	601300 - Gewerbesteuer	1.077.191,04	1.150.000,00	1.150.000,00	1.080.230,14	-69.769,86
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.841.941,05	1.702.400,00	1.702.400,00	1.819.501,71	117.101,71
	602100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.841.941,05	1.702.400,00	1.702.400,00	1.819.501,71	117.101,71
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	179.250,50	203.400,00	203.400,00	176.310,21	-27.089,79
	602200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	179.250,50	203.400,00	203.400,00	176.310,21	-27.089,79
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.698.485,80	1.839.100,00	1.839.100,00	1.692.555,00	-146.545,00
	611100 - Allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.586.404,00	1.717.900,00	1.717.900,00	1.690.757,00	-27.143,00
	611200 - Investive Schlüsselzuweisungen	110.285,00	119.400,00	119.400,00	0,00	-119.400,00
	613190 - Zuweisung übertragene Aufgaben	1.796,80	1.800,00	1.800,00	1.798,00	-2,00
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.586.404,00	1.717.900,00	1.717.900,00	1.690.757,00	-27.143,00
	611100 - Allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.586.404,00	1.717.900,00	1.717.900,00	1.690.757,00	-27.143,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	1.796,80	1.800,00	1.800,00	1.798,00	-2,00
	613190 - Zuweisung übertragene Aufgaben	1.796,80	1.800,00	1.800,00	1.798,00	-2,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 1 bis 8)	5.259.813,41	5.366.100,00	5.366.100,00	5.233.231,28	-132.868,72
10	Personalauszahlungen	-2.501,12	0,00	0,00	-7.537,86	-7.537,86
	600000 - Personaleinzahlungen	-16.426,68	0,00	0,00	-18.920,41	-18.920,41

Folgeseite: 25

Teil-HH	THH6	Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
				01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
				EUR				
				1	2	3	4	5
	700000 - Personalauszahlungen			13.925,56	0,00	0,00	11.382,55	11.382,55
11	+ Versorgungsauszahlungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen			50.507,88	30.000,00	30.000,00	55.371,02	25.371,02
	751700 - Zinsauszahlungen Kreditinstitute			50.507,88	30.000,00	30.000,00	55.371,02	25.371,02
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			1.641.612,78	1.587.500,00	1.587.500,00	1.567.856,78	-19.643,22
	734100 - Gewerbesteuerumlage			101.092,78	100.600,00	100.600,00	86.926,78	-13.673,22
	737210 - Kreisumlage			1.540.520,00	1.486.900,00	1.486.900,00	1.480.930,00	-5.970,00
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 10 bis 15)			1.689.619,54	1.617.500,00	1.617.500,00	1.615.689,94	-1.810,06
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 9 J. Nummer 16)			3.570.193,87	3.748.600,00	3.748.600,00	3.617.541,34	-131.058,66
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00
	681110 - Investive Schlüsselzuweisungen			0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)			0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummer 26 bis 32)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 J. Nummer 33)			0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00

Folgeseite: 26

Teil-HH	THH6	Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
				01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
				EUR				
				1	2	3	4	5
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34)			3.570.193,87	3.748.600,00	3.748.600,00	3.735.080,34	-13.519,66
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen			0,00	949.000,00	949.000,00	949.000,00	0,00
	692731 - Kreditaufnahme für Invest. von Kreditinst. mit einer LZ>5 J.			0,00	949.000,00	949.000,00	0,00	-949.000,00
	692740 - Kreditaufnahme für Invest. von Kreditinst. mit einer LZ>5 J., SAB 3001074825			0,00	0,00	0,00	949.000,00	949.000,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen			103.173,12	107.000,00	107.000,00	91.900,00	-15.100,00
	792731 - Ordentl. Tilg. von Krediten für Invest. gg. Kreditinstituten LZ>5 J.			0,00	23.000,00	23.000,00	0,00	-23.000,00
	792732 - Ordentl. Tilg. von Krediten für Invest. gg. Kreditinstituten LZ>5 J., KSK FG, Nr. 6100218222			30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	0,00
	792735 - Ordentl. Tilg. von Krediten für Invest. gg. Kreditinstituten LZ>5 J., DKB, Nr. 7450315			19.173,12	0,00	0,00	0,00	0,00
	792736 - Ordentl. Tilg. von Krediten für Invest. gg. Kreditinstituten LZ>5 J., SAB, , neu 3000664522			24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	0,00
	792739 - Ordentl. Tilg. von Krediten für Invest. gg. Kreditinstituten LZ>5 J., SAB, Nr. 511.300120.1			30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	0,00
	792740 - Ordentl. Tilg. von Krediten für Invest. gg. Kreditinstituten LZ>5 J., SAB 3001074825			0,00	0,00	0,00	7.900,00	7.900,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummer 36 + 37) J. (Nummer 38 + 39)]			-103.173,12	842.000,00	842.000,00	857.100,00	15.100,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummer 35 + 40)			3.467.020,75	4.590.600,00	4.590.600,00	4.592.180,34	1.580,34
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen			24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	0,00
	686520 - Rückflüsse aus Ausleihungen Verb. Untern. Beteilig u. Sondenverm., LZ > 1 J.			24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern			28,93	0,00	0,00	-45,16	-45,16
	671131 - Überzahlung Spk Mittelsachsen 3620001480			28,93	0,00	0,00	-45,16	-45,16
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) J. (Nummer 43 + 45)]			24.028,93	24.000,00	24.000,00	23.954,84	-45,16
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 46)			3.491.049,68	4.614.600,00	4.614.600,00	4.616.135,18	1.535,18
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre			0,00	531.350,00	531.350,00	0,00	-531.350,00
	830031 - FH - 49 Übertrag, Ermächtigungen der Vorjahre - Einzahlung Investivität			0,00	531.350,00	531.350,00	0,00	-531.350,00
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre			0,00	196.600,00	196.600,00	0,00	-196.600,00
	830032 - FH - 49 Übertrag, Ermächtigungen der Vorjahre - Sonstige Auszahlung			0,00	196.600,00	196.600,00	0,00	-196.600,00
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) J. (Nummer 43) + (Nummer 48) J. (Nummer 49)]			3.491.049,68	4.949.350,00	4.949.350,00	4.616.135,18	-333.214,82

Folgeseite: 27

Teil-HH		THH6		Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) J. (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) J. (Nummer 52)]	3.491.049,68	4.949.350,00	4.949.350,00	4.616.135,18	-333.214,82
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	3.491.049,68	4.949.350,00	4.949.350,00	4.616.135,18	-333.214,82
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der Auszahl. für die ordentl. Kreditl. und des Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähn. Rechtsgeschäften einschl. der als Invest.auszahl. veranschlagten Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähn. Rechtsgeschäften	0,00	109.000,00	109.000,00	0,00	-109.000,00
	830037 - FH nachr.: ord.Tilg. Kredite und kreditähn.Rechtsgeschäfte	0,00	109.000,00	109.000,00	0,00	-109.000,00
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeinde-ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 28

Teil-HH		THH7		Teilhaushalt 7 Besond. Schadensereign. -Sicherheit und Ordnung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuern A, B, C und D	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 1 bis 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
	725660 - Auszahlung im Zusammenhang mit Katastrophen Bewältigung Corona Pandemie Sach-u.Dienstleistung	-1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 10 bis 15)	-1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 J. Nummer 16)	1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 29

Teil-HH		THH7		Teilhaushalt 7 Besond. Schadensereign. -Sicherheit und Ordnung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24			
		EUR				
		1	2	3	4	5
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummer 26 bis 32)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 J. Nummer 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34)	1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummer 36 + 37) J. (Nummer 38 + 39)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummer 35 + 40)	1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) J. (Nummer 43 + 45)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 46)	1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 30

Teil-HH		THH7		Teilhaushalt 7 Besond. Schadensereign. -Sicherheit und Ordnung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	EUR		
		1	2	3	4	5
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) J. (Nummer 43) + (Nummer 48) J. (Nummer 49)]	1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) J. (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) J. (Nummer 52)]	1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	1.082,61	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der Auszahl. für die ordentl. Kreditittig. und des Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnli. Rechtsgeschäften einschl. der als Invest.auszahl. veranschlagten Tilgungsant. der Zahlungsverpfl. aus kreditähnli. Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeinde-ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Druckparameter: HH-Jahr: 2024 Listennr.: 4 Bezeichnung: Finanzrechnung Buchungsperiode für VKZ Vorjahr: 1 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ: 1 bis: 13 Budgetperiode: 1 bis: 12 Produkthierarchie: TH
Bezeichnung: THH- Auskunft Ebene: 1 Bezeichnung: Teil-HH
, KontennachweisAusweis Nullpositionen, mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C3705010')

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V.01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	EUR		
		1	2	3	4	5
Maßnahme:	A0000000	Grundstückserwerb und Altmaßnahmen			Verantw.: Hauptamtsleiter	
Gültigkeit:	01.01.2012 -	Klasse: 2			Wert ab 1 €	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		276,00	15.000,00	15.000,00	602.362,17	587.362,17
782100 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		276,00	15.000,00	15.000,00	602.362,17	587.362,17
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		276,00	15.000,00	15.000,00	602.362,17	587.362,17
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-276,00	-15.000,00	-15.000,00	-602.362,17	-587.362,17
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-276,00	-15.000,00	-15.000,00	-602.362,17	-587.362,17
782100 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		-276,00	-15.000,00	-15.000,00	-602.362,17	-587.362,17
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		276,00	15.000,00	15.000,00	602.362,17	587.362,17
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 2

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V.01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: A0000001 Altmaßnahmen in Summe Erwerb Bauhof				Verantw.: Hauptamtsleiter		
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		2.163,49	42.300,00	42.300,00	48.367,88	6.067,88
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		2.163,49	42.300,00	42.300,00	48.367,88	6.067,88
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		2.163,49	42.300,00	42.300,00	48.367,88	6.067,88
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-2.163,49	-42.300,00	-42.300,00	-48.367,88	-6.067,88
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-2.163,49	-42.300,00	-42.300,00	-48.367,88	-6.067,88
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		-2.163,49	-42.300,00	-42.300,00	-48.367,88	-6.067,88
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		2.163,49	42.300,00	42.300,00	48.367,88	6.067,88
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 3

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2015013 Ausbau „Jahnkampfbahn“ zum Sportzentrum		Verantw.: Hauptamtsleiter				
Gültigkeit: 01.01.2015 -		Klasse: 2			Wert ab 1 €	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		367.966,63	22.405,00	22.405,00	0,00	-22.405,00
681100 - Investzuwendg(inkl)Vorauszahlgu.Beihiifen z.Schuldentilg, Spenden minrv.Zweck Land		367.966,63	0,00	0,00	0,00	0,00
681190 - Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		0,00	22.405,00	22.405,00	0,00	-22.405,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		367.966,63	22.405,00	22.405,00	0,00	-22.405,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		965.026,60	164.000,00	164.000,00	139.176,36	-24.823,64
785110 - Auszahlungen für Hochbau		965.026,60	164.000,00	164.000,00	139.176,36	-24.823,64
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		965.026,60	164.000,00	164.000,00	139.176,36	-24.823,64
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-597.059,97	-141.595,00	-141.595,00	-139.176,36	2.418,64
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-965.026,60	-164.000,00	-164.000,00	-139.176,36	24.823,64
785110 - Auszahlungen für Hochbau		-965.026,60	-164.000,00	-164.000,00	-139.176,36	24.823,64
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		965.026,60	164.000,00	164.000,00	139.176,36	-24.823,64
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 4

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2017001 Ausbau "Jahnkampdbahn": Kleinsportanlage		Verantw.: Herr Zille				
Gültigkeit: 01.01.2017 - 31.12.2022		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		201.644,10	0,00	0,00	0,00	0,00
681100 - Investzuwendg(inkl)Vorauszahlgu.Beihiifen z.Schuldentilg, Spenden minrv.Zweck Land		201.644,10	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		201.644,10	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit J. Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		201.644,10	0,00	0,00	0,00	0,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 5

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2021001 Anschluss Schmutzwasser Kita "Buddelflink"		Verantw.: -				
Gültigkeit:	01.01.2021 - 31.12.2023	Klasse: 2 Wert ab 1 €				
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		48.956,83	0,00	0,00	0,00	0,00
785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen		48.956,83	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		48.956,83	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit J. Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-48.956,83	0,00	0,00	0,00	0,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-48.956,83	0,00	0,00	0,00	0,00
785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen		-48.956,83	0,00	0,00	0,00	0,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		48.956,83	0,00	0,00	0,00	0,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 6

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V.01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2023014 Zaunbau Grundschule/Hort		Verantw.: Härtel				
Gültigkeit: 01.01.2023 - 31.12.2023		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		9.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
681190 - Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		9.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		9.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		13.639,54	0,00	0,00	0,00	0,00
785110 - Auszahlungen für Hochbau		13.639,54	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		13.639,54	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit J. Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-4.039,54	0,00	0,00	0,00	0,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-13.639,54	0,00	0,00	0,00	0,00
785110 - Auszahlungen für Hochbau		-13.639,54	0,00	0,00	0,00	0,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		13.639,54	0,00	0,00	0,00	0,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 7

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2024003 Grundschie Erweiterung (GanzInvest)					Verantw.: Maria Weißenfels	
Gültigkeit: 01.01.2024 - 31.12.2027		Klasse: 2			Wert ab 1 €	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	109.200,00	109.200,00	0,00	-109.200,00
681190 - Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		0,00	109.200,00	109.200,00	0,00	-109.200,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	109.200,00	109.200,00	0,00	-109.200,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	156.000,00	156.000,00	2.980,57	-153.019,43
785110 - Auszahlungen für Hochbau		0,00	156.000,00	156.000,00	2.980,57	-153.019,43
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	156.000,00	156.000,00	2.980,57	-153.019,43
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-46.800,00	-46.800,00	-2.980,57	43.819,43
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-156.000,00	-156.000,00	-2.980,57	153.019,43
785110 - Auszahlungen für Hochbau		0,00	-156.000,00	-156.000,00	-2.980,57	153.019,43
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	156.000,00	156.000,00	2.980,57	-153.019,43
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 8

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2024004 KiTa Buddelfink Sanierung					Verantw.: Maria Weißenfels	
Gültigkeit: 01.01.2024 - 31.12.2027		Klasse: 2			Wert ab 1 €	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	-6.000,00
785110 - Auszahlungen für Hochbau		0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	-6.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	-6.000,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-6.000,00	-6.000,00	0,00	6.000,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-6.000,00	-6.000,00	0,00	6.000,00
785110 - Auszahlungen für Hochbau		0,00	-6.000,00	-6.000,00	0,00	6.000,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	-6.000,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 9

Teil-HH	THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme:	B2024007	Dacherneuerung Turnhalle Regenbogengymnasium			Verantw.: Maria Weißenfels	
Gültigkeit:	01.01.2024 - 31.12.2027	Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	60.000,00	60.000,00	0,00	-60.000,00
785110 - Auszahlungen für Hochbau		0,00	60.000,00	60.000,00	0,00	-60.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	60.000,00	60.000,00	0,00	-60.000,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00	60.000,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00	60.000,00
785110 - Auszahlungen für Hochbau		0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00	60.000,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	60.000,00	60.000,00	0,00	-60.000,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 10

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	EUR		
		1	2	3	4	5
Maßnahme: E0600001 Technische Ausstattung Stadtverwaltung		Verantw.: Hauptamtsleiter				
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		6.308,09	20.000,00	20.000,00	0,00	-20.000,00
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		6.308,09	20.000,00	20.000,00	0,00	-20.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		6.308,09	20.000,00	20.000,00	0,00	-20.000,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-6.308,09	-20.000,00	-20.000,00	0,00	20.000,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-6.308,09	-20.000,00	-20.000,00	0,00	20.000,00
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		-6.308,09	-20.000,00	-20.000,00	0,00	20.000,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		6.308,09	20.000,00	20.000,00	0,00	-20.000,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 11

Teil-HH	THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme:	E2015004	Ausstattung Wasserwehr			Verantw.: Hauptamtsleiter	
Gültigkeit:	01.01.2015 -	Klasse: 2			Wert ab 1 €	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	2.000,00	973,17	0,00	-973,17
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	2.000,00	973,17	0,00	-973,17
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	2.000,00	973,17	0,00	-973,17
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-2.000,00	-973,17	0,00	973,17
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-2.000,00	-973,17	0,00	973,17
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	-2.000,00	-973,17	0,00	973,17
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	2.000,00	973,17	0,00	-973,17
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 12

Teil-HH	THH1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme:	E2015006	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			Verantw.: Hauptamtsleiter	
Gültigkeit:	01.01.2015 -	Klasse: 2			Wert ab 1 €	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	1.026,83	0,00	-1.026,83
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	1.026,83	0,00	-1.026,83
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	1.026,83	0,00	-1.026,83
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	0,00	-1.026,83	0,00	1.026,83
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	0,00	-1.026,83	0,00	1.026,83
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	-1.026,83	0,00	1.026,83
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	0,00	1.026,83	0,00	-1.026,83
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 13

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: E2018001 Sonstige Baumaßnahmen Schranke Grü		Verantw.: Herr Zille				
Gültigkeit: 01.01.2017 - 31.12.2029		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.606,10	0,00	0,00	0,00	0,00
681700 - Investitionszuwendungen/Vorauszahlungen Beihilfen z.Schuldentilg. Spenden m.n.v Zweck Private Unternehmen		2.606,10	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		2.606,10	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	1.500,00	1.500,00	5.292,85	3.792,85
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	1.500,00	1.500,00	5.292,85	3.792,85
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	1.500,00	1.500,00	5.292,85	3.792,85
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit J. Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		2.606,10	-1.500,00	-1.500,00	-5.292,85	-3.792,85
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-1.500,00	-1.500,00	-5.292,85	-3.792,85
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	-1.500,00	-1.500,00	-5.292,85	-3.792,85
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	1.500,00	1.500,00	5.292,85	3.792,85
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 14

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: E2020002 Erwerb von beweglichen Sachen		Verantw.: Herr Zille				
Gültigkeit: 01.01.2019 - 31.12.2050		Klasse: 2 Wert ab 1 €				
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		3.979,36	0,00	0,00	0,00	0,00
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		3.979,36	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		3.979,36	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-3.979,36	0,00	0,00	0,00	0,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-3.979,36	0,00	0,00	0,00	0,00
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		-3.979,36	0,00	0,00	0,00	0,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		3.979,36	0,00	0,00	0,00	0,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 15

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten				Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
				01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	EUR		
				1	2	3	4	5
Maßnahme: E2023010 Erwerb immaterielle VG (Software etc.)				Verantw.: Herr Zille				
Gültigkeit: 01.01.2023 - 31.12.2024				Klasse: 2		Wert ab 1 €		
	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	7.000,90	7.000,90		
	783100 - Ausz./Erwerb bewegl. Gegenstände d. AV mit AHK, abzügl. darin enthaltene Vst., von >150€ =>1000€	0,00	0,00	0,00	7.000,90	7.000,90		
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	7.000,90	7.000,90		
	Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	-7.000,90	-7.000,90		
	aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	0,00	0,00	0,00	-7.000,90	-7.000,90		
	783100 - Ausz./Erwerb bewegl. Gegenstände d. AV mit AHK, abzügl. darin enthaltene Vst., von >150€ =>1000€	0,00	0,00	0,00	-7.000,90	-7.000,90		
	vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	0,00	0,00	0,00	7.000,90	7.000,90		
	davon voraussichtlich kreditfinanziert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		

Folgeseite: 16

Teil-HH		THH1		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung				
Ein- und Auszahlungsarten				Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
				01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	EUR		
				1	2	3	4	5
Maßnahme: E2024101 Erwerb AG Regenbogengymnasium				Verantw.: Härtel				
Gültigkeit: 01.01.2024 - 31.12.2025				Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen				0,00	0,00	0,00	2.330,54	2.330,54
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	2.330,54	2.330,54
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	2.330,54	2.330,54
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)				0,00	0,00	0,00	-2.330,54	-2.330,54
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme				0,00	0,00	0,00	-2.330,54	-2.330,54
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	-2.330,54	-2.330,54
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme				0,00	0,00	0,00	2.330,54	2.330,54
davon voraussichtlich kreditfinanziert				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 17

Teil-HH	THH2	Teilhaushalt 2 Schule, Kultur und Wissenschaft				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme:	E2110003	Erwerb bew. Sachen d. Anlagevermögens			Verantw.: Hauptamtsleiter	
Gültigkeit:	01.01.2012 -	Klasse: 2			Wert ab 1 €	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	17.000,00	17.000,00	1.663,62	-15.336,38
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	17.000,00	17.000,00	1.663,62	-15.336,38
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	17.000,00	17.000,00	1.663,62	-15.336,38
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-17.000,00	-17.000,00	-1.663,62	15.336,38
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-17.000,00	-17.000,00	-1.663,62	15.336,38
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	-17.000,00	-17.000,00	-1.663,62	15.336,38
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	17.000,00	17.000,00	1.663,62	-15.336,38
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 18

Teil-HH	THH3	Teilhaushalt 3 Soziales und Jugend				
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme:	B2022004	Investzuschuss DRK			Verantw.: Herr Zille	
Gültigkeit:	01.01.2022 - 31.12.2032	Klasse: 2			Wert ab 1 €	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	224.521,00	224.521,00	0,00	-224.521,00
781800 - Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche		0,00	224.521,00	224.521,00	0,00	-224.521,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	224.521,00	224.521,00	0,00	-224.521,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-224.521,00	-224.521,00	0,00	224.521,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 19

Teil-HH		THH3		Teilhaushalt 3 Soziales und Jugend		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: E2013001 Spielgeräte Außenbereich (finanziert über Spenden)				Verantw.: Kerstin Loose		
Gültigkeit: 01.01.2013 - 31.12.2024		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	2.191,40	2.191,40
681800 - Investitionszuwendungen vom übrigen Bereich		0,00	0,00	0,00	2.191,40	2.191,40
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	2.191,40	2.191,40
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	1.261,40	1.261,40
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	1.261,40	1.261,40
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	1.261,40	1.261,40
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	0,00	0,00	930,00	930,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	-1.261,40	-1.261,40
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	-1.261,40	-1.261,40
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	1.261,40	1.261,40
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 20

Teil-HH		THH3		Teilhaushalt 3 Soziales und Jugend		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: E4640001 Erwerb bew. Sachen d. Anlagevermögens		Verantw.: Hauptamtsleiter				
Gültigkeit: 01.01.2012 -		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		2.071,10	1.200,00	1.710,00	1.710,00	0,00
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		2.071,10	1.200,00	1.710,00	1.710,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		2.071,10	1.200,00	1.710,00	1.710,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-2.071,10	-1.200,00	-1.710,00	-1.710,00	0,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-2.071,10	-1.200,00	-1.710,00	-1.710,00	0,00
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		-2.071,10	-1.200,00	-1.710,00	-1.710,00	0,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		2.071,10	1.200,00	1.710,00	1.710,00	0,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 21

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt					
Ein- und Auszahlungsarten				Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist	
				01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V.01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	(Spalte 4 J. Spalte 3)	
				EUR					
				1	2	3	4	5	
Maßnahme: B2015006 Sanierung der Schönthalbrücke im OT Hennersdorf				Verantw.: Hauptamtsleiter					
Gültigkeit: 01.01.2015 -				Klasse: 2		Wert ab 1 €			
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
darunter: investive Schlüsselzuweisungen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für Baumaßnahmen				146.175,71	55.000,00	55.000,00	78.482,12	23.482,12	
785110 - Auszahlungen für Hochbau				146.175,71	55.000,00	55.000,00	78.482,12	23.482,12	
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				146.175,71	55.000,00	55.000,00	78.482,12	23.482,12	
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)				-146.175,71	-55.000,00	-55.000,00	-78.482,12	-23.482,12	
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme				-146.175,71	-55.000,00	-55.000,00	-78.482,12	-23.482,12	
785110 - Auszahlungen für Hochbau				-146.175,71	-55.000,00	-55.000,00	-78.482,12	-23.482,12	
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme				146.175,71	55.000,00	55.000,00	78.482,12	23.482,12	
davon voraussichtlich kreditfinanziert				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Folgeseite: 22

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt					
Ein- und Auszahlungsarten				Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)	
				01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	EUR		01 - 12 / 24	
				1	2	3	4	5	
Maßnahme: B2016004 Sanierung "Jägerhofgasse" im OT Augustusburg				Verantw.: Hauptamtsleiter					
Gültigkeit: 01.01.2015 -				Klasse: 2		Wert ab 1 €			
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				0,00	0,00	201.550,00	155.845,10	-45.704,90	
681100 - Investzuwendg(jinkl)Vorauszahlgu.Beihielfen z.Schuldentilg. Spenden minv. Zweck Land				0,00	0,00	201.550,00	155.845,10	-45.704,90	
darunter: investive Schlüsselzuweisungen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit				0,00	0,00	201.550,00	155.845,10	-45.704,90	
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für Baumaßnahmen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)				0,00	0,00	201.550,00	155.845,10	-45.704,90	
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
davon voraussichtlich kreditfinanziert				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Folgeseite: 23

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2016005 Einrichtung von Spielplätzen		Verantw.: Herr Limbecker				
Gültigkeit: 01.01.2016 -		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	9.251,06	9.251,06
	785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	9.251,06	9.251,06
	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	9.251,06	9.251,06
	Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit J. Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	-9.251,06	-9.251,06
	aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	0,00	0,00	0,00	-9.251,06	-9.251,06
	785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-9.251,06	-9.251,06
	vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	0,00	0,00	0,00	9.251,06	9.251,06
	davon voraussichtlich kreditfinanziert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 24

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2019001 Gehwege B 180 in der OL Erdmannsdorf - Kunnersdorf			Verantw.: Herr Zille			
Gültigkeit: 01.01.2019 - 31.12.2090			Klasse: 2		Wert ab 1 €	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		157.527,04	17.800,00	17.800,00	8.972,96	-8.827,04
681190 - Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		157.527,04	17.800,00	17.800,00	8.972,96	-8.827,04
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		157.527,04	17.800,00	17.800,00	8.972,96	-8.827,04
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		39.321,59	41.571,00	41.571,00	52.485,56	10.914,56
785120 - Auszahlungen für Tiefbau		39.321,59	41.571,00	41.571,00	52.485,56	10.914,56
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		39.321,59	41.571,00	41.571,00	52.485,56	10.914,56
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		118.205,45	-23.771,00	-23.771,00	-43.512,60	-19.741,60
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-39.321,59	-41.571,00	-41.571,00	-52.485,56	-10.914,56
785120 - Auszahlungen für Tiefbau		-39.321,59	-41.571,00	-41.571,00	-52.485,56	-10.914,56
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		39.321,59	41.571,00	41.571,00	52.485,56	10.914,56
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 25

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2019014 Breitbandausbau				Verantw.: Herr Zille		
Gültigkeit: 01.01.2019 - 31.12.2029		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	250.000,00	0,00	-250.000,00
681000 - Investitionszuw.inkl.Vorauszahl.u.Beihielfen z.Schuldentilg., Spenden m/nv.Zweck Bund		0,00	0,00	250.000,00	0,00	-250.000,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	250.000,00	0,00	-250.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		92.357,04	150.000,00	150.000,00	91.810,74	-58.189,26
785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen		92.357,04	150.000,00	150.000,00	91.810,74	-58.189,26
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		92.357,04	150.000,00	150.000,00	91.810,74	-58.189,26
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-92.357,04	-150.000,00	100.000,00	-91.810,74	-191.810,74
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-92.357,04	-150.000,00	-150.000,00	-91.810,74	58.189,26
785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen		-92.357,04	-150.000,00	-150.000,00	-91.810,74	58.189,26
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		92.357,04	150.000,00	150.000,00	91.810,74	-58.189,26
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 26

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V.01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24		01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2020001 Umverlegung Goldbach		Verantw.: Hauptamtsleiter				
Gültigkeit: 01.01.2020 - 31.12.2029		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	-20.000,00
785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen		0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	-20.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	-20.000,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit J. Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-20.000,00	-20.000,00	0,00	20.000,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-20.000,00	-20.000,00	0,00	20.000,00
785130 - Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen		0,00	-20.000,00	-20.000,00	0,00	20.000,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	-20.000,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 27

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2022003 Kernwanderwegenetz		Klasse: 2		Verantw.: Frau Fiebig		
Gültigkeit: 01.01.2022 - 31.12.2026				Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	13.433,00	13.433,00	0,00	-13.433,00
681190 - Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		0,00	13.433,00	13.433,00	0,00	-13.433,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	13.433,00	13.433,00	0,00	-13.433,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	16.791,00	16.791,00	0,00	-16.791,00
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	16.791,00	16.791,00	0,00	-16.791,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	16.791,00	16.791,00	0,00	-16.791,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-3.358,00	-3.358,00	0,00	3.358,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-16.791,00	-16.791,00	0,00	16.791,00
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		0,00	-16.791,00	-16.791,00	0,00	16.791,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	16.791,00	16.791,00	0,00	-16.791,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 28

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/24	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 24	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2024001 Rittergasse Sanierung Straße		Klasse: 2		Verantw.: Maria Weißenfels		
Gültigkeit: 01.01.2024 - 31.12.2026				Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	86.350,00	86.350,00	0,00	-86.350,00
681190 - Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		0,00	86.350,00	86.350,00	0,00	-86.350,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	86.350,00	86.350,00	0,00	-86.350,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	133.350,00	133.350,00	0,00	-133.350,00
785120 - Auszahlungen für Tiefbau		0,00	133.350,00	133.350,00	0,00	-133.350,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	133.350,00	133.350,00	0,00	-133.350,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-47.000,00	-47.000,00	0,00	47.000,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-133.350,00	-133.350,00	0,00	133.350,00
785120 - Auszahlungen für Tiefbau		0,00	-133.350,00	-133.350,00	0,00	133.350,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	133.350,00	133.350,00	0,00	-133.350,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 29

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: B2024002 Schönthalweg Sanierung		Verantw.: Maria Weißenfels				
Gültigkeit: 01.01.2024 - 31.12.2025		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
785120 - Auszahlungen für Tiefbau		0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	50.000,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	50.000,00
785120 - Auszahlungen für Tiefbau		0,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	50.000,00
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 30

Teil-HH		THH5		Telhaushalt 5 Gestaltung der Umwelt		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: E2017001 Straßenbeleuchtung B 180		Verantw.: Herr Zille				
Gültigkeit: 01.01.2017 -		Klasse: 2		Wert ab 1 €		
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	79.800,00	79.860,94	60,94
681190 - Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		0,00	0,00	79.800,00	79.860,94	60,94
darunter: investive Schlüsselzuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0,00	79.800,00	79.860,94	60,94
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen		46.594,72	30.000,00	30.000,00	2.307,34	-27.692,66
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		46.594,72	30.000,00	30.000,00	2.307,34	-27.692,66
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit		46.594,72	30.000,00	30.000,00	2.307,34	-27.692,66
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-46.594,72	-30.000,00	49.800,00	77.553,60	27.753,60
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		-46.594,72	-30.000,00	-30.000,00	-2.307,34	27.692,66
783200 - Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen		-46.594,72	-30.000,00	-30.000,00	-2.307,34	27.692,66
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme		46.594,72	30.000,00	30.000,00	2.307,34	-27.692,66
davon voraussichtlich kreditfinanziert		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Folgeseite: 31

Teil-HH		THH6		Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft		
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 J. Spalte 3)
		01 - 12 / 23	01 - 12 / 24	V,01-12,ÜA,B/24	01 - 12 / 24	
		EUR				
		1	2	3	4	5
Maßnahme: inv.SZW investive Schlüsselzuweisungen		Verantw.: Hr. Brückner				
Gültigkeit: 01.01.2016 -		Klasse: 2 Wert ab 1 €				
	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00
	681110 - Investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00
	681110 - Investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00
	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00
	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	117.539,00	117.539,00
	aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon voraussichtlich kreditfinanziert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Druckparameter: HH-Jahr: 2024 Listennr.: 3 Bezeichnung: Teilfinanzhaushalt B Buchungsperiode für VKZ Vorjahr: 1 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ: 1 bis: 13 Budgetperiode: 1 bis: 12 Produkthierarchie: TH
Bezeichnung: THH- Auskunft Ebene: 1 Bezeichnung: Teil-HH Wertgrenze: 0,00
, KontennachweisAusweis Nullpositionen, mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für "C3705010")

**Anhang zum Jahresabschluss 2024
der Stadt Augustusburg**



Inhaltsverzeichnis

- 1 Allgemeine Angaben / Rechtsgrundlagen
- 2 Erläuterungen zu den Erfassungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- 3 Erläuterungen zur Bilanz
 - 3.1 Aktiva
 - 3.1.1 Anlagevermögen
 - 3.1.1.1 Sachanlagen
 - 3.1.1.2 Finanzanlagen
 - 3.1.2 Umlaufvermögen
 - 3.1.2.1 Vorräte
 - 3.1.2.2 Forderungen
 - 3.1.2.3 Liquide Mittel
 - 3.2 Passiva
 - 3.2.1 Kapitalposition
 - 3.2.1.1 Basiskapital
 - 3.2.1.2 Rücklagen
 - 3.2.2 Sonderposten
 - 3.2.3 Rückstellungen
 - 3.2.4 Verbindlichkeiten
 - 3.3 Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2024 der Stadt Augustusburg

1 Allgemeine Angaben / Rechtsgrundlagen

Die Stadt Augustusburg mit 4.452 Einwohnern (Stand zum 31. Dezember 2024) und seinen Ortsteilen Augustusburg, Erdmannsdorf, Grünberg, Hennersdorf und Kunnersdorf liegt im Landkreis Mittelsachsen.

Gemäß § 88 SächsGemO hat die Stadt Augustusburg zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss muss klar und übersichtlich sein und hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit nichts anderes bestimmt ist. Er hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

Der Jahresabschluss besteht aus:

- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Vermögensrechnung

Der Jahresabschluss ist um einen Anhang zu erweitern, der mit der Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung eine Einheit bildet. In den Anhang sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Vermögensrechnung vorgeschrieben sind. Insbesondere sind das Basiskapital, die Rücklagen, die Fehlbeträge gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 der SächsGemO und der Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der SächsGemO zu erläutern.

Dem Anhang sind nach § 88 Abs. 4 SächsGemO folgenden Anlagen beizufügen:

1. Anlagenübersicht
2. Verbindlichkeitenübersicht
3. Forderungsübersicht
4. Eine Übersicht über die in das folgende Jahr übertragenen Haushaltsermächtigungen.

Ferner sind gemäß § 52 Abs. 2 SächsKomHVO anzugeben:

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und Abweichungen davon
2. Ausgeübte Bilanzierungswahlrechte
3. Besondere vertragliche Einschränkungen oder finanzielle Verpflichtungen
4. Erläuterungen zu Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sowie
5. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses entspricht der Gliederung gemäß §§ 47 ff. SächsKomHVO.

Der Augustusburger Stadtrat beschloss am 16. April 2024 mit Beschluss Nr. StR 08/2024-1604 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Augustusburg für das Haushaltsjahr 2024. Mit Bescheid vom 16. Mai 2024 bestätigte das Landratsamt Mittelsachsen als untere Rechtsaufsichtsbehörde der Stadt Augustusburg die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Stadt Augustusburg. Außerdem wurde der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahme in Höhe von 949.000,00 EUR genehmigt. Nach der öffentlichen Bekanntmachung in der Juni-Ausgabe des „Augustusburger Stadtanzeigers“ und der öffentlichen Auslegung von Haushaltsplan und Haushaltssatzung in der Zeit vom 3. bis 10. Juni 2024 trat die Haushaltssatzung am 11. Juni 2024, rückwirkend zum 1. Januar 2024 in Kraft. Für das Haushaltsjahr wurde kein Nachtragshaushalt aufgestellt.

2 Erläuterungen zu den Erfassungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zur Erstellung des Jahresabschlusses werden körperliche und buchmäßige Bestandsaufnahmen, entsprechend des Inventurplanes, durchgeführt und das Inventarverzeichnis entsprechend der sich ergebenden Veränderungen im Vermögen und der Schulden fortgeschrieben.

Inventurvereinfachungsverfahren nach § 35 SächsKomHVO, wie das Festwertverfahren, das Gruppenwertverfahren und die Anwendung von Stichproben, sind nicht zum Einsatz gekommen.

Die in der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2013 angewandten Darstellungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) beibehalten. Insgesamt wird bei der Bewertung dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen.

Die zugrunde gelegten Nutzungsdauern für die abnutzbaren Vermögensgegenstände des Anlagevermögens richten sich nach der Anlage zu § 44 Abs. 3 SächsKomHVO unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse. Dabei wird in der Regel von einer mittleren Nutzungsdauer ausgegangen.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen - soweit diese abnutzbar sind - bewertet. Die den Abschreibungen zugrundeliegenden Nutzungsdauern sind ausgehend der amtlichen Abschreibungstabelle bestimmt. Die Nutzungsdauer für immaterielles Vermögen ist auf fünf Jahre, bei Lizenzen nach der Laufzeit angesetzt.

Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen wurden nur zum Teil aktiviert. Demnach sind alle Zuwendungen und Umlagen, Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionen ab 20.000,00 Euro, die die Kommune im Rahmen der Erfüllung ihrer Aufgaben an Dritte leistet, zu aktivieren. Diese aktiven Sonderposten sind dann linear über die Zweckbindungsfrist oder ggf. pauschal linear über 10 Jahre abzuschreiben, wobei die Abschreibung mit dem Monat der Aktivierung beginnt. Investitionszuwendungen unter 20.000,00 Euro stellen weiterhin Aufwand dar.

Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2024 der Stadt Augustusburg

Das Sachanlagevermögen der Stadt Augustusburg ist grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen, angesetzt, um Wertminderungen zwischen Zugangszeitpunkt und dem Bilanzstichtag Rechnung zu tragen. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen.

Bei der Berechnung der Herstellungskosten sind keine angemessenen Teile der notwendigen Materialgemeinkosten, der notwendigen Fertigungsgemeinkosten und des Wertverzehrs des Anlagevermögens, soweit er durch die Fertigung veranlasst ist, eingerechnet. Kosten der allgemeinen Verwaltung sowie Aufwendungen für soziale Einrichtungen der Verwaltung, für freiwillige soziale Leistungen und für betriebliche Altersversorgung sind ebenfalls nicht enthalten.

Zinsen für Fremdkapital, welches zur Finanzierung der Herstellung eines Vermögensgegenstands verwendet wird, sind nicht als Herstellungskosten angesetzt.

Die Anschaffungskosten von abnutzbaren beweglichen Vermögensgegenständen werden im Haushaltsjahr in voller Höhe als Aufwand erfasst, wenn diese, vermindert um einen enthaltenen Vorsteuerbetrag, 800,00 EUR nicht übersteigen.

Im Finanzanlagevermögen erfolgt die Bewertung der Beteiligungen gemäß § 89 Abs. 5 SächsGemO nach dem anteiligen Eigenkapital. Ausleihungen werden mit ihrem Nominalbetrag bewertet.

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Die Forderungen sowie liquide Mittel sind zum Nennwert bewertet. Den Ausfallwahrscheinlichkeiten bei Forderungen werden durch Einzelwertberichtigung Rechnung getragen. Die Forderungsübersicht (Anlage 1) gibt Auskunft über die Art der Forderungen bzw. über die Restlaufzeiten.

Rechnungsabgrenzungsposten werden unter Berücksichtigung der periodengerechten Darstellung von Erträgen bzw. Aufwendungen gebildet.

Das Basiskapital ist mit Schlusswert des vorangegangenen Jahresabschlusses fortgeführt.

Die Bewertung der Sonderposten für Investitionszuwendungen erfolgt in Höhe der bewilligten Zuwendungen, vermindert um eventuelle Rückforderungen, abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösung. Die sonstigen Sonderposten werden in Höhe des Einzahlungsbetrags ausgewiesen.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten auf der Grundlage vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung und werden in Höhe des auf der Grundlage einer sachgerechten und nachvollziehbaren Schätzung ermittelten notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Eine Abzinsung der Rückstellung wird nicht vorgenommen.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

3 Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Aktiva

Die Aktivseite der Bilanz gliedert sich gemäß § 51 Abs. 2 SächsKomHVO in das Anlagevermögen, Umlaufvermögen, aktive Rechnungsabgrenzungsposten und nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag.

3.1.1 Anlagevermögen

Die Gliederung des Anlagevermögens sowie die Abschreibungen des Haushaltsjahres 2024 sind in der Anlagenübersicht (Anlage 2) dargestellt.

3.1.1.1 Sachanlagen

Im Haushaltsjahr 2024 wurden folgende Maßnahmen fertiggestellt:

- Jahnkampfbahn
- Schönthalbrücke

Die „Anlagen im Bau“ umfassen folgende Maßnahmen:

- Erweiterung/Sanierung Grundschule
- Straßenbeleuchtung B180 (außerorts)
- Breitbandausbau allgemein /Breitband B180

Weiterhin sind folgende Neuanschaffungen hervorzuheben:

- UNIMOG U20 (36.890,00 EUR)
- Kletterschote – Spielgerät (7.073,08 EUR)
- Leuchtpunkt und Schranke Grünberg (12.292,65 EUR)
- Schneepflug und Wildkrautbeseitigungsgerät (9.058,88 EUR)

Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2024 der Stadt Augustusburg

3.1.1.2 Finanzanlagevermögen

Finanzanlagevermögen	Beteiligung	Stand 31.12.2023 (Vorjahr)	Stand 31.12.2024	Veränderung
		in EUR		
Seniorenhaus Augustusburg gGmbH	100,00 %	3.391.806,59	3.487.978,32	96.171,73
Wohnungsverwaltungsgesell- schaft Gemeindeverband Au- gustusburg mbH	54,00 %	2.159.272,04	2.210.247,35	50.975,31
Zweckverband Gasversorgung in Südsachsen	0,57571 %	1.811.256,01	1.837.385,08	26.129,07
Zweckverband Kommunale In- formationsverarbeitung Sachsen (KISA)	0,343 %	19.650,75	18.412,84	-1.237,91
Zweckverband Kommunale Wasserver- / Abwasserentsor- gung Mittleres Erzgebirgsvorland	TW: 3,40 % AW: 3,24 %	3.398.347,57	3.639.717,72	241.370,15
Zweckverband Studieninstitut für kommunale Verwaltung Süd- sachsen	0,4072 %	4.989,76	5.006,00	16,24
KBE	0,2673 %	1.073.348,67	1.073.348,67	0,00
Gesamt		11.858.671,39	12.272.095,98	413.424,59

Bei den Beteiligungen ist insgesamt eine Zuschreibung in Höhe von 413.424,59 EUR zu verzeichnen.

3.1.2 Umlaufvermögen

3.1.2.1 Vorräte

Die Vorräte beinhalten den Streugutbestand, die zur Veräußerung vorgesehenen Grundstücke und Gebäude sowie die verauslagten Betriebskosten der Mieter des kommunalen Wohnungsbestandes.

3.1.2.2 Forderungen

Die Forderungen sind wertberichtigt. Die uneinbringlichen Forderungen sind nach § 32 Abs. 4 SächsKomHVO ausgebucht. Dabei handelt es sich um Forderungen, die verjährt bzw. dauerhaft nicht mehr durchsetzbar sind, bei denen die Beitreibung fruchtlos verlaufen ist oder bei denen der Schuldner unbekannt verzogen bzw. verstorben ist und kein haftender Nachlass vorhanden ist. Forderungen, deren Fälligkeit überschritten ist und die

bis zum Bilanzstichtag noch nicht oder nur teilweise beglichen wurden, sind entsprechend dem bestehenden Ausfallrisiko wertberichtigt.

Gliederung des Forderungsbestandes sowie die Laufzeiten sind in der Forderungsübersicht dargestellt.

3.1.2.3 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel umfassen Guthaben bei Kreditinstituten sowie dem Tagesgeldkonto. Der Bestand an liquiden Mittel beträgt zum 31.12.2024 317.072,61 EUR, dem allerdings eine Inanspruchnahme des Kassenkredits i.H.v. 218.734,57 EUR bei der DKB entgegen steht. Somit ist, im Vergleich zum Vorjahr eine positive Entwicklung zum Jahresende zu verzeichnen.

3.2 Passiva

Die Passivseite der Bilanz gliedert sich gemäß § 51 Abs. 3 SächsKomHVO in die Kapitalposition, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten und die Rechnungsabgrenzungsposten.

3.2.1 Kapitalposition

Die Kapitalposition weist zum 31.12.2024 einen Stand in Höhe von 25.134.655,86 EUR aus. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr eine Senkung von 1,16 % (294.298,05 EUR). Die Veränderung resultiert aus dem negativen Gesamtergebnis des Haushaltsjahres 2024. Die Kapitalposition nimmt einen Anteil in Höhe von 61 % an der Bilanzsumme ein.

3.2.1.1 Basiskapital

Das Basiskapital ergibt sich als Überschuss der Aktivposten über die gesondert auszuweisenden Rücklagen sowie die weiteren Passivposten „Sonderposten“, „Rückstellungen“, „Verbindlichkeiten“ und „Rechnungsabgrenzungsposten“. Es weist die Differenz zwischen den Vermögenswerten und den Verbindlichkeiten einer Kommune bilanziell aus.

Ab dem Haushaltsjahr 2018 gelten neue Regelungen des Haushaltsausgleichs.

Gem. § 72 Abs 3 SächsGemO wurde die Grenze zur Verrechnung des saldierten Abschreibungsaufwandes mit dem Basiskapital auf einem Drittel des zum 31.12.2017 festgestellten Basiskapitals festgelegt.

Das zum 31.12.2017 festgestellte Drittel des Basiskapitals der Stadt Augustusburg beträgt 7.697.743,29 EUR.

Kapitalposition	2023	2024
a) Basiskapital	23.103.068,76 EUR	23.103.068,76 EUR

Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2024 der Stadt Augustusburg

Das Basiskapital stellt den Ausweis der Differenz zwischen Aktiva und Passiva unter Berücksichtigung der Jahresergebnisse dar sowie vorgenommener Eröffnungsbilanzkorrekturen. Im Haushaltsjahr 2024 gibt es keine Veränderung an Bestand des Basiskapitals.

3.2.1.2 Rücklagen

Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses sind gem. § 24 SächsKomHVO in gesonderten Rücklagen zu führen.

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Gemäß § 24 SächsKomHVO sind die Überschüsse aus dem ordentlichen Ergebnis als Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zu führen. Fehlbeträge hingegen sind durch die Entnahme aus den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zu decken.

Kapitalposition	2023	2024
b) Rücklagen	2.325.885,15 EUR	2.031.587,10 EUR
aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.014.423,57 EUR	1.871.440,73 EUR

Zum 31.12.2024 wurde der negative Saldo des ordentlichen Ergebnisses i.H.v. 142.982,84 EUR mit den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet. Dadurch hat sich die betreffende Rücklagenposition entsprechend um diesen Fehlbetrag vermindert.

Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Gemäß § 24 SächsKomHVO sind die Überschüsse aus dem Sonderergebnis als Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zu führen, sofern sie nicht zur Deckung von negativen Jahresergebnissen benötigt werden. Fehlbeträge hingegen sind durch die Entnahme aus den Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses zu decken.

Kapitalposition	2023	2024
b) Rücklagen	2.325.885,15 EUR	2.031.587,10 EUR
bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	311.461,58 EUR	160.146,37 EUR

Zum 31.12.2024 wurde ein Fehlbetrag von 151.315,21 EUR durch Entnahme aus den Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt.

3.2.2 Sonderposten

Als Sonderposten sind gem. § 40 Abs. 1 SächsKomHVO insbesondere Zuwendungen und Zuweisungen gemäß § 15 SächsFAG, Beiträge gemäß §§ 26 bis 32 SächsKAG, Beiträge gemäß BauGB, Kostenerstattungen und ähnliche Entgelte sowie zweckgebundene Geld- und Sachgeschenke für Investitionen auszuweisen.

Die Sonderposten mit einem Betrag von 11.601.547,75 EUR entsprechen einem Anteil i.H.v. 28,20 % an der Bilanzsumme. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Aufbau der Position i. H. v. insgesamt 934.118,64 EUR zu verzeichnen.

Sonderposten	2023	2024
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	10.667.429,11 EUR	11.601.547,75 EUR

Im Haushaltsjahr 2024 ergaben sich nur geringfügige Veränderungen aus den planmäßigen Auflösungen, aber eine große Summe der Passivierung auf Grund der Fördermittel für die Schönthalbrücke und Jahnkampfbahn.

3.2.3 Rückstellungen

Rückstellungen sind gemäß § 41 SächsKomHVO für Verbindlichkeiten und Aufwendungen zu bilden, die in den abgelaufenen Geschäftsjahren begründet und zuzurechnen sind, deren Eintritt weitgehend wahrscheinlich, aber in der Höhe und dem Eintrittszeitpunkt ungewiss sind. Gemäß § 41 Absatz 3 SächsKomHVO sind alle Rückstellungen mit ihrem Erfüllungsbetrag anzusetzen.

Zum 31.12.2024 hat die Stadt Augustusburg folgende Rückstellungen gebildet:

Rückstellungen	2023	2024
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten	1.578.090,29 EUR	993.086,68 EUR

Die Rückstellungen aus vertraglichen Verpflichtungen beinhalten im Wesentlichen die noch ausstehenden Kosten für die Erstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse 2010 bis 2024 sowie Verpflichtungen für den rückständigen Grunderwerb bzw. offenen Ankaufsverpflichtungen von Straßenflurstücken.

Für den Verkauf des sogenannten „Nettofeldes“ (Flurstück 121/111) wurde im Vorjahr eine „Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren“ i. H. v. 565.154,70 EUR gebildet. Hintergrund war eine vertragliche Regelung im Kaufvertrag, nach der der Käufer verpflichtet war, bis zum 31.03.2024 einen rechtskräftig beschlossenen und genehmigten Bebauungsplan über den vertragsgegenständlichen Grundbesitz im Sinne der vertraglichen Vereinbarungen herbeizuführen.

Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2024 der Stadt Augustusburg

Da der Bebauungsplan bis zum vertraglich vereinbarten Datum nicht rechtskräftig beschlossen und genehmigt wurde, hat der Käufer von seinem vertraglich vereinbarten Rücktrittsrecht Gebrauch gemacht. Die im Kaufvertrag vorgesehene Rückabwicklung des Grundstücksgeschäfts ist damit im Jahr 2024 eingetreten.

Die Stadt Augustusburg war infolgedessen verpflichtet, den bereits vereinnahmten Kaufpreis an den Käufer zurückzuerstatten und das Grundstück wieder zu übernehmen. Das Grundstück wurde daher im Jahr 2024 durch die Stadt Augustusburg zurückgekauft.

Das im Vorjahr berücksichtigte wirtschaftliche Risiko aus dem vertraglichen Rücktrittsrecht hat sich damit im Berichtsjahr tatsächlich realisiert. Die hierfür gebildete Rückstellung wurde im Rahmen der Rückabwicklung des Grundstücksgeschäfts entsprechend in Anspruch genommen.

3.2.4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind gem. § 42 SächsKomHVO zu ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert. Die noch nicht zweckgerecht verwendeten Zuwendungen mit schwebender Rückzahlungsverpflichtung und bereits zurückgeforderte Zuwendungen sind als sonstige Verbindlichkeiten auszuweisen.

Im Haushaltsjahr 2024 erfolgte eine Kreditaufnahme i.H.v. 949.000,00 EUR. Die für die Verbindlichkeiten bestehenden Restlaufzeiten und gewährten Sicherheiten gehen aus der Verbindlichkeitenübersicht (Anlage 3) hervor.

3.3 Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

Gem. § 46 SächsKomHVO sind unter der Vermögensrechnung die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, sofern sie nicht bereits auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind. Dazu gehören insbesondere Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Bürgschaften, Gewährverträge und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen sowie übertragene Ansätze für Auszahlungen und Aufwendungen nach § 21 SächsKomHVO. Sachverhalte im Sinne des § 52 Abs. 2 Nr. 12 SächsKomHVO, aus denen sich bedeutende finanzielle Verpflichtungen über die Bilanz hinaus ergeben können, existieren nicht. Die übertragenen Ermächtigungen im investiven und konsumtiven Bereich sind der Anlage 1, Seite 2 (Mittelüberträge 2024 zu 2025) dargestellt.

Die Übertragungen erfolgten unter Beachtung der Vorschrift des § 21 Abs. 1 und 2 SächsKomHVO.

Augustusburg, den 17. September 2026

.....

Jens Schmidt

Bürgermeister der Stadt Augustusburg

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	470.395,58	737.765,18	2.496,19	0,00	740.261,37
1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	20.776,39	16.185,89	220,00	0,00	16.405,89
1.2 Steuerforderungen	147.483,85	113.526,59	0,00	0,00	113.526,59
1.3 Forderungen aus Transferleistungen	53.634,86	43.550,24	2.276,19	0,00	45.826,43
1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	248.500,48	564.502,46	0,00	0,00	564.502,46
2. Privatrechtliche Forderungen	212.440,55	122.170,43	121,67	0,00	122.292,10
3. Summe aller Forderungen	682.836,13	859.935,61	2.617,86	0,00	862.553,47

Druckparameter: HH-Jahr: 2024 Listennr.: 2 Bezeichnung: Forderungsübersicht
Listenart: Übersicht bis Gliederungsebene, Abschlussbilanz
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C3705031')

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr ¹	Auflösungen im Haushaltsjahr ²	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres ³	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	31.571,33	0,00	0,00	0,00	31.571,33	22.519,13	1.769,46	0,00	0,00	0,00	24.288,59	9.052,20	7.282,74
1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	31.571,33	0,00	0,00	0,00	31.571,33	22.519,13	1.769,46	0,00	0,00	0,00	24.288,59	9.052,20	7.282,74
1.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	229.289,99	0,00	0,00	0,00	229.289,99	103.793,59	18.820,87	0,00	0,00	0,00	122.614,46	125.496,40	106.675,53
1.2.1 Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	229.289,99	0,00	0,00	0,00	229.289,99	103.793,59	18.820,87	0,00	0,00	0,00	122.614,46	125.496,40	106.675,53
1.3 Sachanlagevermögen	62.036.750,26	372.465,45	432.624,15	0,00	61.976.591,56	33.729.297,94	1.190.079,42	226.675,12	0,00	44,16	34.692.658,08	28.307.452,32	27.283.933,48
1.3.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	2.272.039,08	27.970,30	0,00	0,00	2.300.009,38	220.819,09	1.763,94	0,00	0,00	0,00	222.583,03	2.051.219,99	2.077.426,35
1.3.1.1 Grünflächen	1.010.222,62	0,00	0,00	0,00	1.010.222,62	200.477,02	559,05	0,00	0,00	0,00	201.036,07	809.745,60	809.186,55
1.3.1.2 Ackerland	137.423,33	27.970,30	0,00	0,00	165.393,63	5.851,98	0,00	0,00	0,00	0,00	5.851,98	131.571,35	159.541,65
1.3.1.3 Wald und Forsten	654.363,83	0,00	0,00	0,00	654.363,83	613,36	0,00	0,00	0,00	0,00	613,36	653.750,47	653.750,47
1.3.1.4 Schutz- und Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1.5 Gewässer	54.210,74	0,00	0,00	0,00	54.210,74	20,45	0,00	0,00	0,00	0,00	20,45	54.190,29	54.190,29
1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke	415.818,56	0,00	0,00	0,00	415.818,56	13.856,28	1.204,89	0,00	0,00	0,00	15.061,17	401.962,28	400.757,39
1.3.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	20.908.677,65	15.889,09	0,00	2.280.320,65	23.204.887,39	10.108.875,02	490.092,69	0,00	0,00	44,16	10.598.923,55	10.799.802,63	12.605.963,84
1.3.2.1 Wohnbauten	233.564,29	0,00	0,00	0,00	233.564,29	66.246,35	7.444,02	0,00	0,00	0,00	73.690,37	167.317,94	159.873,92
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	3.943.984,67	0,00	0,00	0,00	3.943.984,67	1.345.558,36	57.329,34	0,00	0,00	44,16	1.402.843,54	2.598.426,31	2.541.141,13

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr ¹	Auflösungen im Haushaltsjahr ²	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres ³	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.3.2.3 Schulen	3.837.231,98	0,00	0,00	0,00	3.837.231,98	1.849.141,80	72.775,34	0,00	0,00	0,00	1.921.917,14	1.988.090,18	1.915.314,84
1.3.2.4 Kulturanlagen	26.533,00	0,00	0,00	0,00	26.533,00	26.532,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.532,00	1,00	1,00
1.3.2.5 Sportanlagen	4.160.635,94	0,00	0,00	2.280.320,65	6.440.956,59	2.796.813,27	171.035,90	0,00	0,00	0,00	2.967.849,17	1.363.822,67	3.473.107,42
1.3.2.6 Gartenanlagen	252.096,02	0,00	0,00	0,00	252.096,02	14.459,79	835,59	0,00	0,00	0,00	15.295,38	237.636,23	236.800,64
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	1.071.305,18	0,00	0,00	0,00	1.071.305,18	799.846,15	24.337,44	0,00	0,00	0,00	824.183,59	271.459,03	247.121,59
1.3.2.8 Sonstige Gebäude	7.383.326,57	15.889,09	0,00	0,00	7.399.215,66	3.210.277,30	156.335,06	0,00	0,00	0,00	3.366.612,36	4.173.049,27	4.032.603,30
1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	30.444.914,51	6.629,23	410.512,44	1.513.990,95	31.555.022,25	20.902.449,28	492.093,10	206.843,49	0,00	0,00	21.187.698,89	9.542.465,23	10.367.323,36
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	1.191.182,98	0,00	410.512,44	1.504.160,21	2.284.830,75	490.854,34	26.111,11	206.843,49	0,00	0,00	310.121,96	700.328,64	1.974.708,79
1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	28.606.958,04	6.629,23	0,00	8.097,18	28.621.684,45	20.245.599,73	441.718,42	0,00	0,00	0,00	20.687.318,15	8.361.358,31	7.934.366,30

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr ¹	Auflösungen im Haushaltsjahr ²	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres ³	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	646.773,49	0,00	0,00	1.733,56	648.507,05	165.995,21	24.263,57	0,00	0,00	0,00	190.258,78	480.778,28	458.248,27
1.3.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	401.327,71	0,00	0,00	0,00	401.327,71	85.251,13	13.996,93	0,00	0,00	0,00	99.248,06	316.076,58	302.079,65
1.3.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	13,00	0,00	0,00	0,00	13,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,00	13,00
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	2.952.449,59	50.913,76	18.971,30	98.325,72	3.082.717,77	1.927.451,58	148.505,99	16.694,22	0,00	0,00	2.059.263,35	1.024.998,01	1.023.454,42
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	649.848,55	20.535,67	3.140,41	0,00	667.243,81	484.451,84	43.626,77	3.137,41	0,00	0,00	524.941,20	165.396,71	142.302,61
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.407.480,17	250.527,40	0,00	-3.892.637,32	765.370,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.407.480,17	765.370,25
1.4 Finanzanlagevermögen	8.593.936,22	0,00	24.000,00	0,00	8.569.936,22	-3.519.582,01	1.238,91	0,00	0,00	414.662,52	-3.933.005,62	12.113.518,23	12.502.941,84
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	4.576.353,84	0,00	0,00	0,00	4.576.353,84	-974.724,78	0,00	0,00	0,00	147.147,04	-1.121.871,82	5.551.078,62	5.698.225,66
1.4.2 Beteiligungen	3.762.736,52	0,00	0,00	0,00	3.762.736,52	-2.544.857,23	1.238,91	0,00	0,00	267.515,48	-2.811.133,80	6.307.593,75	6.573.870,32
1.4.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.4 Ausleihungen	254.845,86	0,00	24.000,00	0,00	230.845,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	254.845,86	230.845,86
1.4.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushalts-jahr	Abgänge im Haushalts-jahr	Umbu-chungen im Haushalts-jahr	Stand am 31.12. des Haushalts-jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreib-ungen im Haushalts-jahr ¹	Auflösun-gen im Haushalts-jahr ²	Umbu-chungen im Haushalts-jahr	Zuschrei-bungen im Haushalts-jahr	Stand am 31.12. des Haushalts-jahres ³	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushalts-jahres
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Gesamtsumme	70.891.547,80	372.465,45	456.624,15	0,00	70.807.389,10	30.336.028,65	1.211.908,66	226.675,12	0,00	414.706,68	30.906.555,51	40.555.519,15	39.900.833,59

1

Planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen, nicht jedoch Aufwand aus Vermögensabgang.

2

Kumulierte Abschreibungen im Zeitpunkt des Vermögensabgangs.

3

Vermögensabgänge im Haushaltsjahr sind in den Spalten 7 und 8 zu berücksichtigen, der Saldo beträgt 0 Euro; folglich sind in der Spalte 11 keine Beträge für Vermögensabgänge enthalten.

Druckparameter:

HH-Jahr: 2024 AfA-Sicht: bilanzrechtlich Listennr.: 4 Listenbezeichnung: Anlagenspiegel mit Sonderposten AfA 2018: Alle 08 (zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C3705031')

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.258.665,86	941.100,00	634.000,00	540.665,86	2.115.765,86
2.5 vom privaten Kreditmarkt	1.258.665,86	941.100,00	634.000,00	540.665,86	2.115.765,86
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	1.258.665,86	941.100,00	634.000,00	540.665,86	2.115.765,86
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	934.072,78	218.734,57	0,00	0,00	218.734,57
3.2 vom privaten Kreditmarkt	934.072,78	218.734,57	0,00	0,00	218.734,57
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	397.163,66	255.891,63	3.510,73	0,00	259.402,36
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	68.665,98	142.944,46	863,76	0,00	143.808,22
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.679.495,19	675.592,36	30,00	0,00	675.622,36
8. Summe aller Verbindlichkeiten	4.338.063,47	2.234.263,02	638.404,49	540.665,86	3.413.333,37

Druckparameter: HH-Jahr: 2024 Listennr.: 3 Bezeichnung: Verbindlichkeitenübersicht
Listenart: Übersicht bis Gliederungsebene, Abschlussbilanz
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C3705031')

**Rechenschaftsbericht
zum Jahresabschluss 2024
der Stadt Augustusburg**



Inhaltsverzeichnis

- 1 Vorbemerkung und rechtliche Grundlagen
- 2 Darstellung der wirtschaftlichen Lage
- 3 Vermögens- und Schuldenlage
- 4 Erläuterungen Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung
 - 4.1 Ergebnisrechnung im Überblick
 - 4.2 Ordentliche Erträge
 - 4.3 Ordentliche Aufwendungen
 - 4.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen
 - 4.5 Gesamtergebnis
- 5 Erläuterungen Finanzhaushalt / Finanzrechnung
 - 5.1 Finanzrechnung 2024 im Überblick
 - 5.2 Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
 - 5.3 Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit
 - 5.4 Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit
 - 5.5 Verfügbare Mittel
- 6 Kennzahlen
 - 6.1 Kennzahlen der Vermögensrechnung
 - 6.2 Kennzahlen der Ergebnisrechnung
 - 6.3 Kennzahlen der Finanzrechnung
- 7 Vorgänge von besonderer Bedeutung die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
- 8 Positive Erwartungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung
- 9 Haushaltsstrukturkonzept
- 10 Schlüsselprodukte
- 11 Organe und Mitgliedschaften

1 Vorbemerkung und rechtliche Grundlagen

Gemäß § 88 SächsGemO hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, der um einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht, gemäß § 53 Sächs-KomHVO, zu erläutern ist. Am Schluss des Rechenschaftsberichtes sind für den Bürgermeister und den Fachbediensteten für das Finanzwesen sowie für die Ratsmitglieder, auch wenn die Personen im Haushaltsjahr ausgeschieden sind, persönliche Daten gemäß § 88 Abs 3 Nr. 1 bis 4 SächsGemO, anzugeben.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

2 Darstellung der wirtschaftlichen Lage

Die Stadt Augustusburg war im Jahr 2024 stets in der Lage ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Die Ergebnisverwendung ist im Folgenden ausführlich erläutert.

3 Vermögens- und Schuldenlage

Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzdaten im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

Bilanz im Vorjahresvergleich:

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2024	Differenz
	in EUR		
Summe Aktiva	42.012.536,78	41.142.623,66	-869.913,12
1. Anlagevermögen	40.556.519,07	39.901.833,51	-654.685,56
2. Umlaufvermögen	1.450.218,83	1.234.383,15	-215.835,68
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	5.798,88	6.407,00	608,12
Summe Passiva	42.012.536,78	41.142.623,66	-869.913,12
1. Kapitalposition	25.428.953,91	25.134.655,86	-294.298,05
2. Sonderposten	10.667.429,11	11.601.547,75	934.118,64
3. Rückstellungen	1.578.090,29	993.086,68	-585.003,61
4. Verbindlichkeiten	4.338.063,47	3.413.333,37	-924.730,10

4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung ist ein zentraler Bestandteil des Jahresabschlusses und stellt periodengerecht Erträge und Aufwendungen der Kommune dar. Sie weist in ihrem Saldo zum Jahresende den Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag aus und ermöglicht damit eine transparente Darstellung von Wertezuwachs bzw. Werteverzehr und bietet dadurch wichtige Informationen zur wirtschaftlichen Lage der kommunalen Finanzen.

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Stadt Augustusburg

Das Jahresergebnis berechnet sich wie folgt:

Ergebnis der ordentlichen Tätigkeit (Ordentliches Ergebnis)
+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (Sonderergebnis)
= Jahresergebnis

Ergebnisse im Vorjahresvergleich:

	Ergebnis Vorjahr 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2024
	in EUR	
Ordentliches Ergebnis	-337.775,33	-142.982,84
Sonderergebnis	-239.111,57	-151.315,21
Gesamtergebnis	-576.886,90	-294.298,05

4.1 Ergebnisrechnung im Überblick

Ergebnisrechnung 2024	Ergebnis Vorjahr 2023	Plan HHJ 2024	Ergebnis HHJ 2024	Vergleich Ist/Plan
	in EUR			
Ordentliche Erträge	8.500.263,77	8.472.625,59	8.729.921,21	257.295,62
Ordentliche Aufwendungen	8.838.039,10	9.121.887,59	8.872.904,05	-248.983,54
Ordentliches Ergebnis	-337.775,33	-649.262,00	-142.982,84	506.279,16
Außerordentliche Erträge	331.844,17	12.227,20	102.660,68	90.433,48
Außerordentliche Aufwendungen	570.955,74	12.227,20	253.975,89	241.748,69
Sonderergebnis	-239.111,57	0,00	-151.315,21	-151.315,21
Gesamtergebnis	-576.886,90	-649.262,00	-294.298,05	354.963,95
Verrechnung eines Fehlbetrags im ordentlichen Ergebnis	0,00	460.570,00	0,00	-460.570,00
Verrechnung eines Fehlbetrags im außerordentlichen Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbleibendes Gesamtergebnis	-576.886,90	-188.692,00	-294.298,05	-105.606,05

Das Haushaltsjahr 2024 schloss mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von -142.982,84 EUR ab und war damit um 506.279,16 EUR besser als im Planansatz. Das Sonderergebnis fiel ebenfalls negativ aus und betrug -151.315,21 EUR. Insgesamt ergibt sich für das Haushaltsjahr 2024 ein negatives Gesamtergebnis in Höhe von -294.298,05 EUR.

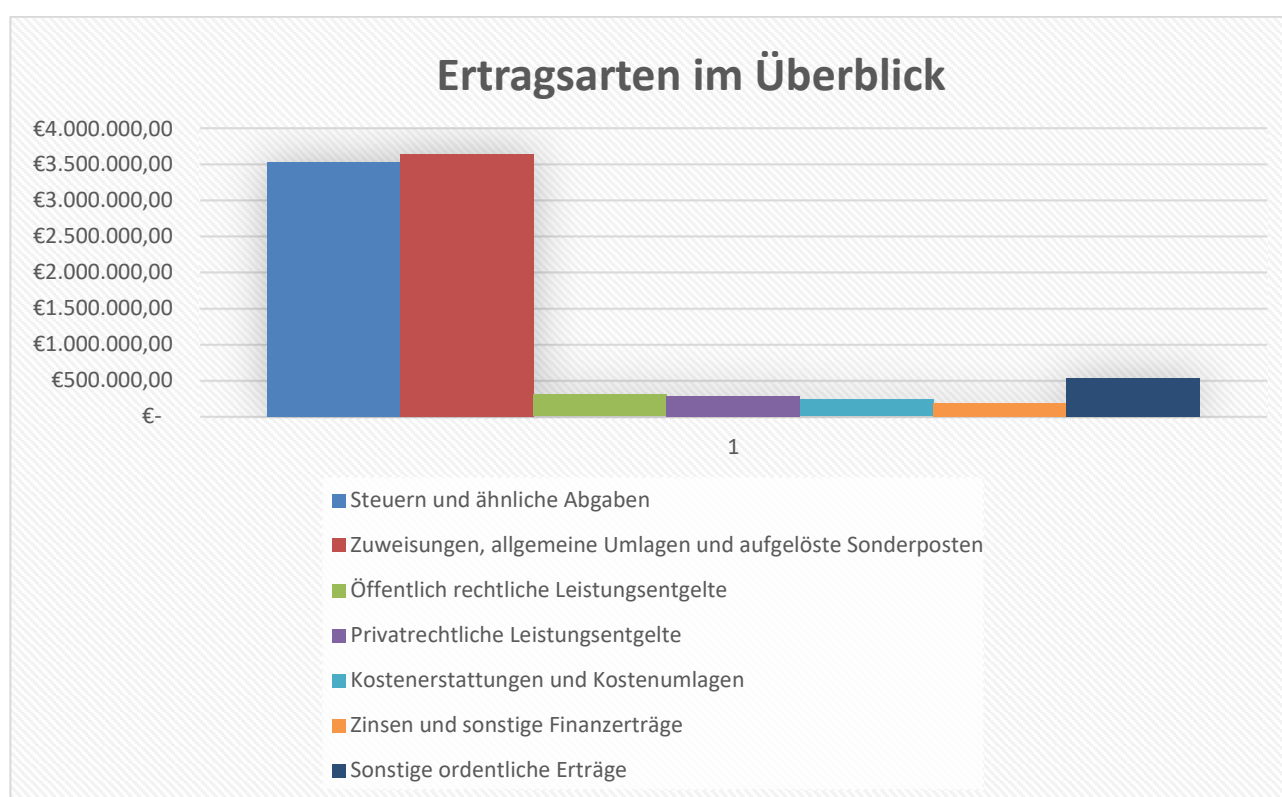
4.2 Ordentliche Erträge

ordentliche Erträge	Ergebnis Vorjahr 2023	Plan HHJ 2024	Ergebnis HHJ 2024	Vergleich Ist/Plan
	in EUR			
Steuern und ähnliche Abgaben	3.514.652,40	3.527.000,00	3.538.773,98	11.773,98
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	3.499.743,03	3.683.155,52	3.649.015,95	-34.139,57
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	287.710,21	365.505,62	300.352,24	-65.153,38
Privatrechtliche Leistungsentgelte	278.980,14	283.069,45	281.810,69	-1.258,76
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	246.274,11	277.180,00	231.034,59	-46.145,41
Zinsen und sonstige Finanzerträge	171.408,00	197.500,00	183.176,06	-14.323,94
Bestandsveränderungen	-14.288,12	0,00	13.719,47	-13.719,47
Sonstige ordentliche Erträge	515.784,00	139.215,00	532.038,23	392.823,23

ordentliche Erträge	Ergebnis Vor-jahr 2023	Plan HHJ 2024	Ergebnis HHJ 2024	Vergleich Ist/Plan
	in EUR			
Summe	8.500.263,77	8.472.625,59	8.729.921,21	257.295,62

Den wesentlichen Anteil an den ordentlichen Erträgen machen in annähernd gleicher Höhe die Steuern und ähnlichen Abgaben als auch die Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie die aufgelösten Sonderposten. Die Zuschreibung in den Beteiligungen der Stadt Augustusburg löst ebenfalls Ertragssteigerung in den sonstigen Erträgen aus. Somit konnte im Jahr 2024 insgesamt ein mit 257.295,62 EUR besseres Ergebnis erzielt werden als ursprünglich geplant.

Übersicht ausgewählter Ertragsarten



Bedeutend sind die erzielten Mehrerträge bei den Steuererträgen speziell dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Dabei erzielte der besagte Posten insgesamt einen Mehrertrag i.H.v. 126.152,49 EUR als ursprünglich geplant. Allerdings gingen die Erträge aus Gewerbesteuererträgen zurück und blieben mit - 86.302,00 EUR unter dem Planwert.

Im Jahr 2024 wurden rd. 65.150 EUR weniger öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte erzielt als geplant.

Die Erträge der privatrechtlichen Leistungsentgelte fielen allerdings nur um rd. 1.300 EUR niedriger aus als geplant.

Das Ergebnis aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen liegt mit rd. 46.100 EUR unter dem veranschlagten Planwert des Haushaltsplanes. Die Erträge aus Zinsen und sonstigen Finanzerträgen bewegten sich unter dem geplanten Bereich mit rd. 14.300 EUR.

Sonstige ordentliche Erträge verzeichnen rd. 392.800 Mehrerträge zum Planwert, darunter befinden sich Konzessionsabgaben, Bußgelder, Säumniszuschläge, Mahngebühren und Nachzahlungszinsen aus

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Stadt Augustusburg

Steuerforderungen, sowie nicht zahlungswirksamen Erträgen aus Zuschreibungen im Finanzanlagevermögen und der Einzelwertberichtigung aus Forderungen.

Die Erträge aus nicht zahlungswirksamen Zuschreibungen betragen rd. 414.660 EUR.

Darunter die Beteiligungen: Das Seniorenhaus Augustusburg gGmbH, Wohnungsverwaltungsgesellschaft Augustusburg mbH, KISA Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen, KBE Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der enviaM sowie der Zweckverband „Kommunale Wasserversorgung/Abwasserentsorgung“, Zweckverband Gasversorgung in Südsachsen sowie Zweckverband Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen.

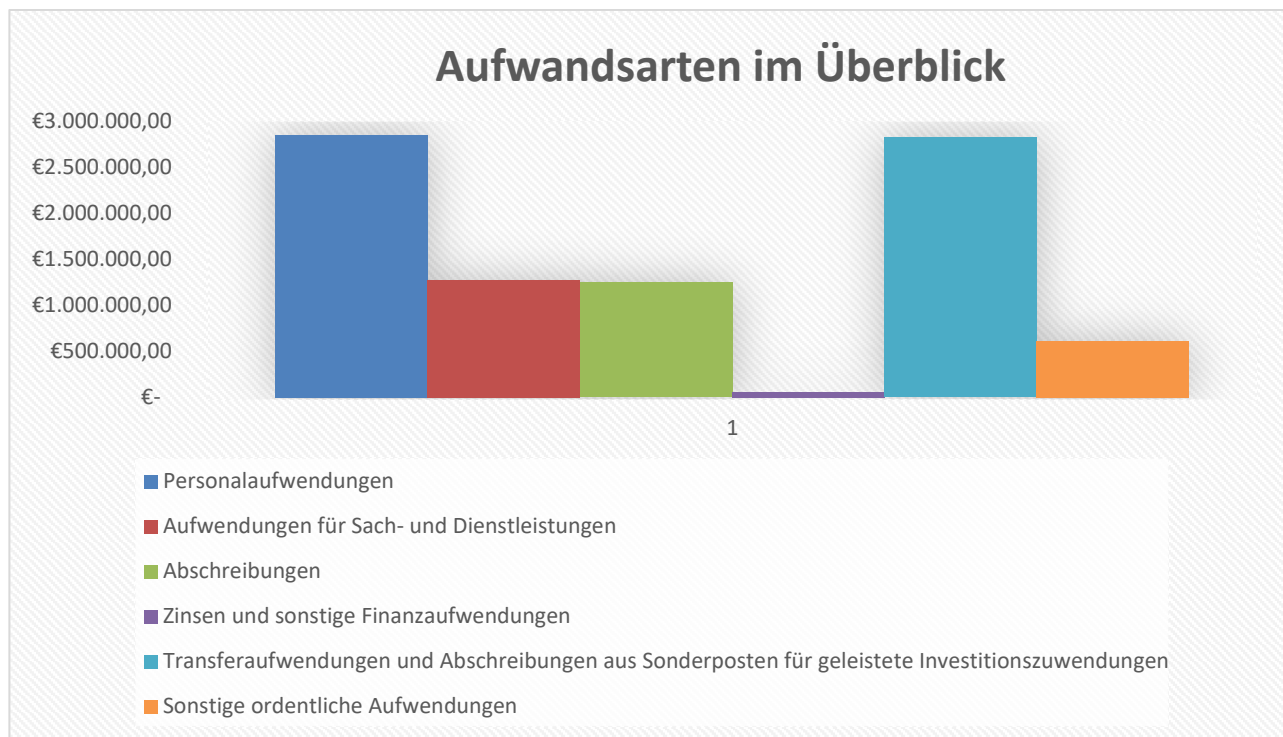
Demgegenüber stehen Abschreibungen auf das Finanzanlagevermögen (Sachkonto 472900) in Höhe von 1.237,91 EUR.

Im Haushalt geplant werden Zuschreibungen aus Finanzanlagevermögen i. d. R. nicht, da eine Entwicklung der Beteiligungen nicht hinreichend beurteilt und eingeschätzt werden kann.

4.3 Ordentliche Aufwendungen

ordentliche Aufwendungen	Ergebnis Vor-jahr 2023	Plan HHJ 2024	Ergebnis HHJ 2024	Vergleich Ist/Plan
	in EUR			
Personalaufwendungen	2.784.970,90	3.081.505,72	2.854.232,50	-227.273,22
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.122.306,76	1.320.635,16	1.274.867,19	-45.767,97
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.152.446,62	1.166.100,00	1.250.790,69	84.690,69
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	50.464,98	30.100,00	57.861,31	27.761,31
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	3.112.152,36	2.876.615,69	2.825.352,55	-51.263,14
sonstige ordentliche Aufwendungen	615.697,48	646.931,02	609.799,81	-37.131,21
Summe	8.838.039,10	9.121.887,59	8.872.904,05	-248.983,54

Den wesentlichsten Anteil an den ordentlichen Aufwendungen machen in annähernd gleicher Höhe die Personalaufwendungen sowie die Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen aus. In Summe wurde im Bereich der Aufwendungen weniger verausgabt wie ursprünglich geplant. Somit ist an der Stelle ein um 248.983,54 EUR besseres Ergebnis als ursprünglich veranschlagt zu verzeichnen.

Übersicht ausgewählter Aufwandsarten

Die Personalaufwendungen blieben mit rd. 227.270 EUR unter dem Planwert.

Aufgrund der vorwiegend haushaltslosen Zeit gab es Minderaufwendungen gegenüber dem Haushaltsplan mit rd. 45.770 EUR bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Die planmäßigen Abschreibungen waren im Jahr 2024 mit rd. 84.690 EUR höher als im Haushalt veranschlagt.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen fallen für die langfristigen Kreditverbindlichkeiten und die Verzinsung von Steuernachzahlungen an. Außerdem musste das Öfteren auf den Kassenkredit zurückgegriffen werden. Die hierfür geplanten Aufwendungen wurden daher mit rd. 27.760 EUR überschritten.

Die Transferaufwendungen lagen mit rd. 51.260 EUR unter dem geplanten Haushaltsbudget.

Ausschlaggebend für diesen Betrag ist die deutlich geringere Auslastung des DRK Zuschusses.

4.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben das Sonderergebnis. Hierunter fallen sämtliche Geschäftsvorfälle, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und in ihrer Art ungewöhnlich, selten im Vorkommen und von erheblicher materieller Bedeutung für die Gemeinde sind.

Die wesentlichsten Positionen des Sonderergebnisses sind die außerordentlichen Erträge und Zuweisungen sowie die damit einhergehenden außerordentlichen Aufwendungen aus dem Anlagenabgang der alten Schönthalbrücke an der auch noch Fördermittel gebunden waren.

Im Berichtszeitraum wurde zudem versucht, eine Ölhavarie im Gewässer 2. Ordnung zu bekämpfen. Die hierfür angefallenen Kosten betrugen insgesamt rund 130.000,00 EUR, wodurch sich ein negatives Sonderergebnis ergibt.

4.5 Gesamtergebnis

Gemäß § 72 Abs. 3 SächsGemO muss der Ergebnishaushalt in jedem Jahr ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen unter Berücksichtigung der Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses erreicht oder übersteigt.

Das Haushaltsjahr 2024 schließt mit einem ordentlichen Ergebnis i.H.v. -142.982,84 EUR und einem Sonderergebnis i.H.v. -151.315,21 EUR ab. Die Verrechnung daraus ergibt ein negatives Gesamtergebnis von -294.298,05 EUR. Die entstandenen Fehlbeträge werden jeweils mit den Rücklagen aus Überschüssen aus dem ordentlichen Ergebnis sowie aus dem Sonderergebnis gedeckt. Damit ist der Haushaltsausgleich gemäß § 72 Abs. 3 SächsGemO in Verbindung mit § 24 SächsKomHVO erfüllt, ohne mit dem Basiskapital verrechnet werden zu müssen.

5 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Neben der Ergebnisrechnung ist auch die Finanzrechnung zentraler Bestandteil des Rechnungswesens, insbesondere im Kontext der doppischen Haushaltsführung von Kommunen. Sie dient dazu, die tatsächlich realisierten Zahlungsströme (Einzahlungen und Auszahlungen) innerhalb des Haushaltsjahres darzustellen. Dabei werden die in der Ergebnisrechnung abgebildeten Erträge und Aufwendungen teils zeitlich differenziert abgebildet, da der tatsächliche Geldfluss zur eigentlichen Leistungsperiode variiert. Hintergrund dessen ist die Tatsache, dass die Ergebnisrechnung Erträge und Aufwendungen periodengerecht erfasst (z.B. Abschreibungen oder Forderungen/Verbindlichkeiten), auch wenn der tatsächliche Geldfluss erst später oder früher stattfindet. Die Finanzrechnung hingegen erfasst den Geldfluss genau dann, wenn er stattfindet.

Nicht zahlungswirksame und damit in der Finanzrechnung nicht enthaltene Einzahlungen und Auszahlungen sind vor allem die Auflösung von Sonderposten, Zuschreibungen, Auflösung von Wertberichtigungen, aktivierte Eigenleistungen sowie die Auflösung oder Zuführung von Rückstellungen, Abschreibungen und Bestandserhöhungen bzw. -minderungen.

5.1 Finanzrechnung 2024 im Überblick

Finanzrechnung 2024	Ergebnis Vor-jahr 2023	Plan HHJ 2024	Ergebnis HHJ 2024	Vergleich Ist/Plan
	in EUR			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.106.591,04	7.905.662,79	7.894.447,39	-11.215,40
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.647.868,12	7.960.014,79	7.709.068,70	-250.946,09
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	458.722,92	-54.352,00	185.378,69	239.730,69

Finanzrechnung 2024	Ergebnis Vor- jahr 2023	Plan HHJ 2024	Ergebnis HHJ 2024	Vergleich Ist/Plan
	in EUR			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	739.343,87	780.538,00	364.409,40	-416.128,60
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.366.870,07	1.206.743,00	1.046.483,11	-160.259,89
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-373.979,20	-418.205,00	-682.073,71	-263.868,71
Finanzierungsmittelüberschuss/ - fehlbetrag	84.743,72	-472.557,00	-496.695,02	-24.138,02
Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	949.000,00	949.000,00	0,00
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	103.173,12	107.000,00	91.900,00	-15.100,00
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-103.173,12	842.000,00	857.100,00	15.100,00
Änderung des Finanzmittelbestandes	-18.429,40	369.443,00	360.404,98	-9.038,02
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	3.443,85	0,00	-54.547,26	-54.547,26
Überschuss an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr	-14.985,55	728.193,00	305.857,72	-422.335,28

Zur Finanzierung der Investitionstätigkeit wurde im Haushaltsjahr 2024 ein Investitionskredit in Höhe von 949.000,00 EUR aufgenommen. Die Kreditaufnahme erfolgte erst zur Mitte des Haushaltsjahres, sodass die planmäßige Tilgung im Jahr 2024 lediglich für einen Zeitraum von etwa einem halben Jahr anfiel. Insgesamt wurden im Haushaltsjahr 91.900,00 EUR für die Tilgung von Krediten aufgewendet. Die tatsächliche Tilgungsleistung lag damit um 15.100,00 EUR unter dem Planansatz von 107.000,00 EUR.

Aus der Finanzierungstätigkeit ergibt sich somit ein positiver Zahlungsmittelsaldo von 857.100,00 EUR. Nach Berücksichtigung des Finanzierungsmittelfehlbetrags und des Saldos aus haushaltsunwirksamen Vorgängen bestand im Haushaltsjahr 2024 ein Überschuss an Zahlungsmitteln von 305.857,72 EUR

Ferner konnte die Stadt Augustusburg den Zahlungsverpflichtungen im Haushaltsjahr 2024 jederzeit nachkommen. Der im Vorjahr in Anspruch genommene Kassenkredit bei der DKB i.H.v. 934.072,78 EUR wurde verringert auf 218.734,57 EUR. Im Saldo schloss das Haushaltsjahr jedoch mit einem positiven Stand an liquiden Mitteln ab.

5.2 Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

In den Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit fließen alle zahlungsunwirksamen Vorgänge, wie die Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten, die Zuschreibungen auf Finanzanlagevermögen (Beteiligungen) nicht mit ein.

Die Differenz aus Ein- und Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt den Zahlungsmittelsaldo.

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Stadt Augustusburg

Gemäß § 72 Abs. 4 SächsGemO ist es für die Gesetzmäßigkeit des Haushaltes erforderlich, dass im Finanzhaushalt des Haushaltsjahres ein Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgewiesen ist, mit dem der Betrag der ordentlichen Tilgung und des Tilgungsanteiles der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften gedeckt werden kann.

Mit dem ZMS aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von 185.378,69 EUR und einer ordentlichen Kredittilgung in Höhe von 91.900,00 EUR hat die Stadt Augustusburg die Vorgabe erfüllt.

5.3 Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit

Die Differenz aus Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit ergab im Haushaltsjahr 2024 einen Zahlungsmittelsaldo von -682.073,71 EUR. Der Saldo ist damit um 263.868,71 EUR höher als im fortgeschriebenen Planansatz.

Die wesentlichsten Baumaßnahmen waren die Fertigstellung der Schönthalbrücke, der Bau Jahnkampfbahn sowie die weitere Durchführung für den Breitbandausbau.

5.4 Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit

der Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit auf die Differenz zwischen den Einzahlungen und Auszahlungen, die im Zusammenhang mit der Aufnahme und Tilgung von Krediten sowie ähnlichen Finanzierungsgeschäften stehen. Im Haushaltsjahr 2024 beträgt der Wert 857.100,00 EUR. Dies entspricht dem Saldo aus dem Betrag der Kreditaufnahme in Höhe von 949.000,00 der ordentlichen Kredittilgung von 91.900,00 EUR.

5.5 Verfügbare Mittel

Verfügbare Mittel im Finanzhaushalt sind gemäß §24 Abs. 5 SächsKomHVO die liquiden Mittel, die weder einer gesetzlichen Verwendungsbeschränkung noch einer haushalterischen Bindung unterliegen. Sie stehen somit zur freien Disposition zur Deckung von Auszahlungen bereit.

Der Betrag der verfügbaren Mittel ist vor allem im Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres von Bedeutung. Dabei ist zu prüfen, welche liquiden Mittel aufgrund von Mittelübertragungen, Zweckbindungen, geplanter Rückstellungsinanspruchnahme, vertraglichen Verpflichtungen u. ä. Einschränkungen bereits gebunden sind. Diese stehen nicht mehr als Liquiditätsreserve zur freien Verfügung.

Bezeichnung	in EUR
Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2024	726.553,10
Überschuss an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr 2024	305.857,72
Auszahlung für die Tilgung von Kassenkrediten	-934.072,78

Bezeichnung	in EUR
Gebundene Mittel (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitut) – Einzahlung aus der Aufnahme von Kassenkrediten	218.734,57
Verfügbare liquide Mittel am 31.12.2024	317.072,61

Zum Bilanzstichtag stehen den liquiden Mitteln in Höhe von 317.072,61 EUR Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten i.H.v. 218.734,57 EUR gegenüber. Daraus ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr eine deutlich entspanntere Liquiditätssituation.

6 Kennzahlen

Eine Kennzahl ist eine numerische Größe, die aus betriebswirtschaftlichen Daten berechnet wird, um einen bestimmten Sachverhalt oder Zustand der Stadt messbar und vergleichbar zu machen. Sie sind Zahlenwerte, die helfen, die finanzielle Lage, Leistung oder Entwicklung einer Kommune besser zu verstehen und zu beurteilen. Nachfolgende Kennzahlen wurden auf Basis, der von der Fachhochschule der sächsischen Verwaltung Meißen erarbeiteten Sächsischen kommunalen Kennzahlensets erstellt.

6.1 Kennzahlen der Vermögensrechnung

Eigenkapitalquote:

Gibt an, wie viel Prozent des Gesamtkapitals durch Eigenkapital gedeckt ist. Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto unabhängiger ist die Kommune von Fremdkapitalgebern.

Eigenkapitalquote =	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Kapitalposition} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$	60,53 %	61,09 %

Anlagevermögensquote:

Die Anlagevermögensquote gibt an, wie viel Prozent des Gesamtvermögens langfristig im Anlagevermögen gebunden sind.

Anlagevermögensquote =	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$	96,53 %	96,98 %

Fremdkapitalquote:

Die Fremdkapitalquote gibt das prozentuale Verhältnis zwischen Fremdkapital und der Bilanzsumme an. Eine niedrige Fremdkapitalquote deutet auf eine konservativere Finanzierung hin, meist mit höherer finanzieller

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Stadt Augustusburg

Stabilität. Das Fremdkapital umfasst dabei die Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie passive Rechnungsabgrenzungsposten.

Fremdkapitalquote =	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$	14,08 %	10,71 %

Fördermittelquote:

Die Fördermittelquote ist eine Kennzahl, die das Verhältnis zwischen bewilligten Fördermitteln und den Gesamtkosten der Investition angibt. Sie ist ein wichtiger Indikator für die Höhe der öffentlichen Förderung, die eine Investition erhält. Eine hohe Fördermittelquote kann die Finanzierungslast senken und die Investitionstätigkeit erhöhen.

Fördermittelquote =	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Fördermittel} \times 100}{\text{Sachanlagevermögen}}$	37,50 %	42,37 %

Bilanzielle Pro-Kopf-Verschuldung:

Diese Kennzahl zeigt, wie hoch die durchschnittliche Verschuldung einer Kommune je Einwohner ist.

Pro-Kopf-Verschuldung =	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Einwohnerzahl zum 30.06}}$	1305	985

6.2 Kennzahlen der Ergebnisrechnung

Ordentlicher Aufwanddeckungsgrad:

Der ordentliche Aufwanddeckungsgrad ist eine Kennzahl, die angibt, wie gut die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen decken (Deckungsgrad I). Werte über 100 % bedeuten, dass die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen übersteigen (Überschuss). Werte unter 100 % zeigen, dass die Erträge nicht ausreichen, um die Aufwendungen zu decken (Defizit)

Ordentlicher Aufwanddeckungsgrad =	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	96,18 %	98,39 %

Steuerquote:

Die Steuerquote zeigt an, zu welchem Teil die Stadt Augustusburg auf eigene Erträge zurückgreifen kann und von den Steuereinnahmen abhängig ist. Eine hohe Steuerquote bedeutet, dass ein großer Teil der Finanzierung aus Steuern stammt. Mit einer Steuerquote von durchschnittlich 40 % zeigt sich, dass eine große Abhängigkeit vom Finanzausgleich durch das Land Sachsen besteht.

Steuerquote =	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Steuererträge x 100}}{\text{Ordentliche Erträge}}$	41,35 %	40,54 %

Zuwendungsquote:

Die Zuwendungsquote ist eine Kennzahl, die den Anteil der Zuwendungen (Fördermittel, Zuschüsse) an den Gesamterträgen angibt. Es ist ersichtlich, dass der Haushaltsausgleich einer Kommune ohne Zuweisungen und Zuschüsse nicht gelingen kann.

Zuwendungsquote=	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Erträge}}$	41,17 %	41,80 %

Personalaufwandsquote:

Die Personalaufwandsquote zeigt das Verhältnis von Personalaufwand zur Gesamtleistung der Kommune. In dem Fall ist rund ein Drittel der Aufwendungen durch Personalaufwendungen verursacht.

Personalaufwandsquote=	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Personalaufwand x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	31,51 %	32,17 %

Abschreibungsquote:

Zeigt den Anteil der planmäßigen Abschreibungen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen in Prozent an.

Abschreibungsquote=	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Planmäßige Abschreibungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	13,04 %	14,10 %

6.3 Kennzahlen der Finanzrechnung

Liquiditätsdeckungsgrad:

Zeigt das Verhältnis der Einzahlungen zu den Auszahlungen in Prozent.

Liquiditätsdeckungsgrad=	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Summe Einzahlungen} \times 100}{\text{Summe Auszahlungen}}$	106,00 %	102,40 %

Deckungsgrad:

Der Deckungsgrad bezeichnet das Verhältnis von Eigenkapital zum Anlagevermögen. Es stellt dar, wie viel Prozent des Anlagevermögens durch Eigenkapital finanziert sind.

Deckungsgrad =	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{langfr. Fremdkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	77,29 %	74,03 %

7 Vorgänge von besonderer Bedeutung die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Das Jahr 2024 war weiterhin von den geopolitischen und wirtschaftlichen Auswirkungen geprägt. Zwar haben sich die Energiepreise gegenüber den außergewöhnlich hohen Preisniveaus der Vorjahre teilweise stabilisiert, dennoch verblieben die Kosten insbesondere für Energie, Bauleistungen und Beschaffung auf einem vergleichsweise hohen Niveau.

Bei laufenden und geplanten Investitionsmaßnahmen kam es teilweise zu Kostensteigerungen, veränderten Finanzierungsbedingungen sowie Verzögerungen bei der Umsetzung. Gleichzeitig war es erforderlich, die verfügbaren finanziellen Ressourcen entsprechend der kommunalen Prioritäten einzusetzen und die Haushaltswirtschaft an die veränderten Rahmenbedingungen anzupassen.

Von besonderer Bedeutung war im Haushaltsjahr 2024 eine Ölhavarie im Bereich eines Gewässers 2. Ordnung. Im Zusammenhang mit dem Schadensereignis waren Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, zur Sicherung des Gewässers sowie zur Schadensbeseitigung erforderlich. Die hierfür angefallenen Kosten wurden im Haushaltsjahr 2024 durch die Stadt Augustusburg getragen und entsprechend finanziert.

Die weitere Entwicklung des Sachverhalts und die Prüfung möglicher Erstattungsansprüche werden daher auch nach Abschluss des Haushaltsjahres fortgeführt. Soweit sich daraus Ansprüche der Stadt Augustusburg ergeben, werden diese nach abschließender Klärung entsprechend berücksichtigt.

Für die kommenden Jahre ist weiterhin von einem herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld auszugehen. Neben der allgemeinen konjunkturellen Entwicklung bestehen Unsicherheiten hinsichtlich der Entwicklung von Energie-, Bau- und Beschaffungskosten, der Zinsentwicklung sowie der geopolitischen Lage. Die nachhaltige Sicherung der kommunalen Leistungsfähigkeit und die Anpassung der Haushalts- und Investitionsplanung an die bestehenden Rahmenbedingungen bleiben daher zentrale Aufgaben der Stadt Augustusburg.

8 Positive Erwartungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung

Auch im Jahr 2024 bestehen für die Stadt Augustusburg positive Entwicklungsperspektiven. Durch die Fortführung und Umsetzung geplanter Investitionen in die kommunale Infrastruktur können wichtige Grundlagen für eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung der Stadt geschaffen werden. Insbesondere die Erhaltung und Weiterentwicklung der kommunalen Einrichtungen sowie der öffentlichen Infrastruktur tragen dazu bei, die Lebensqualität für die Einwohnerinnen und Einwohner langfristig zu sichern.

Darüber hinaus bieten Förderprogramme von Bund und Freistaat Sachsen weiterhin Möglichkeiten, notwendige Investitionen trotz der angespannten finanziellen Rahmenbedingungen umzusetzen. Die Nutzung geeigneter Fördermöglichkeiten bleibt daher ein wesentlicher Bestandteil der kommunalen Investitions- und Finanzplanung.

Auch die Unterstützung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, des Ehrenamtes sowie von Kultur, Sport und weiteren örtlichen Aktivitäten bleibt für die Stadt Augustusburg von besonderer Bedeutung. Das vielfältige ehrenamtliche Engagement und die vorhandenen örtlichen Strukturen leisten einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität und Lebensqualität der Stadt und ihrer Ortsteile.

Demgegenüber bestehen weiterhin erhebliche Risiken für die zukünftige Haushalts- und Finanzplanung. Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung bleibt von Unsicherheiten geprägt. Insbesondere die Entwicklung der Personal- und Sachkosten, der Baupreise und der Finanzierungskosten kann die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt belasten. Gleichzeitig führen steigende gesetzliche und kommunale Aufgaben zu einer zunehmenden Belastung der verfügbaren Haushaltsmittel.

Ein weiteres wesentliches Risiko stellt die Entwicklung der kommunalen Einnahmen dar. Schwankungen bei den Steuereinnahmen sowie Veränderungen bei Zuweisungen und Umlagen können sich unmittelbar auf die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt auswirken. Vor dem Hintergrund begrenzter finanzieller Spielräume kommt einer vorausschauenden Haushalts- und Finanzplanung sowie einer konsequenten Priorisierung der vorhandenen Ressourcen eine besondere Bedeutung zu.

Die demografische Entwicklung stellt für die Stadt Augustusburg weiterhin eine langfristige Herausforderung dar. Insbesondere die sinkenden Kinderzahlen sind dabei von besonderer Bedeutung. Ein Rückgang der Zahl der Kinder kann sich auf die Auslastung und den zukünftigen Bedarf an Kindertagesbetreuungs- und Bildungsangeboten sowie auf die damit verbundene kommunale Infrastruktur auswirken. Gleichzeitig können sich Veränderungen bei der Einwohnerstruktur langfristig auf die Entwicklung der kommunalen Einnahmen und die Nachfrage nach weiteren Leistungen der Daseinsvorsorge auswirken. Die bedarfsgerechte Anpassung der

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Stadt Augustusburg

vorhandenen Infrastruktur an die demografische Entwicklung stellt daher eine wesentliche zukünftige Aufgabe dar.

Auch die Umsetzung geplanter Investitionsmaßnahmen ist mit Risiken verbunden. Neben möglichen Kostensteigerungen können insbesondere begrenzte Kapazitäten bei Planungs- und Bauleistungen, der Fachkräftemangel, Lieferengpässe sowie Verzögerungen bei Genehmigungs- und Bauprozessen zu zeitlichen und finanziellen Mehrbelastungen führen.

Die Stadt Augustusburg wird weiterhin bestrebt sein, die vorhandenen Entwicklungsmöglichkeiten zu nutzen und gleichzeitig den bestehenden Risiken durch eine vorausschauende und nachhaltige Haushaltsführung zu begegnen. Dabei stehen insbesondere die Sicherung der kommunalen Leistungsfähigkeit, die Erhaltung der notwendigen Infrastruktur sowie eine verantwortungsvolle Priorisierung von Investitionen und laufenden Aufwendungen im Mittelpunkt. Ziel bleibt es, die langfristige finanzielle Stabilität der Stadt zu sichern und gleichzeitig die Voraussetzungen für eine positive und zukunftsfähige Entwicklung von Augustusburg zu erhalten.

9 Haushaltsstrukturkonzept

Im Haushaltsjahr 2024 gab es kein Haushaltsstrukturkonzept.

10 Schlüsselprodukte

Gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 6 SächsKomHVO werden nachfolgend folgende Schlüsselprodukte ausgewertet:

36.5 Tageseinrichtungen für Kinder
36.51.01.01 KiTa Buddelflink (eigene Einrichtung)

Ziele/Kennzahlen:

	Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
Kinderzahlen Krippe: Kapazität/Auslastung	28/24	28/18
Kinderzahlen KiTa: Kapazität/Auslastung	70/60	70/59
Elternbeiträge	89.001,36 EUR	90.545,54 EUR

Im Jahr 2024 sank die Auslastung der Krippenplätze weiterhin im Vergleich zum Vorjahr. Die Elternbeiträge stiegen allerdings um ca. 9,5 %, somit konnten sich die Elternbeiträge halbwegs konstant halten. Perspektivisch ist leider weiterhin mit sinkenden Kinderzahlen zu rechnen.

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss zum 31.12.2024 der Stadt Augustusburg

61.1 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61.10.01.00 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Im Rahmen der Produktbeschreibung wird die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Augustusburg durch die Abbildung wesentlicher Ertragspositionen dargestellt. Einen zentralen Bestandteil dieser Erträge bilden die eigenen Steuererträge der Stadt, wie beispielsweise die Grundsteuer und die Gewerbesteuer. Diese Einnahmen spiegeln die wirtschaftliche Eigenkraft der Kommune wider und bilden eine wichtige Grundlage für ihre finanzielle Handlungsfähigkeit.

Darüber hinaus wird die allgemeine Schlüsselzuweisung als bedeutendste Einzelzuweisung im kommunalen Finanzausgleich dargestellt. Sie stellt eine zentrale Einnahmequelle dar, die zur Deckung der allgemeinen Aufgaben dient und maßgeblich zur Sicherstellung der kommunalen Daseinsvorsorge beiträgt.

Zudem werden die finanziellen Aufwendungen der Stadt aufgezeigt, insbesondere durch die Darstellung der Kreisumlage. Diese Umlage stellt eine verpflichtende Abgabe an den Landkreis dar und beeinflusst die Haushaltslage der Stadt erheblich.

Ein weiterer Bestandteil der Ertragsanalyse ist die Abbildung der Gewerbesteuerumlage, dieser Betrag reduziert die unmittelbar verfügbaren Mittel der Stadt.

Insgesamt wird mit dieser Darstellung ein umfassender Überblick über die wesentlichsten Komponenten der finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt Augustusburg gegeben, der sowohl die eigenen Einnahmequellen als auch die maßgeblichen Umlagen und Zuweisungen berücksichtigt.

Hebesatz	Stadt Augustusburg	Nivellierungshebesatz
Grundsteuer A	300,00 v.H.	315,00 v.H.
Grundsteuer B	405,00 v.H.	427,50 v.H.
Gewerbesteuer	400,00 v.H.	390,00 v.H.

Die Erhebung der Steuern ist im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Im Ergebnis ist ebenfalls eine Stetigkeit zu erkennen.

	Ergebnis Vorjahr 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2024
	in EUR	
Grundsteuer A	13.102,36	13.112,58
Grundsteuer B	442.125,35	441.415,55
Gewerbesteuer	1.124.478,36	1.063.698,00
Summe	1.579.706,07	1.518.226,13

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Aufwandsposition der Gewerbesteuerumlage leicht von 94.228,66 EUR auf 94.531,24 EUR gestiegen.

11 Organe und Mitgliedschaften

Gemäß § 88 Abs. 3 SächsGemO ist am Schluss des Rechenschaftsberichtes spezielle Daten bezüglich des Bürgermeisters, des Fachbediensteten für das Finanzwesen als auch für die Ratsmitglieder anzugeben (Anlage 1).

Augustusburg, den 17. September 2026

.....
Jens Schmidt
Bürgermeister der Stadt Augustusburg

		Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG	die Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Organisationseinheiten und Vermögensmassen, die mit der Gemeinde eine Rechtseinheit bilden, und in Organen von Unternehmen nach § 96, an denen die Gemeinde eine Beteiligung hält (ausgenommen die Hauptversammlung)	die Mitgliedschaft in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen (ausgenommen die Hauptversammlung)
Bürgermeister				
Kaufmann	Sandra	stellv. Bürgermeisterin (Interim)		
Schmidt	Jens			
Fachbediensteter für Finanzwesen				
Kerstin	Kluge			
Ratsmitglieder der Stadt Augustusburg				
Timo	Ahnert			
Gottfried	Jubelt			
Sandra	Kaufmann			
Dr. Joachim	Steinert			
Thomas	Lange			
Manuela	Zimmermann	seit 08/2024		
Jörg	Nietzold			
Jana	Werner			
Christian	Stehr	seit 08/2024		
Thomas	Hunger			
Marcel	Langer			
Uwe	Potempa	seit 08/2024		
Volkmar	Böhm			
Arndt	Hofmann	seit 08/2024		
Jens	Preusche			
Matthias	Klotz			
Jörg	Mähnert	ausgeschieden		
Andreas	Fütterer	ausgeschieden 07/2024		
Hans-Otto	Kullig	ausgeschieden		
Thomas	Leiter	ausgeschieden		

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Stadt Augustusburg

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadt Augustusburg – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Rechenschaftsbericht der Stadt Augustusburg für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des § 88 SächsGemO in Verbindung mit der SächsKomHVO des Freistaates Sachsen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stadt Augustusburg zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024.
- vermittelt der beigefügte Rechenschaftsbericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Rechenschaftsbericht in Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts geführt hat.

Grundlage für das Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 104 SächsGemO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen gesetzlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Rechenschaftsbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des § 88 SächsGemO in Verbindung mit der SächsKomHVO in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Stadt vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Sicherung der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts, der in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der SächsGemO in Verbindung mit der SächsKomHVO entspricht, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt, in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der SächsGemO des Freistaates Sachsen zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Rechenschaftsbericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Rechenschaftsbericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 104 SächsGemO unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Rechenschaftsberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Stadt Augustusburg bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Stadt die stetige Aufgabenerfüllung nicht sicherstellen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Rechenschaftsberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Stadt.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Rechenschaftsbericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

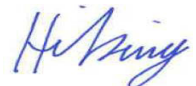
Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.



B & P GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Stephanie Oberhauser
Wirtschaftsprüferin



Rico Hitzing
Wirtschaftsprüfer

Dresden, 23. September 2026

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.